

MIT KOMPLETTEM VERANSTALTUNGSPROGRAMM 2010 / 2011

NÜSSER JECKE FIERE JOT





Wir wünschen allen Jecken närrische Sternstunden!

Neuss, Helau! Die fünfte Jahreszeit ist da und mit ihr wieder tolle Umzüge, ausgelassene Feiern und gewitzte Reden. Wahre Sternstunden erleben Sie übrigens auch bei uns - mit einer breiten Palette an Neu- und

Gebrauchtwagen zu Spitzenkonditionen, attraktiven Aktionen sowie exzellentem Service.

Bei uns stehen die Sterne eben gut für Sie. Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

GRUSSWORT DES KA-PRÄSIDENTEN



**Liebe Karnevalsfreunde,
liebe Freunde, Förderer
und Partner des Neusser Karneval,**

jetzt kann man es in den Hochburgen des rheinischen Karnevals wieder hören, wenn sie auf den Stühlen stehen und – mit Tränen in den Augen – singen: „oh leeve Jott.“ Die fünfte Jahreszeit hat begonnen und wird am Kappessonntag in Neuss ihren Höhepunkt erreichen.

Mit unserem diesjährigen Motto
„Nüsser Jecke fiere jot“
wollen wir alle Menschen in Neuss und im Rhein Kreis Neuss begeistern. Sie sollen lachen, singen, schunkeln und tanzen.

Freude kommt von innen, ist oft spontan und wird gerne in der Gemeinschaft Gleichgesinnter gelebt. Gerade das Treiben auf den großen Plätzen, bei den Sitzungen der Vereine ist bestens geeignet durch Mitmachen Freude zu empfangen.

*„Kumm loss mer fiere, net lamentiere
jet Spass un Freud dat hät noch keinem Minsch jeschad.
Denn die Trone die do laachs muß de net kriesche
Loss mer fiere, ob Nüsser Art“.*

Haben Sie schon einmal überlegt, um wie viel lustiger es sein muss, wenn das Lied der Höhen - leicht geändert - Sie animiert, mitzumachen?

Das Präsidium würde sich freuen, wenn wir Sie in unserer Session so begeistern können, dass Sie einer Gesellschaft beitreten.

In diesem Jahr feiert die „Stadt- und Prinzengarde“ ihr 3 x 11 Jubiläum.

Ein Jubiläumsgeschenk hat der Verein sich selbst überreicht. Sie stellen



aus ihren Reihen das Prinzenpaar. Mit besonderer Freude wird die Garde das Prinzenpaar durch die Säle begleiten und dabei durch die „Jecke us alle Ecke“ unterstützt.

Ein weiteres Jubiläum feiert mit 1 x 11 Jahre die „Erste Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000 e.V.“. Sie wird in Ihrem Jubiläumsjahr mit Marc Siebert und Martina Wirth ein Prinzenpaar in Kaarst stellen. Der Höhepunkt der Session wird der Rosenmontagsumzug in Büttgen sein.



Jakob Beyen
Präsident des Karnevalsausschuss Neuss
Foto: Fotostudio Meister, Neuss

Bereits am 27. November werden wir unser Prinzenpaar Frank I. Kremer und Novesia Anja I. Hirschberg proklamieren. Wieder wird die Stadthalle die Bühne für eine bunte Präsentation unserer heimischen Künstler werden.

Unsere Mitgliedsgesellschaften werden Sie auch in dieser Session wieder mit Programmen begeistern, die alles bieten, was das Herz begehrt. Frohsinn und Witz sind die elementaren Bausteine.

Wie gewohnt wird der Höhepunkt unser „Kappessonntagsumzug“ sein. Liebevoll gestaltete Wagen, toll kostümierte Fußgruppen, die das besondere Flair ausmachen. Wir erwarten viele Freunde und Gäste, die die Straßen säumen.

Einen großen Dank gebührt unseren Partner des Karnevals, ohne deren Unterstützung und Engagement diese Vielfalt nicht dargestellt werden könnte.

Das Präsidium des Karnevalsausschuss Neuss e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Partnern und Helfer viel Spaß und Freude – Lachen und Frohsinn mögen uns die Zeit bis Aschermittwoch begleiten.

Ein dreifach donnerndes „Ons Nüss Helau“

Ihr

Jakob Beyen
Präsident

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Närrinnen und Narren, liebe Karnevalsfreunde!

Auch für die vor uns liegende Session haben die Karnevalisten in unserer Stadt wieder ein treffendes Motto ausgewählt: „Nüsser Jecke fiere jot“.

Rheinische Frohnaturen wie wir „Nüsser“ haben nun mal das Feiern im Blut – und daher können wir uns sicher erneut auf eine fröhliche, ausgelassene Karnevalszeit freuen. Das Motto meint aber noch einiges mehr: Es spielt darauf an, dass sich neben den großen, über die Grenzen der Stadt hinaus bekannten Veranstaltungen wie Nüsser Owend, Sitzung ohne Namen, Kamelle us Kölle oder Star-Revue in den vergangenen Jahren zunehmend ein Kneipenkarneval entwickelt hat. Der Karnevalsausschuss fördert diese Tendenz zu Recht, denn durch viele kleine und große Sitzungen wird der Karneval in Neuss noch vielfältiger, bunter und attraktiver. Außerdem dient diese Entwicklung auch der Nachwuchsförderung: In den Traditions gaststätten haben junge Talente die Möglichkeit, sich vor kleinerem Publikum in der Bütt zu erproben und Erfahrungen zu sammeln für die etablierten



Veranstaltungen. Denn was wäre beispielsweise der Nüsser Owend ohne seine heimischen Kräfte, die ihm sein viel gelobtes und unnachahmliches Lokalkolorit verleihen?

Und was wäre der Neusser Karneval ohne sein Prinzenpaar? In dieser Session führen Frank Kremer und Anja Hirschberg die Narren an. Als Prinz und Novesia machen die beiden einen persönlichen Traum wahr. Beide haben ihre karnevalistische Heimat in der Truppe „Jecke us alle Ecke“, gehören aber auch der Stadt- und Prinzengarde an, die damit in ihrem Jubeljahr das Prinzenpaar stellt: Dreimal elf Jahre Stadt- und Prinzengarde – dazu gratuliere ich ganz herzlich.

Unserem Prinzen Frank I. und seiner reizenden Novesia Anja wünsche ich eine fröhliche Zeit. Lassen Sie sich feiern – und bringen Sie gute Laune und Frohsinn in die

Säle und auf die Straßen unserer Stadt!

Ein dreifach-donnerndes
„Ons Nüss Helau!“

Herbert Napp
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

S. 3	Grußwort KA-Präsident	S. 33	Programm
S. 4	Grußwort Bürgermeister	S. 36	Kappessonntags-Impressionen
S. 5	Grußwort Landrat & MdB I	S. 39	Die Kreuzfahrt Neusser Art
S. 6	Grußwort MdB 2	S. 39	Winterbrauchtum trifft Sommerbrauchtum
S. 7	Grußwort Oberpfarrer	S. 40	Neusser Prinzenpaar auch unter Tage aktiv
S. 7	Motto: Nüsser Jecke fiere jot	S. 42	Die GWN feiert kräftig mit
S. 8	City Karneval	S. 43	Gesundheitstüv
S. 10	Prinzenpaar Frank I. & Anja I.	S. 44	Neujahrsempfang & Messe
S. 11	Grußwort des Prinzenpaares	S. 45	Empfang Kaufhof
S. 12	Prinzen gelöbniß / Prinzen jelöbniß	S. 46	Narrenkappe an Herbert Napp
S. 13	Der neue Hoppeditz Jürgen Schmitz	S. 46	Prinzenmahl im Zeughaus
S. 14	Nüsser für Nüsser 2011	S. 47	Stadt- & Prinzengarde
S. 15	Jugend	S. 48	Narrengarde Blau-Gold Kaarst
S. 15	Präsidium	S. 48	N. K. G. Altstädter
S. 16	Neujahrsempfang in Zons	S. 50	NKG Blau Rot Gold
S. 17	Ausflug zum Killepitsch	S. 51	Blaue Funken
S. 18	Was macht eigentlich	S. 53	NKG Edelreserve Rot Gelb
S. 19	Unsere Jubelprinzenpaare	S. 54	GNKG Grün Weiss Gelb
S. 20	Empfang der Sparkasse Neuss	S. 55	Spröttrupp Gustorf
S. 21	Närrischer Maulkorb für Wolfgang Clement	S. 56	Kappesköpp
S. 21	Prinzenproklamation	S. 57	Müllerkolk
S. 22	Neusser Prinzenpaarrolle	S. 58	Nüsser Rode Husare
S. 23	Prinzenempfang in der Commerzbank	S. 59	Närrische Pudelbande
S. 23	Wagenübergabe bei Mercedes	S. 60	Neusser Karnevalsfreunde
S. 25	Prinzenwiegen bei der Metro	S. 61	KG Schmedde Jonge
S. 25	Prinzentreffen auf Schalke	S. 62	NCC Fidelitas
S. 26	Wagenübergabe bei Arndt	S. 63	Norfer Narren Club
S. 26	Prinzenempfang im Rathaus	S. 64	Heimatfreunde
S. 27	40 Jahre Karnevalsausschuss Neuss	S. 65	Die Ansprechpartner der Gesellschaften
S. 30	Neusser Prinzenpaar zu Besuch bei der GWG	S. 66	Wir danken den Inserenten
S. 31	Faire Kamelle für Neusser Jecken	S. 66	Impressum

GRUSSWORT DES LANDRATES

rhein
kreis
neuss

**Liebe Karnevalsfreunde,
liebe Närrinnen und Narren!**

Sie hat wieder begonnen, die fünfte Jahreszeit - und bei uns im Rheinland schlagen die Wellen des Frohsinns traditionell besonders hoch. So steht das närrische Treiben im Rhein-Kreis Neuss für pure Lebensfreude. Und dazu tragen die Neusser Karnevalsvereine mit großem Engagement, viel Humor und mitreißender Begeisterung erheblich bei. Denn „Nüsser Jecke fiere jot“. Das bestätigt nicht nur das diesjährige Motto, sondern alle, die mit dabei sind.

Der Kappessonntag ist im Neusser Karneval der Höhepunkt. Zigtausende Zuschauer säumen bei fast jedem Wetter die Straßen der Neusser Innenstadt, um dieses bunte Ereignis live mitzuerleben. Und in Zeiten von Facebook



Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat

und Twitter hat der Kappessonntagszug natürlich auch die virtuelle Welt erobert. Kleine Filme vom Neusser Zug finden sich bereits auf YouTube, dem größten Internet-Videoportal. Da heißt es natürlich, den Kommentar-Knopf „mag ich!“ anzuklicken.

Auch in diesem Jahr erleben wir sicher wieder eine tolle und begeisternde Session. Und die wird von den Mitgliedern unserer Karnevalsgesellschaften das ganze Jahr hindurch mit viel ehrenamtlicher Arbeit vorbereitet. Dafür und für die engagierte Pflege unseres rheinischen Brauchtums danke ich ganz herzlich.

Ich wünsche allen Närrinnen und Narren im Rhein-Kreis Neuss sowie allen Besuchern und Gästen eine stimmungsgeladene Session 2010/2011 mit viel Spaß an der Freud!

Ein dreifach kräftiges „Helau“ auf den (Rhein-Kreis) Neusser Karneval!

GRUSSWORT DES MDB



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Närrinnen und Narren,**

auch in der Karnevalssession 2010/2011 feiern wir in Neuss voller Freude und Frohsinn unsere fünfte Jahreszeit! Ich freue mich, Ihnen auch in dieser Session meine herzlichen Grüße im schön gestalteten Nüsser Kappes Journal übermitteln zu dürfen!

Unsere diesjährige Karnevalssession in Neuss steht unter dem Motto „Nüsser Jecke fiere jot“. Ich finde es gut, dass mit diesem Motto einmal ausgedrückt wird, was wir Neusser sowieso wissen und seit vielen Jahren immer wieder erleben dürfen: Wir Neusser feiern gut und gerne unsere Heimat, unser Brauchtum und unsere Gemeinschaft!

Gemeinsam mit unserem Prinzenpaar Frank I. Kremer und Novesia Anja Hirschberg erleben wir auch in diesem Jahr wieder viele karnevalistische Höhepunkte und Glanzlichter. Mit vielen Sitzungen und anderen närrischen Veranstaltungen stimmen wir uns seit dem 11.11. allmählich auf den karnevalistischen Höhepunkt einer jeden



Närrische Grüße und ein dreifach-donnerndes
„Ons Nüss Helau!“

Session – unseren schönen Neusser Kappessonntagszug ein, der Jahr für Jahr viele Menschen auf die Straßen unserer Stadt lockt.

Beim Feiern lassen wir Neusser niemanden alleine: so freue ich mich besonders über die zahlreichen Spendenaktionen und wohlthätigen Veranstaltungen, bei denen die Neusser Karnevalsfreunde ihren

Frohsinn auch mit den Menschen in unserer Gesellschaft teilen, denen es zur Zeit nicht so gut geht oder die wegen Krankheit oder sonstiger Gebrechen nicht gemeinsam mit uns feiern können.

„Nüsser Jecke fiere jot“ – genauso wollen wir es auch in diesem Jahr halten: Lassen Sie uns also gemeinsam unseren Karneval und unser Neusser Prinzenpaar feiern und fröhliche Stunden im Kreise von Familie und guten Freunden verbringen!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen weiterhin schönen und närrischen Verlauf unserer Session – sei es bei Sitzungen, Empfängen oder auch im Straßenkarneval!

Ihr
Hermann Gröhe

GRUSSWORT DES MDB



Liebe Freundinnen und Freunde des Neusser Karnevals,

wie im Sommer mit dem Schützenfest, so ist Neuss auch im Winter mit dem Karneval eine echte Hochburg der Geselligkeit und der Brauchtumpflege. Und so gilt für den Winter jetzt das diesjährige Sessionsmotto „Nüsser Jecke fiere jot“. Eine schmückende Bepflanzung darf dazu nicht fehlen.

Doch während andere den ROSENmontag, den VEILCHENDienstag und den TULPENsonntag betonen, haben sich die Neusser den KAPPESSonntag auf die Fahnen geschrieben, ganz eigen und ganz bodenständig, wie es wohl dem Neusser Wesen entspricht.

So gilt für den Sonntag als Höhepunkt der Neusser Session: Was anderen die Tulpen sind, ist dem Neusser der Kappes! Bei dem Wort Kappes und seinen Bedeutungen (1. Weißkohl, 2. Unsinn) lag der Gedanke für manche offensichtlich nicht ganz fern, dass ein Bundespolitiker sich dazu in Form eines Grußwortes „sachkundig“ äußern sollte.



In einem solchen Grußwort mit dem Wort „Kappes“ im Hinterkopf fühle ich mich nun einerseits ein wenig an den Start der christlich-liberalen Regierung erinnert und an vereinzelt Bauchschmerzen mit einer bestimmten Art von „Kappes“. Andererseits denke ich an den „Kappes“, der als Unsinn einem heiteren und munteren Geist entspringt und mich stets erfreut. Doch bleibe ich insbesondere bei dem Kappes als Gemüse und besonderem Attribut für die Neusser Art, Karneval zu feiern. Und da finde ich diesen Weißkohlkopf super, da so bodenständig und werthaltig und somit der Neusser Art so ähnlich. So ist für mich nun klar: Was dem Heiligen Petrus die Schlüssel, der Heiligen Elisabeth die Brote und Rosen sind, das ist den Neusser Jecken der Kappes: eine Beigabe, die zu ihnen passt! So wünsche ich dem Neusser Prinzenpaar Frank I. und seiner Novesia Anja I. wie allen Neusserinnen und Neussern eine frohe Narrenzeit und die Erfahrung „Nüsser Jecke fiere jot“.

Ein dreifach kräftiges Ons Nüss Helau!

Ihr
Ansgar Hevling MdB



KARNEVALSBEDARF

Spitzenqualität zu unschlagbaren Preisen von Ihrem Profi für Vereins- und Karnevalstradition.

Individuelle Fertigung nach Ihren Wünschen

Vielfältiges Sortiment

- Orden in Standard- und Sonderanfertigung
- Pins und Aufnäher
- Broschen, nicht nur für Karneval
- Ketten für die Würdenträger
- Fahnen, Banner, Standarten und und und ...

Karnevalisten kennen Sack:
kostengünstig, kreativ, kundenfreundlich.

Ihre Bestellung

Über www.karnevalsorden-sack.de oder per Katalog, den Sie kostenlos bei uns anfordern können.

Daimlerstraße 7 a
41516 Grevenbroich
Tel.: 0 21 82/82 18 10 - 11
Fax: 0 21 82/82 18 30 - 31
E-Mail: info@karnevalsorden-sack.de
Mo.- Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr • Sa.: 9:30 bis 13:00 Uhr

VEREINSBEDARF
SACK
SPORT • SCHÜTZEN • KARNEVAL



GRUSSWORT DES OBERPFARRERS



„Sie gingen aufs Feld hinaus, hielten in ihren Weinbergen die Weinlese, kelterten und feierten ein Freudenfest!“

Wo, liebe Nüsser Jecken, steht dieser Satz? In einem Buch über Weinlese oder im Jahresbericht eines Weinbergbesitzers?

Nein, weit gefehlt, er steht in der Bibel. Denn die heilige Schrift der Christen und Juden ist voll von Berichten über das Feiern und Fröhlichsein. Denn wer arbeitet, darf auch feiern, wer etwas geschafft hat, darf sich daran freuen.



Der Gott der Bibel, unser Gott, ist ein Gott, der die Freude liebt. Deshalb können wir auch zu Karneval kräftig feiern! Denn wir sind erlöste Menschen!

Und wer arbeitet, wer sich anstrengt, der braucht Stunden des Ausruhens und der Freude.

So wünsche ich allen Nüsser Jecken eine frohe Karnevalszeit! Auch wenn wir heute nicht aufs Feld gehen und den Wein selber lesen und kelteren, die Freude soll jedem geschenkt sein. Und wer wüsste das nicht besser, als ein erlöster Christ, der sich freut in Gott.

Herzlich grüße ich Sie und Euch alle, als Ihr und Euer

Oberpfarrer Msgr. Assmann.

MOTTO: NÜSSER JECKE FIERE JOT



Ein Sessionsmotto zu finden und es dann auch noch der Allgemeinheit verständlich näher zu bringen, ist immer ein Problem, das der Insider als „alde Hoot“ und der interessierte Leser als kaum verständlich betrachtet.

Nüsser jecke fiere jot!

Wat fiere - was feiern Neusser Jecken eigentlich?

Zuerst einmal feiern die Neusser Jecken gerne und gut. Und das nicht nur im Winter bei ihrem Brauchtum sondern das ganze Jahr über.

Zum Anderen feiern die Neusser Jecken mit ihrem KA den 40. Geburtstag. 40 Jahre Vereinsgeschichte sicherlich nicht vergleichbar mit einem silbernen (25 Jahre) oder einem goldenen (50 Jahre) Vereinsjubiläum. Aber seien wir einmal ehrlich, einen runden Geburtstag nicht zu feiern, zeugt nicht gerade von gesundem Selbstbewusstsein. Zwar haben die Jecken auch noch die durch II teilbaren Geburtstage als besondere Höhepunkte in ihrer Historie, so dass ein vierzigjähriges Jubiläum irgendwie unter zu gehen droht. Genau diesem Schritt wollen wir entgegen wirken. Vor 40 Jahren gründete sich der Karnevals-



schuss Neuss, nachdem die 5 Karnevalisten Anton „Ferkes Tünn“ Großmann †, Dieter Burbach †, Hans Zander †, Ernst Schlaak und Karl Heinz Exner den Anstoß gegeben haben. Dieser Ausschuss wollte analog zum Festkomitee Kölner Karneval das Neusser Karnevalstreiben in geordnete Bahnen lenken und führen. Als erstes rief man einen Rosenmontagszug ins Leben, welcher auch mit einem einzigen Wagen für das Prinzenpaar ausgestattet wurde. Willi Ahr baute diesen Prinzenwagen, mit dem man vom Rathaus durch den Hauptstrassenzug bis zum Further Hof, dem Vereinslokal der prinzenstellenden Gesellschaft Grün Weiss Gelb, auf die Further Straße fuhr.

Aus diesem Pflänzchen ist inzwischen ein starker Baum geworden. Und wie Bäume wird der KA im Laufe seines Wachstums nicht nur größer, sondern auch schöner. Also haben wir Jecken den Anlass und das Recht, unseren Geburtstag gebührend zu „fiere“.

Mottoliedschreiber Paul van de Weyer

Paul wer? So fragen die meisten Karnevalisten, wenn sie nach dem Mottoliedschreiber des Karnevals Ausschuss gefragt werden. Paulus Theodorus Josef van de Weyer, so sein voller bürgerlicher Name, kennt man in der Neusser Narrenszene nur unter seinem Synonym Rheinbaron. Ach der ... den kennt man.



CITY-KARNEVAL



DONNERSTAG

Auch in der Session 2010/2011 ist die Veranstaltung des KA am Altweiberdonnerstag auf dem Neusser Markt fest eingeplant. Am 3. 3. 2011 startet ein mehrstündiges Bühnenprogramm auf der Open Air Bühne vor dem Neusser Rathaus pünktlich zur närrischen Zeit um 11.11 Uhr. DJ Christian Pieper stimmt das närrische Publikum bereits vor der Zeit auf dem Markt musikalisch ein. Offiziell begonnen wird dieser Tag traditionell mit der Übergabe der Rathausschlüssel und damit der Stadtgewalt von Bürgermeister Herbert Napp an das Prinzenpaar Frank und Anja. Im Anschluss schlagen der Bürgermeister und der Prinz ein Fass an, dessen Inhalt kostenlos an die Narren gereicht wird. Auf der Bühne geht derweil das Programm weiter, welches

kaum Wünsche offen lässt. Der Rheinbaron Paul Theodor Josef van de Weyer wird neben dem Mottolied 2011 auch seine Stimmungshits der vergangenen Jahre und sein beliebtes Rhein – Wein – Medley von der Bühne über den Markt schmettern. Weitere musikalische Interpreten sind die WDR – Närrische Hitparaden – Sieger De Fetzer und die Gruppe Altreucher. Die Fetzer in Neuss vorzustellen, hieße Eulen nach Athen tragen. Sie begeistern seit Jahren nicht nur die Narren aus Neuss, sondern via TV ganz Deutschland. Regelmäßig erlebt ein Allgäuer – Fan – Club der Fetzer die Band live in ihrer bergigen Heimat. Weiterhin dabei und ebenfalls Sieger der Närrischen Hitparade

sind die Kappesköpp-Neulinge Altreucher aus Dormagen. Auch sie verfügen seit 2003 über ausreichende TV-Präsenz. Fast jährlich belegen sie in der Hitparade des Senders Inter JECK vordere Plätze. Die dritte Live-Band an diesem Tag sind die Albatrosse aus dem Neusser Süden. Diese Gruppe um Frontmann Jörg Kalscheuer ist bekannt mit ihren Eigenkompositionen wie Rentner oder Oldie-Män. Letzterer Hit läuft nahezu täglich im beliebten Rundfunksender WDR 4.



Ehrengäste grüßen vom Rathausbalkon die Kappessonntagszugsteilnehmer



BM Herbert Napp übergibt den Schlüssel an das Prinzenpaar

ZUGWEG



Daneben hat man sich einen guten Ruf als Cover – Band erarbeitet. Sie sind ebenso wie die Fetzer und die Altreucher auch 2011 wieder mit einem erfolgreichen Sessionshit unterwegs. Der Citykarnevalskordinator Werner Zok freut sich, dass er die 3 Gruppen, neben ihren zahlreichen Terminen in den Karnevalshochburgen, für einen Auftritt auf dem Neusser Markt gewinnen konnte.

Auch für das Auge wird auf der Open Air Bühne einiges geboten. Junge Damen der einheimischen Tanzgarden wirbeln zu schmissigen Melodien über die närrischen Bretter, derweil DJ Christian Pieper für die närrischen Zwischentöne sorgt. Nahtlos geht es nach Ende der Freiluftveranstaltung im Zeughaus weiter. Der allseits beliebte **Möhneswing** öffnet nach Ende des Bühnenprogramms seine Pforten. Im Zeughaus wird ab ca. 15.00 Uhr abgetanzt bis zum Wecken.

FREITAG

An diesem Tag finden die meisten Termine in den Kneipen und Gaststätten rund um den Markt und in den Vereinslokalen der Karnevalsvereine statt. Feten und Bälle (meist Kostümbälle) finden sie im Service – Teil dieser Ausgabe.



KA Wagen mit Karnevalspartnern



Sieger der Fußtruppen „Jecken us allen Ecken“ mit dem neuen Prinzenpaar

SAMSTAG

Seit 3 Jahren treffen sich am Samstag die **Tanzgarden** zu ihrem Event. Wegen des häufig schlechten Wetters hat die WAG in den letzten Jahren für diesen Event das Zeughaus zur Verfügung gestellt. In der Session 2011 ist mit der Galeria Kaufhof ein Partner für den Samstag eingetreten und das Haus stellt eine Fläche in seinen Verkaufsräumen für das Gardetreffen zur Verfügung. Von 11.11 Uhr bis ca. 14.30 Uhr werden die Mädchen und jungen Damen der Neusser Tanzgarden ihre Sessionstänze zum Besten geben. Zwischen den Tänzen sorgt Frank Spehl mit seiner One Man Music Show für Unterhaltung, um den Tanzmarathon mit ihren Sessionsschlagern auflockern. Kommen Sie an diesem Samstag zur Galeria Kaufhof, die jungen Damen haben ein ganzes Jahr trainiert, um Ihnen mit flotten Tänzen einen kurzweiligen Vormittag zu bieten.

SONNTAG

Der Höhepunkt des Neusser Karnevalstreibens lockt sicherlich wieder viele Besucher in die Stadt. Um 13.11 Uhr zieht der **Kappessonntagszug** durch die Stadt. Der närrische Lindwurm wird den bekannten Zugweg nehmen und man darf wieder mehr als 30 Großwagen erwarten. Bekanntlich machen aber die bunten und ideenreichen Kostümierungen der zahlreichen Fußgruppen das besondere Flair des Neusser **Kappessonntagszug** aus. Nach dem Umzug der rollenden Kunstwerke und bunt kostümierten Zugteilnehmer steigt im Zeughaus die **Kappesfete**, deren Ende auch in diesem Jahr wieder offen ist. Sichern Sie sich rechtzeitig Karten für diesen Event. Bei dieser **Kappesfete** werden auch die Preisträger des Kappessonntagszuges benannt und prämiert, unterteilt in Karnevalswagen und Fußgruppen. Die Zugteilnehmer und die interessierten Gäste debattieren meist lange über die Ergebnisse der Jury.

VIelfältig wie der NEUSSER KARNEVAL.

Wir wünschen allen Karnevalisten eine tolle Session!

Geschäftsstelle:
Münsterplatz 13a, 41460 Neuss
Telefon: 0 21 31 / 71 88 60
Telefax: 0 21 31 / 27 56 84
E-Mail: info@cdu-neuss.de
www.cdu-neuss.de



PRINZENPAAR FRANK I. & ANJA I.



Bei Anja verlief der karnevalistische Weg ein wenig anders. Ihr war der Karneval nicht in die Wiege gelegt, obwohl sie das karnevalistische Treiben von Kindesbeinen in der Gaststätte ihrer Eltern mitbekommen hat. Die Kleiderschränke ihrer Mutter und ihrer älteren Schwestern wurden ihr

Echte Jecke

Ein Paar, das seit Jahrzehnten im nicht organisierten Karneval ihren Spaß und ihre Freude findet, repräsentiert die Neusser Jecken in der Session 2010/2011. Die Beiden, die mit dem Verein „Jecke us alle Ecke“ seit vielen Jahren im Kappessonntagszug dabei sind, erfolgreiche und meist preisgekrönte Kostüme sind ihr Markenzeichen, konnten sich mit Hilfe der Stadt- und Prinzengarde einen Lebenstraum erfüllen.

Die Stadt- und Prinzengarde, die Aufgrund ihres närrischen Jubiläums in dieser Session erstes Vorschlagsrecht für ein Prinzenpaar hatten, nahmen Frank Kremer und Anja Hirschberg als passive Mitglieder in ihre Reihen auf und somit stand der Bewerbung von Anja und Frank nichts mehr im Weg und die Delegierten des KA votierten einstimmig für die Beiden zum Prinzenpaar 2010/2011.

Wer sind die Beiden, die als Frank I. und Anja I. dem närrischen Volk für ein Jahr voran schreiten möchten. Beide sind verheiratet, wenn auch nicht miteinander, und haben Kinder. Sie sind seit mehreren Jahren beste und gute Freunde. Die jeweiligen Ehepartner stehen ebenfalls mit ganzem Herzen hinter dem Prinzenamt und Anja's Ehemann sagt das was auch Frank's Gattin betont: „Laß die Beiden das machen, für mich wäre das nichts“.

Frank Kremer entstammt einer karnevalsverrückten Familie und ist trotzdem karnevalistisch ein Spätberufener. Vater Franz und Mutter Karin waren viele Jahre in der kleinen aber feinen Gesellschaft der Nüsser Rode Husare. Frank selbst konnte sich als Kind dem närrischen Treiben seiner Eltern nicht ganz entziehen und kam somit erstmals mit dem organisierten Karneval in Berührung, ohne sich beim Karneval festzubeißen. Erst nach seiner Schützenkarriere, die ihn viele Jahre, zuletzt als Zugführer, über den Neusser Markt führte, brachten ihn Freunde zum zweiten mal mit dem Karneval in Berührung. Bei den Jecken us allen Ecken Frank Kremer hat nicht bewusst auf seine Prinzenschaft hingepant. „Die Idee ist Anja und mir ganz spontan gekommen!“.



Prinzenpaar der Stadt Neuss 2010 / 2011
Prinz Frank I. & Novesia Anja I.

ein beliebter Kostümfundus. Ihre Mutter Maria: „Die Anja war schon immer jeck und dass sie jetzt Novesia wird, davon hat sie als kleines Mädchen schon geträumt“. Aber wie sagt das Sprichwort: Man muss viele Frösche küssen, bevor man einen Prinzen trifft.

Ob sie auf der Bühne das Neusser Heimatlied singt, wie sie es neben dem leider viel zu früh verstorbenen Heinz Werner „Rödggelche“ Gondorf bei den Tanztee's in der Gaststätte ihrer Eltern tat, ließ

sie sich nicht entlocken. Sie behauptet viel mehr, sie treffe alles, nur keinen Ton.

Welche Erwartungen die Beiden mit der Amtswürde in Verbindung bringen, lassen die Beiden auch alle interessierten Mitbürger wissen: „Wir möchten den Jecken in der Stadt und uns einen großen Spaß machen und hoffen auf viele fröhliche Begegnungen. Wir hoffen auf Menschen zu treffen, denen wir mit unserer Freundlichkeit, Fröhlichkeit und unserem Spaß einige Stunden der Kurzweil und des Vergnügens bieten können. „Ich singe nicht, ich tanze nicht, aber ich bin allem aufgeschlossen und höre jedem zu“, sagt Frank Kremer so überzeugend, dass man ihm das uneingeschränkt abnimmt. Ob der gestrenge Prinzenführer und der oft sehr enge Zeitplan ihm dazu immer die Gelegenheit lassen wünschen wir dem sympathischen Prinz und seiner liebevollen Novesia. Wir sind das Prinzenpaar für alle Neusser und Menschen, die nicht zu uns kommen können, die beispielsweise in



Seniorenheimen leben und/oder gebrechlich sind, werden wir gerne besuchen. Vom jüngsten Neusser bis zum ältesten Senior oder Seniorin möchten wir mit Bazillus Karnevalensis anstecken.

GRUSSWORT DES PRINZENPAARES

**Liebe Karnevalistinnen und Karnevalisten,
liebe Freunde des närrischen Treibens!**

„Nüsser Jecke fiere jot“

- ein durchaus passendes Motto für uns als diesjähriges Prinzenpaar, bilden wir doch eine Allianz aus dem „organisierten“ und dem Straßenkarneval und zeigen, das beide sich wunderbar miteinander vertragen.

Der diesjährigen Novesia Anja standen gleich drei Prinzen zur Auswahl, ein gemalter, ein gebackener und eben der, der mittlerweile als Prinz Frank I. an Ihrer Seite steht. Näheres hierzu bleibt natürlich ein Geheimnis, das die Neusser in der Session selbst lösen müssen.

Wir werden nicht als singendes oder musizierendes Prinzenpaar in die Annalen eingehen und streben auch nicht an, dies als schönstes oder bestes zu machen, denn unser Ziel ist ein ganz anders. Wenn sich Menschen in der Zukunft gerne an uns erinnern, dann wissen wir, „dat han mer jot jemat“.

Ein „gutes“ Prinzenpaar zu sein gelingt uns nicht alleine, es bedarf der Unterstützung durch unsere Vereine, Freunde und unserer Familien, besonders aber bedarf es Eurer tatkräftigen Hilfe, denn was wäre ein Prinzenpaar ohne die Jecken?



Apropos Hilfe, auch in diesem Jahr bittet die Novesia auf Blumengröße zu verzichten und statt dessen um die Unterstützung von zwei Neusser Projekten, die unserer Hilfe dringend benötigen. Da sind zum einen die neue Neusser Kinder-Tafel und zum anderen die Ökumenische Notfallseelsorge. Beide Projekte sind leider ein wenig unbekannt, aber wir finden sie immens wichtig für die Menschen in und um unsere Heimatstadt herum.

Aber genug der großen Worte, laßt uns gemeinsam unser Sessionsmotto leben, lasst uns ein Füllhorn voll Freude und Frohsinn über unser Neuss ausleeren und in jeder Ecke verteilen.

Wir freuen uns auf eine wundervolle Session und rufen Euch ein schallendes „**drei mol ons Nüss Helau**“ zu

Prinz Frank I. und Novesia Anja I.

Prinzenpaar der Stadt Neuss 2010/2011

Karten zur Prinzenproklamation sind erhältlich

- Fremdenverkehrsverein Neuss,
Rathausarkaden, Markt 1, 41460 Neuss
- Kartentelefon: 02131 - 1334900

PRINZENGELÖBNIS



Ich, Prinz Frank der I. und meine Novesia Anja I. geloben unserem närrischen Volk in Stadt und Rhein-Kreis, dass wir zum Wohle aller Närrinnen und Narren die Neusser Narretei würdig vertreten werden.

Den Schwachen wollen wir Trost und Freude bringen, den Senioren den Sonnenschein und die Lebensfreude des Rheinischen Karnevals.

Wir wollen die Tradition des besonderen Kultur-gutes „Karneval“ bewahren.

Ich gelobe, der Jugend Verantwortung zu übertragen, damit die große Tradition von Generation zu Generation weiter gegeben wird.

Ich gelobe, die Kirchen und St. Quirinus zu ehren und zu achten.

Ich gelobe, meine Pflichten den Mitgliedsvereinen und dem gesamten Karneval gegenüber zu erfüllen.

Als Prinzenpaar stehen wir für die Förderung und Pflege unserer Mundart.

Die „Nüsser“ haben das Feiern im Blut. Deshalb rufen wir Euch zu:

Macht mit und lasst Euch in eine fröhliche und ausgelassene Karnevalszeit tragen nach dem Motto

„Nüsser Jecke fiere jot“.

Euer Prinzenpaar Frank I. und Anja I.

PRINZENJELÖBNIS

Ech, Prinz Frank dr leschte samt min Novesia Anja de leschte jelove dem närrische Völkske en Stadt on Kreis Nüss wat ons zojedonn es, dat mer zem Wohl von alle Jecke, *jenau jesäht för alle Närrinne on Narre*, de Nüsser Fastelovend wördech onger ons Fittische nehme weede.

Die net op de Sonnesitt vom Leeve stonnt, solle be ons Trost on Spaß fenge. Die en de Johre jekome send, denne bringe mer dr Sonnesching on dr Levensmot, de dr rheinische Fastelovend en sech dräht.

Mer stonnt för die Tradition von dem janz spezielle Kulturjut „Fastelovend“ on halden et en Ehr`.

Ech well jelove, denne jonge Lütt dat hohe Jut von jrötzttem Wert en err Verantwortung ze jeve *domöt die jrote Tradition von Jeneration zo Jeneration wieder jekove wödd*.

Ech well jelove, ons Kerke on onse Stadtpatron Quirines ze ehre on ze achte.

Ech well jelove, min Pflicht ze donn för dat janze Schmölzje von Fastelovendsvereine on jejenöver dem Fastelovend em Janze.

Ons Mottersproch, ons Nüsser Platt ze fördere on ze pfeje litt ons als Prinzenpaar jemäcklich am Hätze.

Die Nüsser hannt et Fiere em Blot. Dröm rope mer öch zo: **Mat möt on lott öch in en fröhliche on utjelotene Fastelovendsziet dreare no dem Motto**

„Nüsser Jecke fiere jot“.



ZEUGHAUS FESTIVAL

Auch in dieser Session wird im Zeughaus gefeiert, was das Zeug hält. Zur Partytime legen bekannte DJs an allen Tagen die neuesten Platten auf.

MÖHNESWING
Altweiber – Donnerstag
3. März 2011
15:00 Uhr, Zeughaus

KAPPEFETE
Kappessonntag
6. März 2011
15:00 Uhr, Zeughaus



GALERIA Kaufhof Neuss
wünscht den „Nüsser Jecken“
eine schöne Session 2010/2011



Großer Karnevalsmarkt
im 2. OG ab
28.12.2010

Ich freu' mich drauf

GALERIA KAUFHOF

Spülgasse Neuss | Niederstraße

DER NEUE HOPPEDITZ JÜRGEN SCHMITZ



Am 11. 11. 2009 war es noch eine Ausnahmesituation, als man Jürgen Schmitz in seiner Hoppeditz – Premiere auf dem Münsterplatz erleben konnte. Auf Anfrage des KA stellte sich der Büttenredner für den krankheitsbedingt ausfallenden Hoppeditz Peter Rüttgers zur Verfügung.

Auf der Delegiertenversammlung berief das Auditorium auf Vorschlag des KA – Präsidium Jürgen Schmitz zum neuen Hoppeditz.



Hoppeditz: Jürgen Schmitz

Seit mehr als 30 Jahren ist Jürgen Schmitz Mitglied im Duo S & Z vor Ort und überregional unterwegs. Hier ein kleines Portrait des neuen Obernarren, der am 11. 11. um 11.11 Uhr erneut durch Bruder Barnabas (Wilhelm Longerich) zum Leben erweckt wird.

Jürgen Schmitz ist Neusser, der seine Kindheit am Platz am Niedertor erlebte. Heute lebt er in Kaarst. Der ehemalige Beamte, der in der beruflichen Bildung der Telecom seine berufliche Erfüllung hatte, ist ein stressgeplagter Mann. Zeit bzw. Langeweile ist ihm ein Fremdwort. Seine vielfältigen Interessen gehen von der volkstümlichen Kultur (Karneval) über die hohe Kultur (Theater, Konzerte und Bildungsreisen), über Sport und allgemeiner Gesellschaftspolitik (Rumänienhilfe und Gewerkschaftsarbeit) über sämtliche Themenbereiche, wobei seine Familie



Bruder Barnabas: Wilhelm Longerich

stets die erste Geige spielt. Zur Familie gehören seine Frau Anni, die als Malerin schon viele Ausstellungen ausgerichtet hat, sein Sohn mit Ehefrau und ein riesiger Hund. So füllt Jürgen Schmitz seine wenige Freizeit als Hundesitter aus. Unser neuer Hoppeditz ist ein Mann der feinen Rede. Er benutzt sprachlich eher das Florett als den Säbel. Obwohl er des Neusser Platt mächtig ist, benutzt er lieber in seinen Reden die hochdeutsche Sprache, um nuancierter und pointierter seine Spitzen setzen zu können. Erleben Sie am 11. 11. auf dem Münsterplatz unseren Hoppeditz.

Ihr Partyfuchs

Der Mietservice

Vermietung von:

- Party-, Messe- und V.I.P.-Zelten
- Mobiliar, Theken, Stehtischen
- Besteck, Geschirr und Gläsern

- Crushed Ice / Würfel-Eis
- Service: Anlieferung und Spülen



Endlich auch in Ihrer Nähe:
Becker & Hartlieb GbR
Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182 - 57031-0
Fax: 02182 - 57031-19
www.partyfuchs.de
neuss@partyfuchs.de

19 x in Deutschland

NÜSSER FÖR NÜSSER 2011

Am 14. 01. 2011 dürfte es abends rund um den Berliner Platz keinen freien Parkplatz mehr geben und das Thomas Morus Haus zum Bersten gefüllt sein. Anwohner lugen argwöhnisch auf das Gebäude des TMH und fragen sich, platzen die Mauern oder halten sie? Der Grund ist schnell erklärt. Im Neusser Karnevalskalender hat sich die Sitzung Nüsser för Nüsser für diesen Tag angesagt. In Köln würde man in diesem Fall von einer Kultsitzung sprechen.

Die einzig echte „Nüsser“ Karnevalsveranstaltung im Thomas Morus Haus an der Adolfstraße erlebt einen Besucherzuspruch, der seit Jahren den Rahmen des Hauses zu sprengen droht. Im Programm beweisen einheimische Kräfte aus den Reihen der Kappesköpp, dem Stammtisch der Karnevals- und Mundartkünstler aus Neuss, dass sie den viel gelobten Kölner Interpreten in nichts nachstehen. Ein Publikum begeistern und in Wallung bringen können auch die Kappesköppmitglieder. Diese Kräfte, die einst von Neuss auszogen, um die Bühnen in den Karnevalshochburgen zu erobern, kehren gerne für diesen Abend in heimische Gefilde zurück. Die beiden Neusser Karnevalsgesellschaften Blau Rot Gold und Närrische Pudelbande, bilden gemeinsam mit den Kappesköpp eine Allianz, die diese einmalige Sitzung mit dem besonderen Status wachsen ließ.

Der Präsident der Blau Rot Goldenen, Reiner Franzen, in Personalunion Vize – Baas der Kappesköpp und des Karnevalsausschuss, hat wieder einmal gemeinsam mit seinem Pendant Ralf Diemel von der Pudelbande ein Programm erstellt, das sich sehen lassen kann. Viele der inzwischen zahlreichen Neusser Bütten- und Bühnenstars sind an diesem Abend, wie wiederholt an dieser Stelle beschrieben, erst- und/oder einmalig in dieser Session auf einer Neusser Bühne zu sehen.

Für den moderaten Eintrittspreis von 14.00 € bieten die gastgebenden Gesellschaften Blau Rot Gold



und Närrische Pudelbande ein Programm der rheinischen Extraklasse. Einen traditionellen Beitrag bei dieser Sitzung bietet, neben den Tanzgarden der Gesellschaften, der Rheinbaron Paul van de Weyer. Der Musikinterpret, zum 11. Mal in dieser Session Texter, Komponist und Interpret des Mottoliedes des Karnevalsausschusses Neuss ist immer ein Genuss für Auge und Ohr. Sein Lied zur Session 2010/2011 ist wieder eine gelungene Umsetzung des KA – Mottos in Wort und Ton.

Die Rednergarde wird angeführt von Thilly Mester, dem als Kistedüvel längst die Grenzen des Rhein Kreis Neuss zu eng sind. Mit Wortwitz und Musik

wollen die Duo's Labbes & Drickes und die Pillhühner das närrische Thomas Morus Haus begeistern. Etwas ganz besonderes bietet Schmitz – Backes. Der Comedian, der gekonnt Zauberei, Slapstick und Büttenrede in einem Vortrag vereint, erobert momentan die Herzen in den Karnevalshochburgen am Rhein.

Musikalische Gäste neben dem Rheinbaron sind die Ritter von de Ritterstroß. Diese Urgesteine rheinischer Mundartbands sind durch musikalische Leckerchen wie z. B. Sauerbraten bekannt. Das Thomas Morus Haus erobern will die Sängerin der Kappesköpp Rosita, die als kölsche Nachtigall bundesweit Erfolge aneinander reiht.

Als Sitzungskapelle des Abends konnte die sehr bekannte Formation Die Kleinenbroicher gewonnen werden. Sie sind sicherlich ein Garant für treffsichere Begleitung der Interpreten sowie auch eine glänzende Stimmungskapelle.

Kommen wir zu den beiden Tanzgarden der Veranstaltungsgesellschaften. Die Damen in Blau Rot Gold gelten als erfolgreiche Botschafterinnen der Neusser Karnevalisten im In – und Ausland. Die Garde der Närrischen Pudelbande hat ebenfalls wiederholt bewiesen, dass sie ihr Metier beherrschen. Sie führen neben ihrem Gardetanz auch Showtänze gekonnt vor. Sichern sie sich eine der ca. 250 Karten, die es zu erhaschen gilt, bei einer der beiden veranstaltenden Gesellschaften, deren Anschriften und Kontaktadressen sie im Service-teil dieser Ausgabe finden, denn sie

werden voraussichtlich schnell vergriffen sein. Ansonsten vertrösten wir Sie auf die nächste Ausgabe Nüsser för Nüsser im Jahre 2012.



Stimmungssängerin Rosita auf dem Tisch beim neuen Prinzenpaar



Der Büttenredner hält das Publikum in seinem Bann

JUGEND



Auf, auf in neue Abenteuer! Alle JuKa's voraus!

Seit einem Jahr besteht nun der Arbeitskreis Jugend (kurz JuKa) im KA und (wie sagt man noch gleich?): Aller Anfang ist schwer. Aber noch nie ist einem der Anfang so leicht gemacht worden wie hier im Neusser Karneval.

Viele ältere und junge Karnevalisten interessieren sich für die Jugendarbeit und stehen uns dabei mit Rat und Tat helfend zur Seite.

Dank dieser Unterstützung konnten wir unseren ersten Karnevalsanklang Anfang März ausrichten und Mitte Mai unser erstes Grillfest alleine organisieren – das waren die ersten vorsichtigen Schritte in der großen Welt des Neusser Karnevals. Zwar waren ein paar kleine Stolperer dabei, aber alles in allem haben wir unsere Ziele fest im Blick und wir werden dabei immer sicherer.



Spendenübergabe

Eine große Unterstützung haben wir auch von dem Prinzenpaar der Session 09/10, Prinz Peter I. und Novesia Diana I., die einer langen Tradition folgten, auf Blumengrüße verzichteten und stattdessen für einen guten Zweck Spenden zu sammeln.

Die Spende von 2.000,- € überreichte Diana I. stellvertretend der Jugendbeauftragten Daniela Beylschmidt beim Grillfest der JuKa und wir haben damit viel vor: Wir wollen Seminare und Workshops, Ausflüge und weitere Veranstaltungen von und für Jugendliche organisieren und dabei nicht nur die karnevalistische Jugend, sondern auch sonstige Interessierte ansprechen und uns gegenseitig inspirieren. Denn der Karneval in Neuss ist vielseitig und bunt – wie die Neusser selbst. Dieser Start war zwar schon viel versprechend, aber um noch mehr zu können, brauchen wir Euch zur

Unterstützung. Meldet Euch doch einfach unter unserer E-Mail-Adresse JuKa-Neuss@gmx.de oder sprecht uns einfach an.

Euer JuKa-Team

PRÄSIDIUM



Präsident: Jakob Beyen



Vizepräsident: Reiner Franzen



Geschäftsführer: Carsten Dorweiler



Schatzmeister: Jörg Wessel



Schriftführerin: Sabine Krüll-Merten

Vorstand

Koordinator City-Karneval: Werner Zok
Zugleiter: Ralf Dienel
Stellv. Zugleiter: Jürgen Kinold
Justitiar: Guido Raudenkolb
Prinzenpaarführer: Dieter Hahn

Beisitzer

Archivar, Photograph: Michael Ritters
Musikbeauftragter: Peter Stickel
Wagenbauhalle: Jürgen Müller
Wagenbaurichtfest / Wagenbauhalle: Karl-Heinz Geißler
Hoppeditz: Jürgen Schmitz
Jugendbeauftragte: Daniela Beylschmidt

NEUJAHRSEMPFANG IN ZONS



Wichtig ist uns daher, Kontakte und Freundschaften untereinander zu stärken und einen Erfahrungsaustausch zu starten, der uns gegenseitig inspiriert.“

Prinzenpaare und Dreigestirne aus dem Rhein-Kreis Neuss beim Empfang durch Landrat Petrauschke in Zons

I. Neujahrsempfang der Narrenhäupter aus dem gesamten Rhein-Kreis Neuss Zonser Gelöbnis unterzeichnet

Rhein-Kreis Neuss. Wenn die Narren im Rhein-Kreis Neuss mit seiner besonderen geografischen Lage ihre Lebensfreude zum Ausdruck bringen, erklingt als Narrenruf Helau wie auch Alaaf. So flossen auch Alt und Kölsch als Dreigestirne, Prinzenpaare und Präsidien von 16 Karnevalsgesellschaften aus dem Kreisgebiet auf Einladung von Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

jetzt zum ersten großen gemeinsamen Neujahrstreffen im Kreis-kulturzentrum in Dormagen-Zons zusammenkamen. In vollem Ornat gaben die versammelten Tollitäten nicht nur ein prächtiges Bild ab, sie unterzeichneten auch mit dem Landrat und den Vereinsvorständen das „Zonser Gelöbnis“ – eine Erklärung, in froher Gemeinschaft Brauchtum und Tradition des Karnevals und der Narretei im Rhein-Kreis Neuss zu pflegen. „Wir wollen heute hier die Gemeinschaft der Karnevalsgesellschaften und -vereine im Rhein-Kreis Neuss betonen. Wir wollen die Verständigung unter den Vereinen fördern und den Dialog unter den Prinzenpaaren und Dreigestirnen anregen. Der gegenseitige Besuch auf Veranstaltungen wäre sicher eine zusätzliche Bereicherung unserer stets glanzvollen Sessions“, so Landrat Petrauschke in seiner Begrüßungsrede.

Als „ein besonderes Markenzeichen“ des Karnevals im Rhein-Kreis Neuss bezeichnete Petrauschke die „Einheit in der Vielfalt“. So sah es auch der Präsident des Neusser Karnevalausschusses, Jakob Beyen, auf den die Initiative für das Treffen in Zons zurückgeht: „Wir haben eine vielfältige Karnevalslandschaft, die sich in ihrer Ausdrucksart von Stadt zu Stadt unterscheidet.



Wir geben Ihrem Kater den Rest

Mit uns in eine tolle, erfrischende Session



Mehr als Wasser



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss

AUSFLUG ZUM KILLEPITSCH



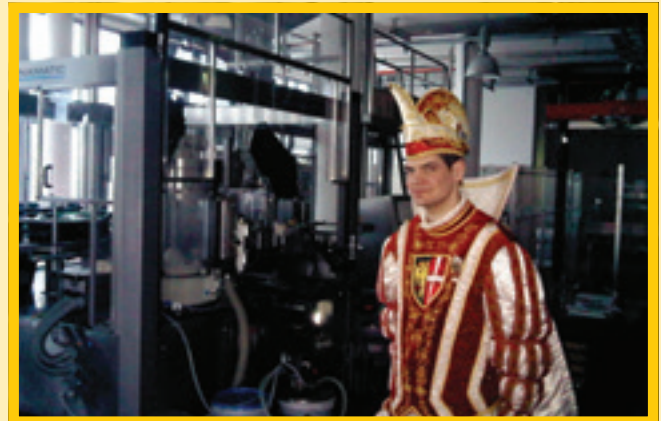
Auf Einladung von Hans Joachim Merkens besuchte das Prinzenpaar und der Präsident die Likörfabrik „Killepitsch“. In einer privaten Führung erhielten sie einen interessanten und informationsreichen Einblick in die Herstellung, Abfüllung und Vertrieb dieses so begehrten Getränks.



Prinzenpaar mit Inhaber Peter Busch



Prinzenpaar im Büro von Verkaufsleiter Hans Joachim Merkens



Prinz vor der Abfüllmaschine

Killepitsch®
Premium-Kräuterlikör

A "2002 Best Spirit"
for the Liqueur Herb/ Spice Category 2002,
Beverage Testing Institute
Chicago

Gold Medal
94 Points "Exceptional" 2003,
Beverage Testing Institute
Chicago

Bronze Medal
„Category Specialties“
„Best International Spirits
Challenge 2010“
London

DRINK RESPONSIBLY!

Killepitsch
PREMIUM
Kräuterlikör
Peter Busch
Likörfabrik

WAS MACHT EIGENTLICH



Ex – Prinzen des Neusser Karnevals Heute: Manfred Schlaak (Prinz der Stadt Neuss 1969-70 & 1985-86)

Im Fall des heute in der Story skizzierten Prinzen ist die Frage nach dem „was macht...“ wohl doch ein wenig fehl am Platz, denn was Manfred Schlaak heute in der Karnevalsszene und darüber hinaus in Bewegung setzt, kann man nach wie vor in der Presse verfolgen. Denn der derzeitige Further Schützenkönig ist auch seit einem Jahr als Vorsitzender der Grün Weiss Gelben in Karnevalistenkreisen noch präsent.

Doch kommen wir zu den Prinzenzeiten von Manfred Schlaak. Der Auslöser, erstmals die Würde des Karnevalsprinzen zu übernehmen, kam Manfred Schlaak, als er sechs Neusser Prinzen zuvor als Tanzoffizier der Grün Weiss Gelben begleiten durfte. Wie alle seine Vorgänger, ging er mit seiner Novesia Hannelore (heute seine Gattin) und seiner Gesellschaft Grün Weiss Gelb als prinzen-

stellende Gesellschaft in die Session, die etwa 50 Termine für das Prinzenpaar vorsehen sollte. Prinzenkürung im Further Hof und Prinzenproklamation in der rasselvollen Stadthalle organisierte Horst Klinkers (damals der Präsident der GNKG Grün Weiss Gelb) zur vollsten Zufriedenheit des Prinzenpaares, das, so Manfred Schlaak heute, die meist in Erinnerung gebliebenen Erlebnisse u. a. in der Standartenweihe der Vereinsstandarte der NKG Blau Rot Gold, im Besuch des Kinderheim St. Anna und im Besuch der Altensitzung in der Stadthalle, sieht. Auch im zeitlichen Abstand kann sich Manfred Schlaak noch „an die strahlenden Kinderaugen sowie die Herzlichkeit und Dankbarkeit der Senioren“ erinnern. Erstmals nach etwa 20-jähriger Pause veranstaltete man einen Mini – Rosenmontagszug durch Neuss. Durch Neuss ist ein wenig übertrieben, denn man zog mit dem unter der Leitung von Willi Ahr gebauten Prinzenwagen (einziger Wagen) von der Schlüsselübergabe durch Bürgermeister P. W. Kallen über den Hauptstraßenzug zum Further Hof auf die Furth. Dort endete mit einer



schmackhaften Erbsensuppe der von den Schützen belächelte 1. Neusser Rosenmontagszug.

Ganz anders die 2. Amtszeit als Prinzenpaar. Nicht nur, dass Manfred inzwischen seine Hannelore geheiratet hatte, nein, auch das Pflänzchen Karneval hatte sich zu einem festen Bestandteil der Neusser Gesellschaft entwickelt. So gab Manfred Schlaak hochofren auf die Frage des Prinzenclubs nach einer erneuten Amtszeit die positive Antwort. Zwischenzeitlich hatte sich einiges im Karneval getan. Die Fa. Nissan stellte der

Prinzencrew Fahrzeuge zur Verfügung. Die I H C stellte ihre berühmten roten Pferdchen für den Kappessonntagszug, denn inzwischen hatten die Neusser Jecken den Zug auf den Sonntag verlegt, zur Verfügung. Die Anzahl der Besuche hatte sich zwischenzeitlich ebenfalls deutlich erhöht. Über 200 Besuche in Kinder- und Altenheimen, auf Senioren- und Behindertenveranstaltungen, beim Betriebskarneval und natürlich den Karnevalssitzungen wurden absolviert. Gerne erinnert Manfred Schlaak sich heute noch an die zahlreichen Prinzentreffen außerhalb von Neuss. Freundschaften, die damals entstanden, reichen noch bis in die heutige Zeit. So beispielsweise die Freundschaft mit dem Neusser Schützenkönig des Jahres, Toni Ingmann. Die Presse, wie oben bereits erwähnt, hatte damals auch schon an dem Prinzen Manfred Schlaak

ihre Freude. Mal stand nach einem Besuch beim Polizeipräsidenten in der Presse „Neusser Prinz sitzt im Knast“ mal war es die japanische Zeitung in Tokio, die über die Wagenübergabe an den Prinz im fernen Neuss mit Bildern berichtete.

Wie in der ersten Amtszeit standen Manfred Schlaak zahlreiche Adjutanten und Pagen zur Seite. In beiden Prinzenzeiten bildete der St. Hubertus Schützenzug „Further Jungschützen“ die Prinzengarde, die den Prinz begleitete. Diese Prinzengarde sorgte beim bitterkalten Kappessonntagszug (ca. -15 Grad) für wärmende Getränke auf dem Prinzenwagen, der übrigens bei der Fa. Bols übergeben wurde, da das Bier eingefroren war.

Es waren zwei sehr unterschiedliche, aber auch sehr stark in Erinnerung gebliebene Karnevalssessionen, die prägend waren. Übrigens was macht eigentlich Manfred Schlaak? Er macht heute immer noch Karneval und das, so Manfred Schlaak, hoffentlich noch sehr lange bei bester Gesundheit.

UNSERE JUBEL- PRINZENPAARE



1 x 11 Jahre
Wolfgang I. & Monika I. Deyke 1999 / 2000



2 x 11 Jahre
Hans Dieter I. & Cäcilia I. Speier 1988 / 1989



3 x 11 Jahre
Clemens I. & Lucia I. Spicker 1977 / 1978



4 x 11 Jahre
Horst I. & Marga I. Klinkers 1966 / 1967

Die neue Sicherheit heißt Safetycar

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Wer sich nach einem Totalschaden oder Diebstahl wieder ein Auto kaufen will, das seinen Ansprüchen genügt, sollte jetzt Safetycar kennen lernen.

Safetycar bietet den ultimativen Zusatzschutz, der die Differenz zwischen aktuellem Wiederbeschaffungswert und Wert bei Versicherungsbeginn absichert.

Fragen Sie uns,
wir bieten die Kaufpreis-Versicherung für Autos:

RheinLand Versicherungen
Gebietsdirektion Neuss

RheinLandplatz · 41460 Neuss
Telefon 02131 290-6100
gd-neuss@rheinland-versicherungen.de



RheinLand
SafetyCar

EMPFANG DER SPARKASSE NEUSS



Der organisierte Neusser Karneval vertreten durch den KA Neuss und seinen Mitgliedsvereinen und die Sparkasse Neuss sind seit vielen Jahren vertraute Partner. Die Sparkassengruppe, mit ca. 87 Millionen Euro, der größte Förderer im Bereich Kunst und Kultur beweist auch in Neuss mit der Sparkasse vor Ort ihr Herz für das heimische Brauchtum. Hier finden sich Förderer und Geförderte in einem freundschaftlichem Verhältnis wieder, das jährlich mit einem Empfang zum so genannten Prinzenfrühstück glanzvoll öffentlich dargestellt wird. So genanntes Prinzenfrühstück deshalb, weil die Sparkasse nicht nur das amtierende Neusser Prinzenpaar einlädt sondern auch die

Nachwuchstollitäten und Vertreter den Karnevalsgesellschaften. In der Karnevalssession 2009 / 2010 gab es im Sparkassen – Forum bei dieser Gelegenheit eine Novität. Dr. Volker Gärtner, Vorstandmitglied der Sparkasse Neuss hielt in dieser Runde eine schwungvolle und pointierte Jungferrede. Jakob Beyen und Prinz Peter I. dankten in ihren Worten der Sparkasse Neuss für ihre breite Unterstützung. Wörtlich führte Jakob Beyen aus:



Dr. Volker Gärtner und Stefan Meiser (M.) übergeben die Torte in Form eines Karussells, bezogen auf den Schaustellerberuf des Prinzenpaares, an die Neusser Tollitäten. Interessierte Zuschauer sind die Kinderprinzenpaare aus Neuss und Gustorf

„Investieren sie weiter in den Neusser Karneval. ... Unterstützen sie Projekte z. B. die Jugendarbeit im Karneval und helfen sie somit junge Menschen, in das soziale Netzwerk der Vereine einzubinden.“

Dr. Gärtner überreichte dem Prinzenpaar einen süßen Gruß in Form eines Karussells als Geschenk, der weil er und seine Mitarbeiter mit dem Prinzenorden, den Orden der Nachwuchstollitäten, dem KA – Orden und den Sessionsorden der

anwesenden Vereine hoch dekoriert und schwer behängt wurden.

Gut für die Region ...
... und auch gut für Sie.



 Sparkasse
Neuss

www.sparkasse-neuss.de

NÄRRISCHER MAULKORB FÜR WOLFGANG CLEMENT

Bevor der Bochumer Wolfgang Clement seine Auszeichnung entgegen nehmen konnte, feierte der Düsseldorfer Karneval, als diesjähriger Ausrichter, eine grandiose Show. Der Präsident des CC Düsseldorf Engelbert Oxenfort begrüßte weit über 500 Gäste aus Düsseldorf, Neuss und Mönchengladbach. An der Spitze der Neusser Gäste war Bürger-



Die Dachorganisationspräsidenten der Elefantenrunde Beyen (Neuss), Gothe (MG) & Oxenfort (Düsseldorf) nehmen den Maulkorbträger Wolfgang Clement in die Mitte

meister Herbert Napp nach Düsseldorf gereist, um dem zu Ehrenden den Gruß der Stadt Neuss zu überbringen. Engelbert Oxenfort, Jakob Beyen und Bernd Gothe als Aus-



Großer Aufzug der Tollitäten im Radschlägersaal zu Ehren von Wolfgang Clement

richter konnten die Prinzenpaare und die Garden mit ihren Standarten in einem festlichen Einzug begrüßen. Ein grandioses Bild bot sich den Zuschauern, als die Prinzenpaare auf der Bühne standen und von ihren Garden eingerahmt wurden. Engelbert Oxenfort kennt Wolfgang Clement bereits seit Jahrzehnten. Somit war es klar, dass der Ex-Ministerpräsident diese besondere Ehre annehmen würde. Der närrische Maulkorb bedeutet, dass man sich nicht den Mund verbieten lässt. Clement redet gerne Klartext. Bernd Müller, der Vorjahrespreisträger, plauderte in seiner Laudatio aus dem Leben des Wolfgang Clement, durchaus lustvoll die Schwächen des ehemaligen Super-Ministers hervorhebend. Clement mochte angesichts der lockeren Plauderei nicht nachstehen und konterte mit einer grandiosen Rede in Bütten-Star-Qualität.

Wir können uns bereits heute auf einen Laudator Wolfgang Clement im Jahr 2012 freuen, wenn es heißt : Der neue Maulkorbträger ...

PRINZEN-PROKLAMATION

Die Stadthalle wird voraussichtlich wieder eine glanzvolle Prinzenproklamation erleben, wenn am Samstag, den 27. 11. 2010 der KA Neuss dem Bürgermeister vorschlägt, das, bei Veranstaltungsbeginn noch designierten Paar Frank Kremer und Anja Hirschberg zum Prinzenpaar der Stadt Neuss zu proklamieren.

Dieser feierliche Akt wird verbunden mit dem Verkünden des närrischen Eides durch das Prinzenpaar. Dieser närrische Eid, den Frank Kremer und Anja Hirschberg am 21. Oktober im Rathaus schon schriftlich hinterlegt haben, wird dem närrischen Publikum verkündet. Eingebettet in ein hervorragend zusammengestelltes karnevalistisches Programm wird aus Frank Kremer Prinz Frank I. und aus Anja Hirschberg wird Novesia Anja I. Sie werden bis zum 11. 11. 2011 die karnevalistischen



Repräsentanten der Stadt Neuss mit einer Vielzahl von Terminen in Stadt und Rhein Kreis Neuss und weit darüber hinaus.

Das karnevalistische Programm, welches wieder größtenteils von den Kappesköpp – Akteuren gestellt wird, weist einige Glanz- und Höhepunkte auf. Ein erster Glanzpunkt dürfte der unverwüsthliche Rheinbaron bilden. Er, der zum 11. Mal das Motto lied des KA Neuss getextet und komponiert hat und als Interpret auch vorstellen wird, ist ein Unikum auf den närrischen Brettern. Ebenfalls musikalisch kommt Rosita – die kölsche Nachtigall. Sie ist vielen Neusser Karnevalisten bereits bekannt und bringt immer wieder Stimmung in die Bude. Gleiches kann man auch von den Alttrucher behaupten. Die musikalischen Gäste aus Dormagen, die vor wenigen Jahren noch als Gewinner der Närrischen Hitparade des WDR ganz Nordrhein Westfalen begeisterten, werden auch die Neusser Jecken in ihren Bann ziehen. Wortgewaltig mit Komik und zauberhaften Plaudereien kommt Schmitz – Backes.

Der Büttenredner, Zauberer und Bühnenclown wird oft als Harry Potter des Karnevals bezeichnet. Lassen sie sich von ihm überraschen. Eine himmlische



Proklamation 2009

Veranstaltung verkraftet auch den Auftritt eines liebenswürdigen Teufels. Der Kistedüvel, Thilly Meester, gibt sich in der Stadthalle die Ehre. Aus Köln hat man die Pittermännchen nach Neuss geladen. Dieses Zwiegespräch mit eigener Gitarre begeistert seit Jahren nicht nur die Jecken in der Domstadt.

Glanzpunkte ganz besonderer Art bieten die beiden Tanzdarbietungen des Abends. Zum einen hat man mit der Tanzformation „Rheinfeuer“ aus Koblenz, die wohl derzeit beste Tanzschau des deutschen Karnevals nach Neuss verpflichten können. Diese ca. 40 Personen starke Tanzformation bietet tänzerisch zu einem Thema eine Show der Superlative. Eine Show der Superlative darf man auch von den Neusser Tänzerinnen erwarten. Vertreterinnen von 7 Neusser Tanzgarden haben erstmals eine Tanzformation einstudiert, die neben der farbenfrohen Einheit auch durch ihre tänzerischen Fähigkeiten die Neusser Jecken und ihre Repräsentanten Frank I. und Anja I. begeistern möchten.

Die Veranstaltung in der Stadthalle können alle interessierten Neusser gerne besuchen. Sichern sie sich Eintrittskarten, in dem sie sich bei Reiner Franzen melden. Für einen moderaten Preis von 13.50 Euro erleben sie Neusser Karneval in R(h)einkultur.

NEUSSER PRINZENPAAR- ROLLE

1963 / 64	Franz I. & Mia I.	Kremer
1964 / 65	Heinz I. & Hannelore I.	Schifferdecker
1965 / 66	Hans I. & Irmgard I.	Mollstroh
1966 / 67	Horst I. & Marga I.	Klinkers
1967 / 68	Gert I. & Ruth I.	Harbaum
1968 / 69	Karl-Heinz I. & Brigitte I.	Acker
1969 / 70	Manfred I. & Hannelore II.	Schlaak
1970 / 71	Adi I. & Christa I.	Kickartz
1971 / 72	Hans II. & Ingrid I.	Zander
1972 / 73	Ernst I. & Helene I.	Rix
1973 / 74	Dieter I. & Annemarie I.	Zimmermann
1974 / 75	Heinz II. & Margot I.	Hübel
1975 / 76	Egon I. & Marianne I.	Radowski
1976 / 77	Matthias I. & Helga I.	Pesch / Scholten
1977 / 78	Clemens I. & Lucia I.	Spicker
1978 / 79	Rolf I. & Maria I.	Fuhrmann
1979 / 80	Werner I. & Doris I.	Hövel
1980 / 81	Toni I. & Margret I.	Großmann
1981 / 82	Jürgen I. & Uta I.	Holte / Hellenthal
1982 / 83	Ernst II. & Erika I.	Schlaak
1983 / 84	Rolf II. & Wilma I.	Schmolz
1984 / 85	Horst II. & Barbara I.	Germer
1985 / 86	Manfrad II. & Hannelore III.	Schlaak
1986 / 87	Jürgen II. & Elisabeth I.	Küsters
1987 / 88	Bruno I. & Karin I.	Weyand
1988 / 89	Hans-Dieter I. & Cäcilia I.	Speier
1989 / 90	Hans III. & Rosi I.	Brummer / Zink
1990 / 91	Michael I. & Waltraut I.	Müller / Beyen
1991 / 92	Joachim I. & Manuela I.	Lichius
1992 / 93	Jürgen III. & Elisabeth II.	Holte
1993 / 94	Günther I. & Hannelore IV.	Rohmann
1994 / 95	Kurt I. & Heike I.	Rosinek
1995 / 96	Werner II. & Gisela I.	Zok / Bresch
1996 / 97	Herbert I. & Elke I.	Nowka
1997 / 98	Lothar I. & Vassiliki I.	Bäsken
1998 / 99	Alfons I. & Elke II.	Buschhüter
1999 / 00	Wolfgang I. & Monika I.	Deyke
2000 / 01	Hans IV. & Trudi I.	Schmitz / Wildeboer
2001 / 02	Karl-Heinz II. & Martina I.	Geißler
2002 / 03	Dieter II. & Marion I	Schiller
2003 / 04	Andreas I. & Stephanie I.	Radowski / Beck
2004 / 05	Heinz III. & Marlene I.	Reinartz / Schmid
2005 / 06	Norbert I. & Monika II.	Bongartz
2006 / 07	Ulrich I. & Jane I.	Robertz
2007 / 08	Richard I. & Siglinde I.	van der Bend
2008 / 09	Jörg I. & Elvira I.	Fischer
2009 / 10	Peter I. & Diana I.	Schliebs
2010 / 11	Frank I. & Anja I.	Kremer / Hirschberg

PRINZENEMPfang IN DER COMMERZ- BANK NEUSS



Bereits zum zweiten Mal und somit in Neuss traditionell fand das Prinzenpaar den Weg zu unserem Partner, der Commerzbank.

Vorher wurde erfolgreich das Rathaus gestürmt und der Bürgermeister musste den Stadtschlüssel übergeben.

Zahlreiche Kunden und Persönlichkeiten, wie das Schützenkönigspaar der Stadt Neuss, Dr. Joachim Goetz und Dr. Heidi Goetz sowie den PR Chef Heribert Klein konnte Direktor Marco Joch begrüßen.

In lockerer, angenehmer Atmosphäre hatte das Prinzenpaar und seine Begleitung viel Spaß.



Die Brauchtumsrepräsentanten der Stadt Neuss unter sich



Filialleiter Direktor Marco Joch, Novesia, Pressesprecher Commerzbank NRW Heribert Klein, Prinz und Präsident

WAGENÜBERGABE BEI MERCEDES



Das Prinzenpaar fährt mit Stern.

Bereits Ende November haben wir mit der Proklamation unseres Prinzenpaares den Startschuss gegeben. Heute beginnt die heiße Phase des traditionellen Karneval. Eine Vielzahl von Terminen wartet auf das Prinzenpaar und seiner Begleitung die Stadt- und Prinzengarde. Es wäre sehr schwierig, wenn man nicht so engagierte Unternehmen wie die

Mercedes Benz Niederlassung Neuss hätte.

Neben der wirtschaftlichen Bedeutung engagiert sich das Unternehmen seit über 30 Jahren im rheinischen Karneval. Traditionell werden in der Session Fahrzeuge für die Prinzenpaare und ihr Gefolge bereitgestellt.

"Wir in Neuss partizipieren seit über 11 Jahren an dieser Tradition", berichtete Präsident Jakob Beyen. Als Karnevalsgesellschaft sind wir stolz, den "Stern" repräsentativ durch unser Prinzenpaar, das Präsidium und die Garden einzusetzen.

Es freut uns, das ein echter Karnevalist mit Herrn Kaes an der Spitze der Niederlassung steht, und hierdurch die enge Verbundenheit zum Winterbrauchtum gestärkt wird.



Die Wagenübergabe an die Karnevalisten



Übergabe des Prinzenwagens durch den Leiter Herr Klaes und Neuwagenleiter Herr Stephan

TOLLE TAGE FEIERN

... mit allem, was dazu gehört!

Und darum sollten Sie nichts dem Zufall überlassen.

Setzen Sie auf das Know-how und die Erfahrung von
METRO Cash & Carry.

Riesenauswahl
zu Spitzenpreisen:

- Wurfmaterial
- Kostüme
- Party-Artikel
- Saalausstattung
und, und, und...

Besuchen Sie uns in
unserem Großmarkt:
METRO Neuss
Jagenbergstraße 6
Kontakt:

Jörg Bennek

Telefon:

02131 - 5239 - 217

Fax:

02131 - 5239- 219



PRINZENWIEGEN BEI DER METRO NEUSS



mung und das Publikum tanzte in Massen begeistert mit. Jörg Bennek, Geschäftsleiter der METRO Neuss, präsentiert mit seinem Team jedes Jahr neue Überraschungen für alle Anwesenden. In diesem Jahr war das die Musikgruppe Fetzer sowie das Fotoshooting mit den Piraten-Models der Fa. Krumme.



Piratenmodels der Firma Krumme



Prinzenpaarwiegen

Liebe Närrinnen, Liebe Narren, METRO Cash & Carry ist das ganz Jahr über als "Partner der Vereine" im Einsatz und kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen rund um die fünfte Jahreszeit. Ob in Neuss, Düsseldorf, Köln oder Mainz: Die METRO Cash & Carry – Großmärkte rund um die Karnevalshochburgen und darüber hinaus bereiten sich schon lange vor dem 11. November auf die tollen Tage vor. Das jährliche Prinzenwiegen im METRO Cash & Carry-Großmarkt Neuss ist immer wieder ein besonderes Highlight an den Karnevalstagen. Auch 2010 wurde neben unzähligen Verkostungen ein tolles Programm geboten, gekrönt von dem Highlight – dem Prinzenwiegen. Alle Karnevalisten und die Musikgruppen brachten natürlich richtig Stim-



Die Kleinste wurde mit einem besonderen Geschenk überrascht

METRO bietet von Kostümen, über Fahnen, Accessoires, Schminke, Kosmetik und Wurfmaterial bis hin zu Saaldekorationen, Scherzartikel, Partysnacks und Spirituosen alles, was die Kunden für erfolgreiche Karnevalsveranstaltungen, -sitzungen und -partys benötigen. Im Großmarkt Neuss sind Kundenmanager im Einsatz, die als aktive Mitglieder zahlreicher Karnevalsvereine und -gesellschaften die Bedürfnisse von Vereinen und Gastronomen bei der Vorbereitung auf die närrischen Tage ganz genau kennen.

Auch für den diesjährigen Umzug wünscht das Team der METRO Neuss allen Narren schönes sonniges Wetter und viel Spaß.

Ons Nüss Helau!

PRINZENTREFFEN AUF SCHALKE



Bereits zum dritten Mal wurde das Prinzenpaar durch den Bezirksdirektor Guido Schneider der Victoria Versicherung – jetzt Ergo – mit den Prinzenpaaren aus dem Ruhrgebiet zum traditionellen Prinzentreffen auf Schalke eingeladen.



Prinz Peter in der vollbesetzten Schalke Arena



Small – Talk in der Halbzeitpause auf Schalke

WAGENÜBERGABE BEI ARNDT

Die Autovermietung Arndt ist ein alteingesessenes Familienunternehmen und zählt in unserer Stadt zu den bedeutenden Unternehmen seiner Branche. Wir freuen uns besonders, dass wir es für den Karneval gewonnen haben und es mit Begeisterung dabei ist.

Arndt ist ein Garant dafür, dass das Präsidium und auch die Novesia Garde zu ihren vielen Terminen kommt.

Ehrlich, ohne diese Unterstützung wäre es eng.

Aber im Besonderen dürfen wir die Unterstützung am Kappessonntag hervorheben. Wie würden wir die Massen an



Wurfmaterial transportieren, wenn wir nicht mit vielen Transportern (20 Stück) unterstützt würden. Als Karnevalsausschuss sind wir stolz, die Fahrzeuge und das Firmenemblem nicht nur am Kappessonntag repräsentativ durch uns und die Garden einzusetzen.



Drangvolle aber gemütliche Enge bei der Wagenübergabe im Hause Arndt

PRINZENEMPFANG IM RATHAUS

Im Rathaus trafen sich das designierte Prinzenpaar

Frank und Anja mit dem 1. Bürger der Stadt, Bürgermeister Herbert Napp. Der Anlass war zum zweiten Mal der Festakt zur Gelöbnisunterzeichnung der künftigen Narrenherrscher der Stadt Neuss. Der Wortlaut dieses Gelöbnisses wird bis zur Proklamation am 27. 11. 2010 in der Stadthalle mit strengster Geheimhaltung belegt. Das Gelöbnis, erstmalig 2009 von dem Prinzenpaar dem Bürgermeister vorgestellt, wird vom Prinzenpaar unterzeichnet und von Bürgermeister Herbert Napp beglaubigt. Herbert Napp, der geladen hatte, freute sich über die zahlreichen Vertreter der Neusser Karnevalsgesellschaften, die ins Rathaus gepilgert waren. Ebenso begrüßte er die zahlreichen Vertreter von Rat, Verwaltung und Sponsoren.

Mit launigen Worten erklärte Bürgermeister Herbert Napp, wie er früher das designierte Prinzenpaar vom KA Neuss vorgestellt bekam. Er führte u. a. aus, dass dieser Termin in einem kleinen Rahmen in seinem Büro wenig glanzvoll vollzogen wurde. Er freute sich, diese Veranstaltung, wie sie jetzt stattfindet, schon als traditionell zu bezeichnen, weil sie ja schon zum zweiten Mal stattfindet. Er hoffe, im kommenden Jahr von einer rheinischen Brauchtumsveranstaltung spre-



chen zu können. Er sei gewillt, dem Karneval in Neuss und seinem Prinzenpaar, durch die Einbeziehung des Rathauses, eine höhere Wertschätzung zu erweisen. Er möchte das Rathaus etwas konzentrierter im karnevalistischen Brauchtum manifestieren.

KA – Präsident Beyen bedankte sich auch im Namen der geladenen karnevalistischen Gäste und führte u.

a. an: „Einer Einbeziehung der Rathausatmosphäre kann sich der Karnevalsausschuss natürlich nicht verschließen. Wir als Karnevalisten können uns nur freuen. Einen Bürgermeister, der sich so intensiv mit dem Brauchtum identifiziert, habe ich noch nicht getroffen“.

Weiter sagte Beyen: „Es kommen gesprächsreiche Tage auf Rat und Verwaltung bei der Betrachtung des städtischen Haushalt zu. Wichtig sei bei diesen Besprechungen, dass man den Menschen

nicht aus dem Auge verliere.“

Das Prinzenpaar stellte sich und sein Sessionsmotto, natürlich noch etwas nervös vor. Der künftige Prinz Frank: „Es ist Anja und mir eine Ehre, heute hier vor ihnen unser närrisches Gelöbnis zu unterzeichnen und durch sie, Herr Bürgermeister, als Vertreter der Stadt Neuss beglaubigen zu lassen.“

Anschließend stellte er auch die sozialen Projekte, für die die künftige Novesia Anja statt Blumengrüße sammelt, vor.

Zu einem gemütlichen Ablauf der Veranstaltung trugen auch einige Tänzerinnen der blau rot goldenen Kindertanzgarde und Vertreterinnen der Tanzgarde der prinzenstellenden Gesellschaft, der Stadt- und Prinzenгарde mit ihren Darbietungen bei.



Prinzenpaar bei der Unterzeichnung des Gelöbnisses

40 JAHRE KARNEVALSAUSSCHUSS NEUSS



VON DER KAPPENFAHRT ZUM KAPPES- SONNTAGSZUG - DIE GESCHICHTE DES NEUSSER KARNEVALS

Von Dr. Max Tauch

Der Name "Kappenfahrt" ist heute nur noch wenigen ein Begriff. Nach dem 2. Weltkrieg kam er noch einmal zu Ehren. Damals, vor der Währungsreform, wagte man sich in Köln angesichts der gewaltigen Zerstörungen und der Not der Zeit noch nicht wieder an die Durchführung eines Rosenmontagszuges und griff auf die alte Form des närrischen Umzugs mit Kutschen zurück.

In Neuss besaß diese närrische Tradition eine lange Geschichte. Sie ist heute vergessen. Wie in den Jahren zuvor, hatte der "Neußer Carnevals-Verein" auch vor genau 165 Jahren zur Teilnahme an einem Kappenzug aufgerufen. In einer Anzeige im "Neußer Intelligenzblatt" vom 18. Februar 1846 heisst es hierzu: "Diejenigen Herren, welche den bevorstehenden Kappenzug als Reiter mitzumachen beabsichtigen, werden eingeladen, sich heute abend präzise 7½ Uhr bei Herrn L. Nauen zu versammeln". Weige Tage später ruft das "Decorations- und Zug-Comite" die Reiter dazu auf, sich am Fastnachtssonntagmorgen eine halbe Stunde vor der "Spezial-Revue" bei Kux zu versammeln. An die "treuen Närrinnen" ergeht der Aufruf des "Hanswurst", zur Ausschmückung seines Galawagens Blumen und Bänder zu stiften.

Es muß wohl ziemlich übermütig zugegangen sein, denn wenig später, am 25. Februar 1846, erscheint eine Verlustanzeige: "Bei der Kappenfahrt hat ein Flabes einen Hut im einem Wagen liegenlassen. Sed e so god und brengt ehm nem Schwan". Damit war wohl gemeint die stadtbekannteste Gaststätte Schwan an der Michaelstraße. Das Feiern hat eben eine lange Tradition in Neuss - nicht nur am Schützenfest.

GESCHICHTE DES KARNEVALSAUSSCHUSSES

Von Michael Ritters

Wer als Narr zu uns will treten,
Der muß sein ein witz'ger Kopf
Denn sonst heißt es gleich bei allen
Er ist ein dummer Tropf

So 1862 die ersten Zeilen eines Marsches des Carnevals-Vereins zu Neuß. Der Karneval in Neuss kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Es passierte viel, es fehlte aber einigen sehr engagierten Karneva-



listen die ordnende Hand.

Ende der 1960 Jahre galt es eine Entscheidung zu treffen. Rund um den späteren 1. Vorsitzenden Peter Anton Großmann, damals auch Vorsitzender der NKG Blaue Funken e.V. 1954, wurde zusammen mit anderen Karnevalisten aus den Gesellschaften Grün-Weiss-Gelb e.V. 1950 und Blau-Rot-Gold e.V. 1960 nach einer Lösung gesucht.

So wurde am 18. Juni 1970 der Karnevalsausschuss der Stadt Neuss e.V. gegründet. Das karnevalistische Brauchtum sollte effektiv gefördert werden. Bereits damals wurde es als wichtig empfunden, sich untereinander zu vernetzen. Das Neusser Prinzenpaar wird unterstützt und begleitet und der Kappersonntagzug organisiert. Mittlerweile gehören 18 Vereine dem KA an.

40 Jahre KA ist kein karnevalistisches Jubiläum, aber der Start für die Dokumentation der Geschichte des Karnevalsausschusses. Leider sind viele Unterlagen aus der Gründerzeit verloren gegangen. Jetzt wird sukzessive mit den Zeitzeugen die Vergangenheit aufgearbeitet. So entsteht ein lebendiges Werk, das bis zum 44 jährigen Jubiläum fertig sein soll.

WAS BERICHTEN DIE ERSTEN PRÄSIDIUMS- MITGLIEDER VON 1970 ?

Treffen mit Egon Radowski Prinz Knutschfutt, de hat Instinkt

In den Unterlagen, die dem Karnevalsausschuss zur Verfügung stehen, ist immer wieder der Name Egon Radowski zu finden. Das ist der Grund, weshalb wir uns mit ihm unterhalten, um gerade den jüngeren Karnevalisten Einblick in frühere Jahre zu gewähren.

Deshalb haben wir ein Interview mit Egon Radowski und seiner Frau Marianne geführt.

Herr Radowski, als erster Kassierer des KA gehören Sie zu den Architekten des KA. Welche Gründe gab es damals, den KA zu gründen?



Nachdem ich in den 60er Jahren nach Neuss kam, merkte ich, dass der Karneval eher ein Schattendasein führte. Das wollte ich ändern. Grundvoraussetzung war dafür, dass der Umzug auf eine höhere Basis gesetzt wird. Früher wurden wenige Wagen in der ehemaligen Kerzenfabrik am Obertor gebaut. Nachdem diese nicht mehr zur Verfügung stand, zogen wir in die ehemalige Schwefelfabrik im Hafen um. Hier kannten wir fast jede Ratte und hatten ein nettes Nebeneinander.

Wie haben sie damals das Amt gemeistert?

Frau Radowski: Da mein Mann eine unsaubere Handschrift hat, habe ich meinen Mann unterstützt und die Unterlagen geführt.

Dazu Egon: Meine Frau stand immer an meiner Seite und war der vermittelnde Ausgleich hinter den Kulissen. Manchmal bin ich zu direkt und impulsiv.

Wie hat sich der KA im Laufe der Jahre, aus Ihrer Beobachtung auch als langjähriger Vorsitzender der Blauen Funken entwickelt?

Die wirtschaftlichen Interessen wurden immer wichtiger für den KA. Der finanzielle Grundstock zur Prinzenproklamation musste geschaffen werden. Das heißt, wir mussten Sponsoren suchen. Auch für den Umzug. Hier hat uns damals die IHC mit den Traktoren vorbildlich unterstützt. Die Verantwortung hat sich erhöht und man steht heute wesentlich stärker in der Öffentlichkeit.

Ein wichtiger Motor war sicherlich auch Erhard Schiffers, der viele Türen geöffnet und den KA sehr gestärkt hat.

Was haben Sie in Ihrem Amt als Kassierer im Amt Kurioses erlebt?

Lustig und nett war es immer. In meiner Funktion hatte ich für den Umzug immer Bargeld zur Bezahlung der Musikgruppen dabei. Damals wäre ich ein lohnendes Ziel für Ganoven gewesen. Allerdings haben viele Gruppen vor der Bezahlung den Heimweg angetreten, da diese wussten, dass auf uns Verlass war. Dem Geld musste niemand hinterher laufen. Die Genehmigungen für die Umzüge wurden damals durch die Verleihung von Orden sehr erleichtert. Zuständig war damals noch die andere Rheinseite. Die ersten zwei Jahre hatten wir für den Kappesontagszug keine Versicherung. Das war halt damals so.

In der Session 1975/76 waren Sie mit Ihrer Prinzessin Marianne an der Spitze des Neusser Karnevals. Wo liegt aus Ihrer Sicht die Zukunft des Karnevals in Neuss?

Der Karneval in Neuss sollte weiterhin ein bürgerliches Volksfest bleiben. Nicht abgehoben, sondern für jedermann erlebbar. Es ist schwer, den Spagat zwischen Kommerz und Ehrenamt zu finden. Die Arbeit wird immer anspruchsvoller und verlangt einen immer höheren Einsatz.

Herr Egon Radowski ist stolz auf seine Arbeit für den Neusser Karneval – nach Sichtung der Unterlagen ist er das auch zu Recht. Herr Radowski, vielen Dank für das Gespräch.

Treffen mit Ernst Schlaak

Ernst Schlaak – seit über 50 Jahren aktiv im Karneval

Ernst Schlaak war der erste Schriftführer des Karnevalsausschusses. Zum Karneval ist er durch seinen Onkel Stefan Sievering gelangt. Dieser war Tanzoffizier bei der Gesellschaft Grün-Weiß-Gelb. 1956 wurde Ernst Schlaak dann für zwei Jahre Tanzoffizier und lernte dabei seine Frau kennen. Danach, im Jahr 1958 begann er seine bis heute andauernde aktive Laufbahn bei der Gesellschaft.

In diesen 52 Jahren war er Schriftführer, mindestens 20 Jahre Geschäftsführer und von 1990 bis 2009 der 1. Vorsitzende der Gesellschaft Grün-Weiss-Gelb. Jetzt ist er Ehrenvorsitzender und gestaltet das erfolgreiche Programm der Senioren- sowie der Damensitzung.

Den Quirinusstern hat er 1980 erhalten.

Herr Schlaak, wie war es damals, gab es schon einen Umzug vor der Gründung des Karnevalsausschusses? In der Neusser Innenstadt wurde 1970 bereits ein

Kassenbuch						
Monat		1970 - 1971				
Nr.	Dat.	Text	Einnahmen einschließlich Ums.-Steuer	Ausgaben	U.-St. V.-St. %	Kontierung L G
1	29.10.	An Spenden	10,-			
2	16.11.	An Spenden	7,40			
3	23.11.	Jahresbuch G.W.G. (M)	30,-			
4	28.11.	Jahresbuch Blauer Funken	30,-			
5	30.11.	Präsidentkasse		60,-		
6	25.12.	Kofax		11,10		
7	25.12.	Jahresbuch Neue Riffeld	30,-			
8	31.12.	An Spenden	8,50			

Umzug durchgeführt. Mit einem Wagen und einer Kapelle zogen wir von der Oberstraße bis zum Further Hof. Statt mit Kamelle wurden die Zuschauer mit einem lautstarken Hellau begrüßt. Nachdem wir uns gestärkt hatten, haben wir festgestellt, dass unser Wagen einen Reifenschaden hat.

Wurde der Umzug damals bereits Kappessonntagszug genannt?

Einen Namen hatten wir noch nicht. Ob der Umzug am Sonntag oder Montag war kann ich gar nicht mehr sagen.

Gab es damals ein Prinzenpaar?

Im Jahr 1970 war mein Bruder Manfred Prinz. Seine Novesia Hannelore hat er erst kurz vor der Proklamation kennen gelernt.

Haben vor 1970 gar keine Umzüge stattgefunden?

Auf der Neusser Furth gab es vor 1970 bereits Umzüge. Die Aktivitäten sind aber leider heute, auch bedingt durch den

Amtsgericht Neuss		
Nr. der Eintragung	a) Name b) Sitz des Vereins	Vorstand Liquidatoren
1	2	3
1	a) Karnevals-ausschuß der Stadt Neuss. b) Neuss.	1. Vorsitzender: Peter Großmann, Gastwirt, Neuss, 2. Vorsitzender: Hans Zander, kaufmännischer Angestellter, Neuss, Kassierer: Egon Radowski, Fliesenleger, Neuss Schriftführer: Ernst Schlaak, kaufmännischer Angestellter, Neuss.

Wegfall der Nordstadthalle, im Verhältnis viel geringer als früher.

Wie ging es in Neuss weiter?

Im Jahr 1972 hatte der Umzug dann seinen Namen und es wurden bereits 18 Großwagen gebaut, begleitet von 25 Pferden, nicht gezählten Fußgruppen und es spielten 12 Kapellen und Musikzüge.

Ernst Schlaak wird den Karneval weiter aktiv prägen. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

Protokoll vom 29. 4. 1970

Karnevals-Ausschuß-Sitzung im Lokal der K.G. Bian + Rot. Gold.

Teilnehmer: Toni Großmann, Dieter Bürbach, Egon Radowski
Karl Heinz Exner, Günter Krey, Erich Diaubalick
Hans Zander, Ernst Schlaak, Manfred Schlaak
Manfred Thureau, Hans Jürgen Längen,

Un wenn dä
Zoch nit kütt...

ARNDT
Die Autofairmietung

Zentrale Neuss
Düsseldorfer Straße 44 - 41460 Neuss
Tel 02131-40 67 80 - Fax 02131-40 67 811

Filiale Düsseldorf
Kölner Straße 346 - 40227 Düsseldorf
Tel 0211-500 80 10 - Fax 0211-500 80 111

Filiale Krefeld
Dießener Bruch 64 - 47805 Krefeld
Tel 02151-33 95 95 - Fax 02151-6 51 30 94

kontakt@autovermietung-arndt.de

Filiale Mönchengladbach
Hohenzollernstraße 230 - 41063 Mönchengladbach
Tel 02161-60 50 24 - Fax 02161-6 97 28 24

Mobilität
neu
erleben!



www.autovermietung-arndt.de

NEUSSER PRINZEN- PAARE ZU BESUCH BEI DER GWG



2. Karnevalssitzung in der Parkresidenz

Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die GWG in Kooperation mit dem Karnevalsausschuss und den Blauen Funken eine eigene Karnevalssitzung in der Reuschenberger Parkresidenz. Nach dem großartigen Erfolg im Vorjahr war die Vorfreude auf dieses Event unter den Bewohnern in diesem Jahr besonders groß. Schließlich ist es schon etwas ganz Besonderes, wenn man zur gemütlichen Karnevalsfeier mit den Nachbarn im hauseigenen Gemeinschaftsraum gleich beide Neusser Prinzenpaare begrüßen darf. Mit dem gut aufgelegten Neusser Karnevalsurgestein Heinz Langlitz konnte die GWG erneut einen wortgewandten Moderator für ihre Karnevalsfeier gewinnen, der die bunt kostümierten Gäste mit viel Witz und Charme zu unterhalten wusste. Mit seinen flotten Reden gelang es ihm direkt, die Hausgemeinschaft mitzureißen



von links: Jakob Beyen, Reiner Franzen, Wilhelm Longerich, Stefan Zellnig, Heinz Langlitz, Ulrich Brombach, Novesia Diana I., Prinz Peter I.



Heinz Langlitz, das Kinderprinzenpaar und die Blauen Fünkchen versetzten die Zuschauer in Stimmung.

und in die richtige närrische Stimmung zu versetzen, bevor er unter großem Beifall das Prinzenpaar der Stadt Neuss, Prinz Peter I. und Novesia Diana I. ankündigen durfte. Und die beiden kamen nicht allein, hatten sie doch als Überraschungsgäste die Kindertanzgarde ihres Vereins, der NKG Blau-Rot-Gold, im Schlepptau. Auf der relativ kleinen Bühne stellten die Mädchen ihr Talent unter Beweis und begeisterten ihre Zuschauer mit schwungvollen Tänzen. Sehr zur Freude der Hausbewohner hatte das Prinzenpaar nicht nur reichlich Orden, sondern auch genug Zeit mitgebracht, um nach dem offiziellen Auftritt noch in gemütlicher Runde ganz ungezwungen mitfeiern zu können. Besonders herzlich durfte GWG-Vorstand Ulrich Brombach nun auch den Präsidenten des Karnevalsausschuss Neuss e.V. Jakob Beyen und Vizepräsident Reiner Franzen begrüßen, die auch in diesem Jahr gerne der Einladung nach Reuschenberg gefolgt sind. Dann war die Bühne frei für die NKG Blaue Funken und das Kinderprinzenpaar. Christian II. und Lara III. kamen gemeinsam mit einer großen Abordnung der Kinder- und Jugendtanzgruppe „Blaue Fünkchen“. Vor den Augen von Andreas Radowski, dem 1. Vorsitzen der Blauen Funken

Lassen Sie sich verführen!



Wir vermieten über 3.300

attraktive Wohnungen

in beliebten

Neusser Wohnlagen

GWG
ZUHAUSE IN NEUSS

Gemeinnützige Wohnungs-
Genossenschaft e.G. Neuss

Neusser Weyhe 85, 41462 Neuss

Tel.: 0 21 31 / 59 96 - 0

www.gwg-neuss.de

und Ehrensenator Reiner Brand verwandelten sie den Gemeinschaftsraum mit ihren witzigen Reden, Gesang und perfekt einstudierten Tänzen in eine große Karnevals Bühne. Heinz Langlitz, das Kinderprinzenpaar und die Blauen Fünkchen versetzten die Zuschauer in Stimmung. So verlängerte sich ihr Auftritt um einige Zugaben, bevor auch sie aus den Händen von GWG-Vorstand Stefan Zellnig und der Reuschenberger Stadtverord-



Die Kindertanzgarde der NKG Blau-Rot-Gold in Aktion

neten Angelika-Quiring-Perl den Dank der GWG in Form des Karnevalsordens der Wohnungsgenossenschaft entgegennehmen durften. Über diesen freute sich schließlich auch Wilhelm Longerich, der vielen Neussern als langjähriger Hoppeditz-Erwecker bestens bekannt ist. In einem waren sich nach diesem jecken Nachmittag jedenfalls alle einig. Auch im kommenden Jahr wird es bei der GWG wieder heißen: „Parkresidenz Helau!“

FAIRE KAMELLE FÜR NEUSSER JECKEN



und Reiner Franzen vom Neusser Karnevals-ausschuss begeistert aufgenommen. Schließlich standen und stehen sie selber oft mit ihren Kindern am Kappessonntagszug und wissen, wie sehr sich die Lütten über ordentliche Kamelle freuen. Und nicht nur die: Durch den fairen Handel freuen sich auch die Rohstoffhersteller für Süßigkeiten in den Entwicklungsländern, die ihrer Arbeit nicht für einen Hungerlohn nachgehen müssen. So macht Karneval Spaß.

Lothar Wirtz



Neusser Jecken im Kappessonntagszug

Am Kappessonntagszug wurde getanzt, gefeiert, gelacht und Kamelle geworfen. Apropos: Erstmals wurden in der ersten Fair-trade-Stadt in NRW, Neuss, im Zoch süße „Mango-Monkeys“ von den Jecken gefangen und verzehrt. Zur großen Freude der Organisatoren und Teilnehmer wurden 5.000 Tütchen voller sogenannter „fairer Kamelle“ geworfen - übrigens gesponsert von der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft GWG. Deren Vorstandsmitglieder Stefan Zellnig und Ulrich Brombach, beides Familienväter und dem karnevalistischen Winterbrauchtum verbunden, hatten den Vorschlag von Jakob Beyen



FILM
WERBUNG
EVENTS



WERBEAGENTUR
GROTHER
NEUSS · DÜSSELDORF · WILHELMSHAVEN

Ludgerusring 73
41472 Neuss
Tel.: 02131 - 465300

info@agentur-gp.de
www.agentur-gp.de

An der Maade 10
26419 Wilhelmshaven
Tel.: 04421 7789126
Fax: 04421 7789125

Ein starker Partner für Wirtschaft und Region.



NEUSS DÜSSELDORFER HÄFEN

www.nd-haefen.de



PROGRAMM

11. NOVEMBER 2010

HOPPEDITZ-ERWACHEN

Beginn: 11:11 Uhr
Münsterplatz vor dem Vogthaus
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

HOPPEDITZ-ERWACHEN

Beginn: 11:11 Uhr • Einlass: 10:30 Uhr
Rathaus Kaarst, Am Neumarkt 2
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

12. NOVEMBER 2010

TRAD. MUSCHELSEN

mit Sessionseröffnung und Proklamation
des Kinderprinzenpaares
Beginn: 19:30 Uhr • Einlass: 18:30 Uhr
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54
NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966

13. NOVEMBER 2010

KARNEVALSERÖFFNUNG

mit Hoppeditzerwachen
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 18:00 Uhr
Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Str. 3
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

VORSTELLUNG & PROKLAMATION

des Prinzenpaares der Stadt Kaarst
anschl. Narrennacht Blau-Gold
Beginn: 19:00 Uhr
Forum Realschule Kaarst, Halestr. 5, Kaarst
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

19. NOVEMBER 2010

HOPPEDITZ-ERWACHEN

der Blauen Funken
Beginn: 19:11 Uhr
Hafenbar Café & Lounge,
Batteriestr. 7, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

SESSIONSERÖFFNUNG

Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54, Neuss
NCC Fidelitas e.V. 1947

20. NOVEMBER 2010

PROKLAMATION

des Kinderprinzenpaares
der Blauen Fünkchen
Beginn: 15:11 Uhr
Martin-Luther-Haus, Drususallee, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

HOPPEDITZ-ERWACHEN

Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 18:30 Uhr
Gaststätte Norfer Treff bei Mello,
Geibelstr.12-18, Neuss
KG Norfer Narren Club von 1995

HOPPEDITZ-ERWACHEN

Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Saal der Gaststätte Engels,
Am Lindenplatz, Neuss-Weckhoven
KG Müllekkolk e.V. 1950

26. NOVEMBER 2010

SESSIONSERÖFFNUNG

Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54, Neuss
KK Närrische Pudelbande

27. NOVEMBER 2010

PRINZENPROKLAMATION

Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Stadthalle Neuss,
Selikumer Str. 25, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

28. NOVEMBER 2010

DÄ DAG DERNOHR

Beginn: 12:11 Uhr
Theater am Schlachthof
Edelreserve Rot-Gelb

08. JANUAR 2011

FUNKENBIWAK & WAGENÜBERGABE

an das Kinderprinzenpaar
der Blauen Fünkchen
Beginn: 11:11 Uhr
Autohaus Mazda-Moors,
Jülicher Landstraße, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

MESSE IN DER BASILIKA

Beginn: 19:00 Uhr
Quirinus Münster
mit anschließender Ehrung
verdienter Karnevalisten
Foyer Zeughaus
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

14. JANUAR 2011

NÜSSER FÖR NÜSSER

Beginn: 19:30 Uhr • Einlass: 18:30 Uhr
Thomas Morus Haus, Adolfstr. 54
NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966
KK Närrische Pudelbande
Beginn: 19:30 Uhr • Einlass: 18:30 Uhr

15. JANUAR 2011

BUNTER GARDE ABEND

Beginn: 19:11 Uhr
Reuterhof, Neuss-Grimlinghausen
NKG Blaue Funken e.V. 1954

16. JANUAR 2011

1x 11 JAHRE NÄRRISCHES JUBILÄUMS-BIWAK

Beginn: 11:11 Uhr • Einlass: 10:00 Uhr
Forum Realschule Kaarst, Halestr. 5, Kaarst
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

18. JANUAR 2011

KAMELLE US KÖLLE - DIE TOPSTARS!

Beginn: 19:11 Uhr
Swissôtel, Rheinallee 1, 41460 Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

21. JANUAR 2011

VERLEIHUNG DES 67. QUIRINUSSTERNS

mit Jubiläumsparty
Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Thomas-Morus Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Stadt- und Prinzenngarde Neuss

22. JANUAR 2011

KOSTÜMSITZUNG

Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Saal der Gaststätte Engels,
Am Lindenplatz, Neuss-Weckhoven
KG Müllekkolk e.V. 1950

25. JANUAR 2011

SITZUNG OHNE NAMEN AVDK / BKG

(ausverkauft)
Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Zeughaus Neuss
BKG Heimatfreunde

27. JANUAR 2011

KNEIPENKARNEVAL

Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Gaststätte Drusushof, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

28. JANUAR 2011

VERLEIHUNG DES REKELISERORDENS

(nur auf pers. Einladung)
Beginn: 20:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Forum der Sparkasse Neuss, Michaelstr.
BKG Heimatfreunde

30. JANUAR 2011

HERRENSITZUNG

Beginn: 11:00 Uhr • Einlass: 10:00 Uhr
Reuterhof, Neuss-Grimlinghausen
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

03. FEBRUAR 2011

KNEIPENKARNEVAL

i.V.m. Kappesköpp
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Gaststätte Norfer Treff bei Mello, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

04. FEBRUAR 2011

FUNKENAPPELL

Beginn: 19:11 Uhr
Hafenbar Café & Lounge,
Batteriestr. 7, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

05. FEBRUAR 2011

PRINZENEMPfang

Beginn: 12:00 Uhr
Galeria Kaufhof, Niederstr., Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

06. FEBRUAR 2011

FAMILIEN-KINDER-KARNEVAL

"Von Pänz für Pänz und Famillich"
Beginn: 14:30 Uhr • Einlass: 13:30 Uhr
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54, Neuss
NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966

08. FEBRUAR 2011

PRINZENWIEGEN

Beginn: 19:00 Uhr
Metro Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

10. FEBRUAR 2011

KNEIPENKARNEVAL

i.V.m. Kappesköpp
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Gaststätte Hermkes Bur, Rheydter Str. 100
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

11. FEBRUAR 2011

SENATSEMPfang

Beginn: 19:00 Uhr
Novotel, Selikumer Str. 25, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

12. FEBRUAR 2011

PÄNZ TREFFEN PÄNZ

Karnevalistisches Treffen der Düsseldorf-
er und Neusser Karnevalsjugend
Beginn: 11:00 Uhr
Markt, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

20. FEBRUAR 2011

EHRENORDENSVERLEIHUNG

Beginn: 11:11 Uhr • Einlass: 10:15 Uhr
Gaststätte Hermkes Bur,
Rheydter Str. 100, Neuss
NKG Altstädter

22. FEBRUAR 2011

SENIORENSITZUNG

Beginn: 14:00 Uhr • Einlass: 13:00 Uhr
Stadthalle Neuss
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

23. FEBRUAR 2011

PRINZENEMPfang

der Sparkasse Neuss
nur auf pers. Einladung
Beginn: 11:11 Uhr • Einlass: 10:30 Uhr
Sparkasse Neuss, Oberstr. 114-127, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

26. FEBRUAR 2011

WAGENBAURICHTFEST

Beginn: 11:11 Uhr • Einlass: 10:30 Uhr
Wagenbauhalle, Blücherstr.
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

BUNTER KINDERKARNEVAL

der Blauen Fünkchen mit Kinderprinzen-
paartreffen aus dem Rhein Kreis Neuss
Beginn: 13:11 Uhr
NKG Blaue Funken e.V. 1954

DAMENSITZUNG

Beginn: 14:00 Uhr • Einlass: 13:30 Uhr
Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

83. NÜSSER OVEND

Beginn: 19:11 Uhr • Einlass: 18:00 Uhr
Stadthalle Neuss
BKG Heimatfreunde

27. FEBRUAR 2011

FRÜHSCHOppen

(nur auf pers. Einladung)
Beginn: 12:11 Uhr • Einlass: 11:30 Uhr
Gaststätte Am Bastianes, Sebastianusstr.
Edel-Reserve Rot-Gelb

KINDERSITZUNG

Beginn: 14:30 Uhr • Einlass: 13:00 Uhr
Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

DAMENSITZUNG

Stadthalle Neuss
Beginn: 15:00 Uhr • Einlass: 14:00 Uhr
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

01. MÄRZ 2011

TRAD. KREISPOLIZEIEMPfang

Beginn: xxx Uhr
Zeughaus Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

02. MÄRZ 2011

PRINZENMAHL

(nur auf pers. Einladung)
Beginn: 11:30 Uhr • Einlass: 11:00 Uhr
Zeughaus Neuss, Markt 42-44, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

03. MÄRZ 2011

MÖHNETREIBEN UND SCHLÜSSELÜBERGABE

Beginn: 11:11 Uhr
mit Empfang der Neusser Tollitäten
Markt
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

ALTWEIBER - RATHAUS STURM

Beginn: 11:11 Uhr
Rathaus Kaarst, Am Neumarkt
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

ALTWEIBERBALL

mit Schlüsselübergabe
Beginn: 14:00 Uhr • Einlass: 13:30 Uhr
Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

MÖHNE-SWING

Beginn: 15:00 Uhr • Einlass: 14:30 Uhr
Zeughaus
Karnevalsausschuss Neuss e.V.

"HAFENBARFIEBER"

- Die Altweiberparty
Beginn: 15:11 Uhr
Hafenbar Café & Lounge, Batteriestr. 7,
Neuss (UCI-Kino)
NKG Blaue Funken e.V. 1954

04. MÄRZ 2011

STAR-REVUE - DER EVENT!

Beginn: 19:00 Uhr
Swissôtel, Rheinallee 1, Neuss
NKG Blaue Funken e.V. 1954

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG

11 Jahre Narrengarde Blau-Gold
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 18:30 Uhr
Albert-Einstein-Forum,
Am Schulzentrum, Kaarst
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

05. MÄRZ 2011

PREISKOSTÜMBALL

Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

TRAD. PRINZENFRÜHSTÜCK

Beginn: 10:11 Uhr • Einlass: 09:45 Uhr
"Alte Schmiede" im Rathaus-Innenhof,
Eingang Michaelstraße
Nüsser Rode Husare

KINDERSITZUNG

Beginn: 15:00 Uhr • Einlass: 14:30 Uhr
Forum Realschule Kaarst, Halestr. 5, Kaarst
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

PREISKOSTÜMPARTY

Beginn: 19:30 Uhr
Vereinsheim Deutsche Scholle,
Am Kivitzbusch
NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966

NEUSSER GARDETREFFEN

11:00 - 14:00 Uhr
Galeria Kaufhof, Niederstr., Neuss
Karnevals-ausschuss Neuss e.V.

06. MÄRZ 2011

FRÜHSTÜCK

zum Kappessonntag
mit anschl. Sternmarsch
Beginn: 09:30 Uhr
Gaststätte „Pesch“, Glehner Weg 9, Neuss
Nüsser Rode Husare

KAPPESSONNTAGSMATINEE

(nur auf pers. Einladung)
Beginn: 09:30 Uhr • Einlass: 09:00 Uhr
Foyer des Rh. Landestheaters, Neuss
BKG Heimatfreunde

FRÜHSTÜCK

mit Einstimmung auf den
Kappessonntagszug
Beginn: 09:30 Uhr • Einlass: 08:30 Uhr
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

FRÜHSTÜCK

zum Kappessonntag
Beginn: 09:30 Uhr
Gaststätte Hermkes Bur,
Rheydter Str. 100, Neuss
NKG Altstädter

FRÜHSTÜCK

zum Kappessonntag
Beginn: 10:00 Uhr • Einlass: 10:00 Uhr
Gaststätte Norfer Treff bei Mello,
Geibelstr.12-18, Neuss
KG Norfer Narren Club von 1995

FUNKENBIWAK

vor und nach dem Kappessonntagszug
Beginn: 10:00 Uhr
Hafenbar Cafe & Lounge,
Batteriestr. 7, Neuss (UCI-Kino)
NKG Blaue Funken e.V. 1954

KARNEVALISTISCHER FRÜHSCOPPEN

Beginn: 11:00 Uhr • Einlass: 10:00 Uhr
Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

KARNEVALSTREIBEN

Markt
Beginn: 11:11 Uhr
Karnevals-ausschuss Neuss e.V.

KAPPESSONNTAGSZUG

Beginn: 13:00 Uhr
Neusser Innenstadt
Karnevals-ausschuss Neuss e.V.

KAPPEFETE

mit Prämierung der schönsten
Wagen und Fußgruppen
Beginn: 15:00 Uhr • Einlass: 14:30 Uhr
Zeughaus Neuss
Karnevals-ausschuss Neuss e.V.

AUSKLANG

nach dem Kappessonntagsumzug
Beginn: 16:00 Uhr • Einlass: 15:00 Uhr
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

07. MÄRZ 2011

ROSENMONTAGSZUG

in Gustorf anschließend Ausklang im
Festzelt Gustorf, Torfstecher Weg
Beginn: 14:00 Uhr
KG Närrischer Sprötz-Trupp Gustorf 1884

KINDERKARNEVAL

Beginn: 14:00 Uhr • Einlass: 13:00 Uhr
Reformationskirche, Frankenstraße
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

ROSENMONTAGSUMZUG

Büttgen anschl. Ausklang im Festzelt am
Schulzentrum Kaarst
Beginn: 14:00 Uhr
I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

KINDERKARNEVAL

der Tanzgruppe Glamour Girls
Beginn: 14:00 Uhr
Jugendheim der Kirche St. Josef,
Neuss-Furth
KG Müllekkolk e.V. 1950

08. MÄRZ 2011

HOPPEDITZ BEERDIGUNG

und Fischessen
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Gaststätte Norfer Treff bei Mello,
Geibelstr.12-18, Neuss
KG Norfer Narren Club von 1995

VERLEIHUNG DER "GOLDENEN NARRENKAPPE"

und Fischessen
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 19:00 Uhr
Brauereiausschank Im Vogthaus,
Münsterplatz
KG Narrenkappe Neuss 2003 e.V.

11. MÄRZ 2011

KARNEVALSAUSKLANG

mit traditionellem Fischessen
Beginn: 19:00 Uhr
Gaststätte „Pesch“, Glehner Weg 9, Neuss
Nüsser Rode Husare

12. MÄRZ 2011

HOPPEDITZ BEERDIGUNG

mit Fischessen
Beginn: 19:00 Uhr
NKG Blaue Funken e.V. 1954

13. MÄRZ 2011

KARNEVALSAUSKLANG

mit Fischessen
Beginn: 19:00 Uhr • Einlass: 18:00 Uhr
Vereinsheim TC Weißenberg,
Auf m Kamp 16
GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.



KAPPESSONNTAGS- IMPRESSIONEN





**Wir grüßen alle
Karnevalisten!**

**Veranstaltungsservice
Reiner Franzen
im Thomas-Morus-Haus**

Planung, Organisation von Veranstaltungen aller Art, Bewirtungen, Partyservice, Dekorationen, Künstlerservice zu jedem Anlass

Veranstaltungsräume
für 10-300 Personen

**Adolfstraße 54, 41462 Neuss
Tel.: 0 21 31 / 5 08 96
Fax: 0 21 31 / 3 693 120
Mobil: 01 63 / 8 28 23 08**

SEIT ÜBER 50 JAHREN

Unterstützung bei fehlenden
Kreditsicherheiten für:

- Existenzgründungen
- Betriebsübernahmen, tätige Beteiligungen
- Betriebserweiterungen/-verlagerungen
- Rationalisierungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- Investitionen in Maschinen, Gebäude und Warenlager
- die Finanzierung von Betriebsmitteln
(auch Kontokorrentkreditlinien)
- Bankbürgschaften für Anzahlungen, Vertragserfüllung und Gewährleistungen



WIR SPRECHEN MITTELSTÄNDISCH - ÜBERALL

Bürgschaftsbank Nordrhein-Westfalen GmbH
Kreditgarantiegemeinschaft
Hellersbergstraße 18
41460 Neuss

Telefon: 02131 5107-0
Telefax: 02131 5107-222

Internet: www.bb-nrw.de
E-Mail: info@bb-nrw.de

KAMELLE TRIFFT KONFETTI!



**ALLE
INFOS!**
ZUR FÜNFTEN
JAHRESZEIT IM
RHEIN-KREIS
NEUSS

WWW.NEWS894.DE 100% VON HIER!



WERKSTÄTTEN N



- Aktenvernichtung
- Berufliche Bildung
- Elektromontage
- Elektrorecycling
- Handbuchbinderei
- Holzmontage
- Hydropflanzen
- Industriebuchbinderei
- Industriemontage
- Kopierservice
- Landschaftspflege
- Mechanische Fertigung
- Verpackung
- Versand
- Zier- und Beetpflanzen



Die Gemeinnützigen Werkstätten Neuss Dienstleister für Mensch und Wirtschaft

Die Gemeinnützigen Werkstätten Neuss gewährleisten sichere Arbeitsplätze und Rehabilitation für 950 Menschen mit Behinderung. Mit elf verschiedenen Leistungsbereichen bewährt sich das Unternehmen im Markt. Die GWN ist seit Jahren Partner vieler namhafter Unternehmen aus der Region, von denen einige die GWN als A-Lieferant führen. Persönliche Information zum Produktions- und Leistungsangebot erhalten Sie telefonisch unter 02131/9234-111 oder 0173/5444404.

Lassen Sie sich zur Reduzierung Ihrer Ausgleichs-abgabe beraten und besuchen Sie auch die Home-page der GWN.

www.gwn-neuss.de

DIE KREUZFAHRT NEUSSER ART



Am 30. September 2010 luden die Neuss Düsseldorf Häfen das KA Präsidium, den KA Vorstand und die Vorsitzenden der dem KA angeschlossenen Karnevalsvereine zu einer Kreuzfahrt durch die Hafenbecken Neuss und Düsseldorf ein. Chefsteward Jakob Beyen, korrekt gekleidet mit einem markanten Schal der Reederei um den Hals, begrüßte die Gäste und stellte die Verantwortlichen der Reise vor. Die Anwesenden wurden mit den örtlichen und den wirtschaftlichen Gegebenheiten vor Ort bekannt gemacht. Viele Mitreisende, unter

ihnen die designierten Prinzenpaare aus Neuss und Kaarst, sowie das Dreigestirn aus Gustorf, erlebten und hörten erstmals einige Details von der Größe der Neuss Düsseldorf Häfen mit ihrer überseeischen Dependence in Krefeld und der geballten wirtschaftlichen Macht dieses Unternehmens. Ein wenig Glanz der alten Hansezeiten haben sich die Neusser bewahren können mit ihrem Hafen. Wegen der herein ziehenden Dunkelheit waren einige Aktionen auf dem Hafengelände leider nur sehr schwer zu erkennen. Begleitet wurden diese Ausführungen von einem dem Anlass entsprechenden Mahl. Da aber „Selfservice“ verordnet war, konnte man die bei Kreuzfahrten berühmten Wunderkerzen nicht

zum Einsatz bringen. Trotzdem oder gerade deshalb hatten alle Spaß und Freude an dieser einmaligen Kreuzfahrt nach Neusser Art.



Prinzenpaare und Dreigestirn an Bord



Nacharbeit im Neusser Hafen

WINTERBRAUCHTUM TRIFFT SOMMERBRAUCHTUM



v.l.n.r.: Dr. Karl Hans Arnold und Frau (Geschäftsführender Gesellschafter der RP), Jakob Beyen – KA Präsident; Marco Joch – Direktor Commerzbank Neuss, Patrick Ludwig und Frau (Geschäftsführer RP); Ludgar Bathen (Redaktionsleiter NGZ),
Fotografin: Miriam Kemmann

nebst den Präsidien von CC und MKV eingeladen. Gemeinsam mit dem Ehepaar Dr. Arnold, Geschäftsführender Gesellschafter der Rheinischen Post, Ehepaar Ludwig, Geschäftsführer der Rheinischen Post, Direktor Marco Joch von der Commerzbank, erlebte man den Fackelzug der Neusser Schützen. Beeindruckend fanden die Besucher dieses einmalige Bild. Viele Gemeinsamkeiten zum Wagenbau der Karnevalisten und der Themenvielfalt wurde festgestellt. Beeindruckend fand man die Ausführungen der Fackeln. Für das kommende Jahr verabredete man sich wieder mit den dann neuen Prinzenpaaren unter dem Motto“ was dreimal währt wird Tradition“.



Prinzenpaare und Präsidien aus NE, D und MG mit Direktor Marco Joch

Anlässlich der Neusser Bürger Schützenfestes hat der KA Neuss mit der Commerzbank Neuss die Prinzenpaare aus Düsseldorf, Mönchengladbach und Neuss

NEUSSER PRINZEN- PAAR AUCH UNTER TAGE AKTIV



eine solche Seilfahrt nichts zu tun. Nach 985 Metern „Anfahrt“ stiegen wir aus, um unter fachmännischer Führung nach 2,5 Kilometer mit rd. 100 Meter Höhenunterschied das Abbaugelände zu erreichen. Auf diesem Weg begleiteten uns unterschiedliche „Wetter“. Am Kohleflöz angekommen, erblickten wir erstmals



Die Grundkleidung



Passt alles kneift die Hose auch nicht

Der Neusser Carnevalsausschuss besuchte mit Partnern des Neusser Karneval am 05. Mai 2010 die Zeche Prosper Haniel in Bottrop. Die zwölfköpfige Gruppe wurde auf Einladung des Präsidenten, Herrn Jakob Beyen, und des Neusser Prinzenpaares, mit viel Spaß und Freude unter Tage gebracht. Die Anreise zu einer der modernsten Zechen der RAG verlief zügig. Nach einem freundlichen Empfang wurden wir über die Bedeutung der Steinkohlenförderung von den Anfängen bis zur heutigen Nordwanderung informiert. Dieses Bergwerk ist ein aktives Steinkohlenbergwerk in Bottrop und Kirchhellen.

Erst nach einer kurzen Sicherheitsunterweisung ging es los in Richtung Umkleidekabine. Alle mussten in die komplette Bergmannkleidung hineinschlüpfen. Unsere persönlichen Dinge wie Uhren, Handy und Feuerzeuge blieben zurück. Ein Heidenspaß – es gibt hier nicht schön, sondern nur: wenn's nicht passt wird's passend gemacht. Beim Anblick der zur Verfügung gestellten Kleidungsstücke, einschl. Unterwäsche, brach erst mal großes Gelächter aus, da es sich nicht um die üblichen modischen Standards handelte. Alles in allem eine schweißtreibende Angelegenheit bis man bergmännisch ausgerüstet war. Natürlich durften der Sicherheitshelm, Grubenlampe und der CO-Filter-Selbstretter nicht fehlen. Nun ging es in Richtung Förderkorb und dann Schacht 9 hinab in die Unter-Tage-Welt. Mit modernen glänzenden Aufzugsanlagen hat



Was nicht passt wird passend gemacht

die schwarz gefärbten Gesichter der Bergleute, die direkt am Abbaugelände arbeiten. Fast auf allen Vieren bewegten wir uns Richtung Kohleflöz, um den Kohleabbau aus nächster Nähe zu verfolgen. Es war ein unvergesslicher Anblick, zu sehen, wie der Kohleflöz mit seinen Stahlmeißeln die Kohle aus dem Flöz schälte. Von hieraus wurde die Kohle über Kettenförderer und Förderbänder rd. 40 km nach oben befördert. Natürlich durfte jeder ein Stück Kohle mitnehmen. Jetzt folgte der beschwerlichere Rückweg – es ging bergauf! Ein Highlight bildete die Fahrt auf einem Kohleförderband auf dem wir liegend, wie an einer Perlenkette gereiht, Richtung Förderkorb transportiert wurden. Nach fast 2 Stunden, oben angekommen, legten wir unsere Bergmannsausrüstung wieder ab. Bei typischer Ruhrgebietskost „Currywurst“ verabschiedete sich unser fachmännischer Begleiter. Für alle Teilnehmer war dies ein unvergesslicher Nachmittag im deutschen Steinkohlebergbau. In einem zünftigen Brauhaus spülten wir mit einem Glas Pils den Kohlestaub aus der Kehle. Für alle Teilnehmer war es ein tiefgreifendes Erlebnis, die harte Arbeit eines Bergmanns – trotz moderner Technik – hautnah zu erleben.



Gruppe vor der Einfahrt ins Bergwerk



Gruppe nach der Einfahrt ins Bergwerk

Text: Thomas Düttchen, Dipl.-Kfm., Leiter Unternehmenskommunikation, Neuss Düsseldorf Hafen.

Bilder: Michael Ritters



Eine tolle
Session
und viel
Spaß an
der Freud!

Gemeinsam mehr erreichen



Wir haben unseren Medientechnik-Bereich erweitert
und bieten Ihnen nun das beste
Preis-/Leistungsangebot der Region.

- Beamer in allen Leistungsklassen
- Leinwände in verschiedenen Größen
- Podeste für ihren Vortrag, Gala oder Symposium
- Bühnen indoor/outdoor in verschiedenen Größen und Ausführungen
- Modernste Beschallungsanlagen, die für Ihren guten Ton sorgen
- Beleuchtungstechnik von der klassischen PAR-Lampe bis zur leistungsstarken LED-Technik
- Unser Notfall-Dienst hilft ihnen aus der Patsche. Wir sind spontan, flexibel und zuverlässig
- Service der keine Wünsche offen lässt. Liefern, aufbauen und betreuen oder auch Selbstabholer

www.pieper-medien.de



Festausstattung
Mietmöbel
Werbegestaltung
Bühnenbilder
Kulissenbau
Großraumdekorationen

P F K

PROFEST
KAHLERT

Heerdterbuschstr. 11a
41460 Neuss
Tel.: 02131-48349
Fax: 02131-1247584
profest@t-online.de
www.profest.de

DIE GWN FEIERT KRÄFTIG MIT



Gemeinsam fröhlich Karneval feiern – das hat bei der GWN Gemeinnützige Werkstätten Neuss schon lange Tradition. Neu ist aber eine Kooperation der GWN mit dem Karnevalsausschuss der Stadt Neuss. So wird die GWN in diesem Jahr aus ihrem Fuhrpark Fahrzeuge für die Prinzengefolgschaft bereitstellen. Damit kann diese gut von Auftritt zu Auftritt durch die diesjährige Karnevalssession rollen und die Tanzgarde an den Wochenenden pünktlich das Tanzbein schwingen. Auf Tanzgarde und Prinzenpaar freut sich natürlich auch die GWN, denn die närrischen Hoheiten werden wieder den Programmhöhepunkt beim großen Kostümball in der Stadthalle darstellen – der einzigen Veranstaltung im Jahr, in der wirklich alle GWNler (Mitarbeiter, sprich die Menschen mit Behinderung sowie das



Prinz erwartet eine Reaktion auf seine wohlgesetzten Worte



Die GWN – Mitarbeiter begrüßen das Neusser Prinzenpaar

Personal) ausgelassen zusammen feiern. Und da kommen schon mal, wie im vergangenen Jahr, rund 1000 phantasievoll kostümierte Menschen zusammen. Jedes Jahr ein buntes Vergnügen, an dem alle Menschen aus der GWN teilhaben.

Teilhabe – das große Thema der GWN. Dafür ist sie über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. „Wir bieten seit über vier Jahrzehnten Menschen mit Behinderungen berufliche Integration und Rehabilitation“, so Christoph Schnitzler, GWN Geschäftsführer. „Heute finden in den

mittlerweile fünf Neusser Betriebsstätten – Königsberger Straße, Am Krausenbaum, Am Henselsgraben, Sperberweg und Gärtnerei Am Leuchtenhof – mehr als 850 Menschen mit Behinderung eine angemessene Arbeit sowie umfassende persönliche Qualifizierung und Förderung.“

Sie machen die GWN zu dem, was sie inzwischen ist: Ein modernes Unternehmen. Dafür stehen auch die 170 qualifizierten und kompetenten Fachleute in der GWN. So ist die GWN nicht nur Soziales Vorzeigeprojekt, sondern bietet mittlerweile vielen zufriedenen Kunden verlässliche Dienstleistung. Von A wie Aktenvernichtung bis Z wie Zierpflanzen – das Spektrum der Produkte und Dienstleistungen ist heute breit gefächert. Bei der ganzen Arbeit soll natürlich eines nicht zu kurz kommen – der gemeinsame Spaß. Ein Grund, warum sich alle auf die Karnevalszeit freuen – und auf die gute Zusammenarbeit mit dem Karnevalsausschuss!

Weitere Informationen: www.gwn-neuss.de



Spaß bei der GWN



Elektro Heimanns GmbH
 Gladbacher Str. 133 • 41462 Neuss

Tel. 0 21 31 / 98 08 15
 Fax 0 21 31 / 98 08 18
 Mobil 0171 / 526 0001
www.elektro-heimanns.de

Reparaturservice u. Kundendienst
 Bau- und Starkstromanlagen
 Hausinstallationen
 Nachtspeicheranlagen
 Sprech- und Überwachungssysteme
 Datennetzwerke
 Beleuchtungsanlagen
 Klimaanlage
 Antennen-, Kabel- und Satellitenanlagen
 Vermietung von Baustromanlagen

 24-h Notdienst-Service
 Mitglied der Fachinnung

FIT DURCH DIE SESSION



Trainerin Hahn, Trainerin Jasper, Jakob Beyen, Frau Henn und Dieter Welsink an einem Trainingsgerät der MedicoReha

Von Auftritt zu Auftritt – die lange Session 2010/2011 ist für Tanzgarden eine besondere Herausforderung. „Mehr als 20 Auftritte warten auf einige unserer Garden“, weiß Jakob Beyen als KA-Präsident. „Deshalb spielt die Gesundheit eine wichtige Rolle und wir freuen uns, mit der medicoReha einen Partner gefunden zu haben, der für die optimale Vorbereitung sorgt.“ Die JUKA trainieren bereits seit einigen Wochen in den Räumlichkeiten der medicoReha am Lukaskrankenhaus, kurz nach dem Sessionsbeginn wird dann ein ausführlicher Gesundheits-TÜV folgen.

„Wir werden die Tänzerinnen in den Bereichen Gleichgewicht, Koordination und Kraft testen“, erklärt Sylvia Henn, leitende Physiotherapeutin der medicoReha Neuss. Ergänzt werden die computer-gestützten Testungen durch praktische Übungen, die auf die jeweiligen Defizite eingehen. „Dabei ziehen wir auch die Trainerinnen der Garden hinzu, sodass diese Übungen zukünftig in das Aufwärmprogramm einbezogen werden können“, so Henn.

Die körperliche Belastung des Gardetanzens ist hoch – wie auch medicoReha-Geschäftsführer Dieter Welsink weiß. „Das ist Leistungssport und wir möchten mit dem Gesundheits-TÜV den ersten Schritt machen, die Tänzerinnen besser auf ihre Einsätze vorzubereiten.“ Die Mädchen trainieren fast das ganze Jahr, und verstärkt vor Sessionsbeginn. „Wir auch Gleichgewicht, Körperkoordination, Beweglichkeit und Taktgefühl“, so das Trainerinnen-Team, „aber für uns ist es sehr hilfreich, wenn wir speziell auf Defizite hingewiesen und uns Tipps zur weiteren Verbesserung des Trainings gegeben werden.“



Aktiv und gesund mit medicoReha

Ihr kompetenter Gesundheitspartner



- Ambulante Rehabilitation (Orthopädie, Kardiologie & Neurologie)
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Sprachtherapie
- Säuglings- und Kindertherapie
- Medizinische Gesundheitsprogramme
- Sportphysiotherapie
- Aus- und Fortbildung in der medicoReha Akademie
(Staatl. anerkannte Schulen für Physiotherapie und Ergotherapie)

**Zertifizierte Gesundheitskurse
für Kinder und Erwachsene!**

www.medicoReha.de

medicoReha
Gesundheit bewegt uns

Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen
Schulen für Physiotherapie und Ergotherapie
Neuss • Dormagen • Mönchengladbach • Rheydt
Rommerskirchen • Düsseldorf • Köln • Kaarst

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 02131 / 890 - 0

NEUJAHRSEMPFANG & MESSE



Ehrung für Margret Crummenerl durch das KA – Präsidium

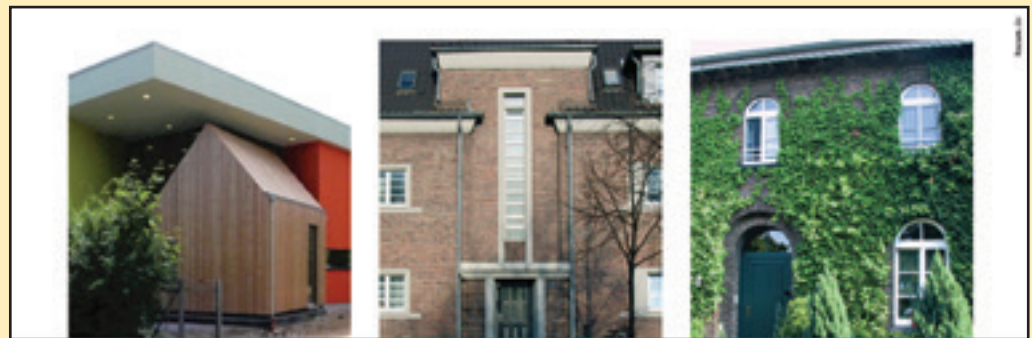
Das neue KA – Präsidium um Präsident Jakob Beyen brachte und bringt viele Neuerungen in den Karnevalskalender unserer Vaterstadt. Eine dieser Neuerungen ist die Messe der Karnevalisten in der Basilika St. Quirinus. Dieser Termin in der Basilika zeugt von der engen Verbundenheit des Karnevals mit der katholischen Kirche. Stimmungsvoll eingeleitet durch den Einzug der Standarten der Neusser Karnevalsgesellschaften in die Basilika, die Oberpfarrer Assman am Eingangportal empfing, ist es eine Messe für die Lebenden und die Toten im Neusser Karneval. Im Verlauf der Messe durch Oberpfarrer Msg. Assmann übernahmen Prinz Peter und weitere Karnevalisten die Fürbitten.

Nach der Messe zogen die Karnevalisten mit ihren Standarten und Musikbegleitung ins nahe gelegene Zeughaus. Hier veranstal-



Interessierte Zuhörer Guido Assmann, Herbert Napp

teten die Neusser Jecken ihren Neujahrsempfang mit Gästen aus Rat und Verwaltung der Stadt Neuss, sowie Vertretern der dem KA verbundenen



GUT WOHNEN – BESSER LEBEN



Wohnen mit Mehrwert

Wer bei der Neusser Bauverein AG wohnt, der lebt mit dem Plus an Service.

Wir bieten:

- Bezahlbaren und attraktiven Wohnraum
- Flächendeckende Service- und Beratungsangebote
- Soziale Zusatzleistungen für alle Altersstufen
- Hochwertige und günstige Einfamilienhäuser
- 118 Jahre Erfahrung mit Immobilien in Neuss
- Über 17.000 zufriedene Mieter



www.neusserbauverein.de

Neusser Bauverein AG

Haus am Pegel | Am Zollhafen 1 | 41460 Neuss

Telefon 02131-127-3 | Telefax 02131-127-555

Geschäftspartner und Sponsoren.

Die sehr leger ablaufende Veranstaltung, bei der sich viele interessante Gespräche der einzelnen Gäste untereinander ergaben, wurde durch einige karnevalistische Programmpunkte abgerundet.

Der Karnevalsausschuss würdigte verdiente Karnevalisten auf Vorschlag der Gesellschaften mit den bronzenen bzw. den silbernen Verdienstmedaillen des KA.

Die Übergabe der Auszeichnungen, die bereits vorher vereinsintern stattfanden, sollten nun auch einen würdevollen Rahmen bekommen.

Eine besondere Ehrung hatte sich der Karnevals-



Der kleine Umzug von der Basilika zum Zeughaus

schuss für seine scheidende Schatzmeisterin Margret Crummenerl ausgedacht. Jakob Beyen, der in seiner Laudatio noch einmal karnevalistisch wichtige Stationen der ehemaligen Schatzmeisterin aufzeichnete und dabei auch die eine oder andere Begebenheit skizzierte, überreichte Margret Crummenerl den Halsorden des KA, den

sie als Präsidiumsmitglied tragen durfte, als Geschenk. Ebenso überreichte er Magret Crummenerl ein Blumengebilde und natürlich auch den Sessionsorden des KA. Mit musikalischer Unterhaltung endete der Abend bei vielen Gesprächen in gemütlicher Runde.

EMPFANG KAUFHOF



Wenn die Neusser Unternehmen bzw. die Neusser Häuser bundesweit tätiger Unternehmen den Vertreter des Neusser Karnevals ihre Tür öffnen und die Karnevalisten hochhoffiziell willkommen heißen, so darf man wohl von einer funktionierenden Partnerschaft und Freundschaft sprechen. Die Galeria Kaufhof ist ein solcher Freund für die Neusser Karnevalisten. Die Geschäftsführung um Herrn Tscheche bat zu einem Besuch in ihr Haus und das KA – Präsidium und das Prinzenpaar nebst Gefolge nahmen diese

Einladung gerne an. In seiner Begrüßung führte Herr Tscheche aus, das man als Unternehmen vor Ort gerne dem Winterbrauchtum so oft wie möglich und so stark wie möglich zur Seite stehen wolle.

Ein Ergebnis dieses Besuches dürfen die Tanzgarden der Neusser Gesellschaften in der Session 2010/2011 erleben. Die Galeria Kaufhof stellt am Karnevalsamstag in ihrem Haus eine Tanzfläche zur Verfügung wo das jährliche Gardetreffen, das bisher auf dem oft bitterkalten Markt oder das zuletzt im Zeughaus stattfand, über die Bühne gehen wird. Die jungen Damen der Tanzformationen danken schon im Voraus für dieses freundliche Angebot der Galeria Kaufhof. Viele jungen Damen des tänzerischen Nachwuchses versprechen der Galeria Kaufhof und Herrn Tscheche auch mit Oma und Mama, vielleicht auch mit Onkel und Tante, an diesem Tag für Stimmung zu sorgen.



Prinz Peter dankt dem GF Tscheche



Die Galeria Kaufhof wibbelt in Person ihres Geschäftsführer Tscheche

NARRENKAPPE AN HERBERT NAPP



Verdiente Karnevalisten mit Orden und Ehrenzeichen zu bedenken ist ein lieb gewonnener Brauch, dem viele Karnevalisten entgegenfiebert.

Einem hoch geehrten Bürgermeister allerdings eine Narrenkappe zu verpassen ist schon eine besondere Auszeichnung.

Herbert Napp wurde diese Ehre zuteil. Er, der in der Schützenstadt Neuss sein Herz für die Karnevalisten nie versteckt hat und



BM Herbert Napp bei der Dankesrede

der den „Nüsser Jecke“ die Rathaustüren sperrangelweit öffnete, wurde die Narrenkappe des Karnevalsausschuss Neuss verliehen. KA – Präsident Jakob Beyen fand Worte der Anerkennung und des Lobes für die Verdienste Herbert Napp's um den Karneval in Neuss. U. a. führte er aus, das der Neusser Karneval ein stets offenes Ohr bei Herbert Napp finde. Lösungen für nahezu alle Probleme

und Wünsche der „Nüsser Narren“ seien mit Herbert Napp's Hilfe schnell gefunden. Herbert Napp ist ein Freund des Neusser Karnevals, der die Kappe verdient habe und dem man sie gerne antragen möchte.

Herbert Napp dankte für die Schmeicheleinheiten wie er sich ausdrückte und sagte weiter: „... und ich nehme die Kappe mit Freuden entgegen.“

PRINZENMAHL IM ZEUGHAUS



Eine lieb gewonnene Tradition im Neusser Karnevalskalender findet am Mittwoch vor dem Karnevalswochenende in der guten Stube der Stadt Neuss, dem Zeughaus statt. Karnevalsausschuss,



Prinzenmahl mit Partnern und Sponsoren

Bürgermeister und Prinzenpaar laden hoch dekorierte Karnevalisten aus den Nachbarstädten der „Elefantenrunde“, Neusser Karnevalsvereinsvor-



Foto: MERCEDESrhein-ruhr

sitzende, Vertreter von Rat und Verwaltung und Sponsoren an den Tisch. Bei erlesenen Speisen haben die Vertreter der verschiedenen Interessensgruppen die Gelegenheit die Ruhe vor dem Sturm zu nutzen und die sich vor dem sessionalen Höhepunkt über ihre Karnevalserfahrungen der laufenden Session auszutauschen.

Der Prinz und KA – Präsident als Vertreter des organisierten Karnevals benutzen die Gelegenheit sich bei den Sponsoren, den Mitarbeiter der Stadt, des Rhein Kreis Neuss, der Hilfsorganisationen und den Vereinsvertreter für den bisherigen geleisteten Einsatz zu bedanken.

Umrahmt wird das Mahl und die Begrüßungs- und Dankesworte zur Mittagszeit von einem kleinen, feinen karnevalistischen Programm. Diese ausschließlich den geladenen Gästen vorbehaltene Veranstaltung darf einfach nicht im Karnevalskalender der Stadt Neuss fehlen.

STADT- & PRINZENGARDE



3 x 11 Jahre - nun ist es soweit
Die Stadt- und Prinzen Garde Neuss ev 1977
feiert Ihr 3 x 11 jähriges Bestehen
"Wer hätte das gedacht"



Die Gardisten Meurer und Bruns bewachen ihr Funkmariechen Jenny Münzberger am Altweiberdonnerstag

Die Stadt- und Prinzen Garde wurde im Jahre 1977 in der Gaststätte "Em Höttche" gegründet. Initiator war der Gastwirt Anton Großmann, auch besser bekannt als Ferkes Tünn. Er war der erste Prinz der Stadt- und Prinzen Garde in der Session 1980/1981 mit seiner Novesia Margret. Ein weiterer Gründer ist Heinz Hübel. Wir sind sehr stolz darauf, dass er heute noch als Ehrenkommandant in der Garde vertreten ist.

Der heutige Kommandant, Günter Veit, hat mit viel Geduld den Verein in die richtige Bahn gelenkt. Das Motto



Kommandant Günter Veit

der bestehenden Garde lautet: "Einer für Alle, Alle für Einen."

Zudem besteht der Vorstand aus: Geschäftsführerin Helga Driesen, Vize-Kommandant Rolf Peter Münzberger, Schriftführerin Stefanie Emberger und Zeugwart Christel Münzberger. Die Stadt- und Prinzen Garde hat neue Mitglieder aufgenommen, durch welche der Verein frischer und dynamischer geworden ist. Nicht nur die Tanzmariechen, sondern auch junge Gardisten finden wieder Freunde am Neusser Karneval. Als Hauptaufgabe begleitet die Stadt- und Prinzen Garde das jeweilige Prinzenpaar durch die Säle der Stadt Neuss. Das Prinzenpaar muss in der Karnevalssession (von Hoppeditzerwachen bis Aschermittwoch) zahlreiche kleinere und größere Auftritte absolvieren. Die Stadt- und Prinzen Garde bildet das lebende Bühnenbild für das Prinzenpaar und ihr Gefolge und legt großen Wert darauf, in schmucker Uniform aufzutreten.

Die Tanzgarde präsentiert während dieser Auftritte gerne einen Tanz aus ihrem Repertoire, der immer die Stimmung in den Sälen hebt. Die Damen (Marketenderinnen) werden auf Wunsch der Novesia Anja I. diese Session wieder mit ihren traditionellen Branntweinfässern bewaffnet sein.

Es mussten erst 30 weitere Jahre vergehen, um das Prinzenpaar Prinz Frank I. und seine Novesia Anja I. aus eigenen Reihen stellen zu können.

Unsere 67. Quirinussternverleihung findet am 21. Januar 2011 um 20 Uhr im Thomas-Morus-Haus mit Jubiläumsempfang statt. Folglich freut sich die Stadt- und Prinzen Garde auf ein erfolgreiches Jubiläum und eine harmonische Session 2010/2011 mit 3 x Ons Nüss, Helau!

Falls Du Interesse an der Stadt- und Prinzen Garde bekommen hast, dann schau Dir unsere Internetseite www.prinzengarde-neuss.de an, schreib ins Gästebuch und wir melden uns.



Die Gardisten beim Rosenmontagszug in Büttgen



Gruppenbild mit Prinzenpaar im Swisshotel

NARRENGARDE BLAU-GOLD KAARST



1 x 11 Jahre Narrengarde Blau-Gold Kaarst

Gegründet am 03. März 2000 feiert Blau-Gold in der kommenden Session 2010/2011 ihr Jubiläum 1 x 11 Jahre und kann zugleich zum 3. Mal das Prinzenpaar stellen. Mit Marc I. und Martina I. haben sie die Repräsentanten im Jubiläumjahr für die Stadt Kaarst gefunden.

Der Prinz ist Gardist bei Blau-Gold und die Prinzessin Tanzmariechen in der „Großen Tanzgarde“.

Gemeinsam wird das Prinzenpaar, die Gardisten und Tanzgarden Blau-Gold die Session am 07.11. mit der

Teilnahme als Pilger an der Wallfahrt der Karnevalisten im Marienwallfahrtsort Kevelaer und dem gemeinsamen Gottesdienst mit vielen hundert Karnevalisten beginnen.

Die Proklamation und zugleich Narrennacht Blau-Gold findet direkt zu Beginn der Session am Samstag, den 13.11.2010 in Kaarst statt.

Der nächste eigene Termin von Blau-Gold ist am Sonntag, den 16.01.2011 (das BIWAK - bei freiem Eintritt) ab 11.11 Uhr im Forum der Realschule Kaarst, Halestr.5. Mit einem karnevalistischen Programm, Stimmung und guter Laune geht dieser Tag bis in den frühen Abend.

Es folgt der Jubiläumsball am Freitag, den 04.03.2011 im Albert-Einstein-Forum in Kaarst. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Sound Convoy“, für ein stimmungsvolles

Programm sorgt u.a. „De Kistedüvel“, „Christian Pape“, „Agathe“, „Tanzformation Calypso“, „De Fetzer“, u.a.

Damit die kleinen Jecken natürlich nicht zu kurz kommen, findet wie in jedem Jahr wieder eine Kindersitzung am Karnevalssamstag statt.

Der krönende Abschluss für die Session wird für das Prinzenpaar und Blau-Gold am Rosenmontag in



Büttgen sein. Dort werden sie mit eigenen Rosenmontagswagen und Fußgruppen im Rosenmontagszug zu sehen sein.

Das Sessionsende am Aschermittwoch wird für die Blau-Goldenen Karnevalisten und Freunde im Deutschen Haus in Kaarst, Kaiser-Karl-Str. 3 stattfinden. Hierzu laden sie zum Fischessen und zur Hoppeditz – Beerdigung ein. Traditionell wird bei Blau-Gold der Hoppeditz verbrannt und tränenreich zu Grabe getragen.

Sollten sie, lieber Leser, durch diese Zeilen neugierig geworden sein, wie die Narrengarde Blau-Gold Kaarst feiert, dann besuchen Sie doch einfach eine der zahlreichen Veranstaltungen. Sie finden Blau-Gold auch im Internet unter www.narrengardeblau-gold.de. Die Narrengarde Blau-Gold freut sich auf ihren Besuch.

Brigitte Palmen

N.K.G. ALTSTÄDTER



Wir als noch sehr junger Karnevalsverein möchten uns vorstellen.

Nachdem wir uns in der vergangenen Session erstmalig in der Öffentlichkeit präsentierten, kamen nur positive Eindrücke rüber.

Unsere Uniform ist in den Farben schwarz/beige einmalig in Neuss so dass wir keinem anderen Verein die Farben stehlen konnten.

Im Januar 2010 verliehen wir im Rahmen unserer ersten Veranstaltung den ersten Ehrenorden der Altstädter an Herrn Bürgermeister Herbert Napp und den



zweiten an Jürgen Müller. An der großen Teilnahme der Vereine an unserer ersten Veranstaltung konnten wir feststellen, wir sind im Karneval angekommen. An diesem Sonntagvormittag ernannten wir Herrn Dieter Arndt zu unserem ersten Senator. Er ist Inhaber unseres Vereinslokales Hermkes Bur an der Rheydterstraße.

Neben einem kleinen Rahmenprogramm wo z.B. die Wildecker Herzbuben auftraten in Person vom Kommandanten Norbert Bongartz und seinem Vize Mark Könnecke konnten wir desweiteren unsere Tanzgarde präsentieren, die von Monika Bongartz trainiert wird. Das Kneipenduo bekannt von der Künstlergarde Kappesköpp trat auf. Neben den Vereinen konnte fast das ganze Präsidium des Karnevals Ausschusses begrüßt werden. Ebenso konnten wir das Prinzenpaar der Stadt Neuss begrüßen.

Christiane Bongartz wurde an diesem Vormittag für 11 Jahre Tanzgarde u.a. mit dem Sessionsorden der Föderation Europäischer Narren geehrt.

Es war ein sehr schöner und gemütlicher Vormittag, der wie man hörte, erst am frühen Abend endete. Natürlich nahmen wir auch mit einem eigenen Großwagen am Kappessontagszug teil.

Im Sommer diesen Jahres veranstalteten wir im Biergarten unserer Vereinsgaststätte ein öffentliches Sommerfest mit Tombola, Torwandschiessen, Kinderschminken, etc., natürlich auch mit einem Auftritt unserer Tanzgarde. Mit dem Besuch des Sommerfestes waren wir auch sehr zufrieden. Wir werden diese beiden Veranstaltungen auch beibehalten. Die zweite Ehrenordenverleihung wird am Sonntag den 20.02.2011 im Hermkes Bur stattfinden.

Selbstverständlich gibt es bei uns auch in der Adventszeit eine besinnliche Weihnachtsfeier.

Sie können feststellen, dass wir einiges auf die Beine stellen. Unser Verein wächst weiter. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, sei es als aktives Mitglied oder in der Tanzgarde mit zu tanzen oder einfach passives Mitglied zu werden, können Sie sich gerne unter der unten angegebenen Telefonnummer melden.

Wir wünschen nun unserem Neusser Prinzenpaar Prinz Frank I. Kremer und seiner Novesia Anja I. Hirschberg eine

unvergessene Session mit vielen tollen Auftritten und einen sonnenüberfluteten Kappessontag. Dieses wünschen die Altstädter selbstverständlich allen Neusser Bürgerinnen und Bürgern und den vielen auswärtigen Gästen, die unsere Veranstaltungen und den Kappessontag besuchen.

Ihr Norbert Bongartz
 Ansprechpartner der N.K.G
 Altstädter gegr. 2009
 Geschäftsstelle:
 Glehner Weg 92,41464 Neuss
 Tel: 02131 741637



Die Altstädter Herzbuben Norbert und Marc unterhalten ihr Publikum

Jut für Neuss: Frau Wolters hat die Sonne angezapft.





Das erscheint uns richtig: Von der neuen Photovoltaik-Anlage der Stadtwerke Neuss profitieren alle unsere Stromkunden. Denn die 100 kW Spitzenleistung werden direkt ins Neusser Stromnetz eingespeist. Was Frau Wolters und ihre Kolleginnen und Kollegen noch alles für eine bessere CO₂-Bilanz in unserer Stadt unternehmen, erfahren Sie unter: www.jutfuerneuss.de

NKG BLAU ROT GOLD



einen Programmpunkt erweitert. Man verabschiedet das Prinzenpaar Peter und Diana auf der Bühne im Morus Haus. Diese Geste ist der prinzenstellenden Gesellschaft Blau Rot Gold allein schon deswegen sehr wichtig, weil man das Prinzenjahr gemeinsam getragen hat. Blau Rot Gold – Mitglieder waren immer da, wo man das Prinzenpaar empfangen durfte und bildeten den schönen Rahmen zu dem jungen Prinzenpaar.

Das Jahr danach

In der vergangenen Session feierten die Damen und Herren um Blau Rot Gold – Chef und KA-Vizepräsidenten Reiner Franzen eine herausragende Jubiläumssession und stellten mit Peter und Diana Schliebs ein junges, überzeugendes Prinzenpaar. Beide waren und sind tolle Botschafter ihrer Gesellschaft.



Das Prinzenpaar inmitten der Tanzgarde

Jetzt, im Jahr danach, suchen die Blau Rot Goldenen eine neue Herausforderung. Diese wollen sie mit der Einführung einer neuen Kinderkarnevalsveranstaltung meistern. Diese soll unter dem Titel „Von Pänz für Pänz on Familisch“ im Thomas Morus Haus über die Bühne gehen. Am Sonntag, den 6. Februar 2010 von 14.30 bis 17.30 Uhr (Einlass: 13.30 Uhr) sind Kinder und Erwachsenen im Kostüm aufgerufen, die Halle an der Adolfstraße für eine Kinder- und Familiensitzung zu besuchen. Ausdrücklich weisen die Verantwortlichen darauf hin, dass man Kinder und Erwachsene ansprechen möchte und selbstverständlich auch unterhalten möchte. Karten können unter der Rufnummer 0173-8382308 geordert werden. Die Eintrittspreise sind am Ende des Berichtes aufgelistet. In der Session 2010/2011 stellt die Gesellschaft ein Kinderprinzenpaar (siehe separater Bericht). Das berühmte Muschelessen der Gesellschaft wird 2010 um

wie schon seit vielen Jahren, den Namen Blau Rot Gold wieder durch die Veranstaltungshallen der Stadt Neuss tragen und das närrische Publikum glänzend zu unterhalten wissen. „Natürlich bauen wir auch wieder einen Wagen für den Kappessonntagszug“, sagt der Mann für alle Fälle der Gesellschaft, Winni Jasper, „aber ihr wisst ja, wir haben Zeit und es wird schon werden“. Also der Alltag hat Blau Rot Gold wieder und die Neusser Narren werden wieder aufgerufen, die Veranstaltungen der NKG Blau Rot Gold, wie Tanzabende oder Bierfassrollen (Termine im Info-Teil) zu besuchen.

Preisgestaltung zum Familien- und Kinderkarneval:

Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener Frei
Kinder über 6 Jahre in Begleitung Erwachsener 2.00 €
Erwachsene 5.00 €
Karten unter 0163 - 8382308.

 **krause karosserie**
Auto-Lackierung • Unfall-Service • Autoglas

Krause Karosserie Neuss GmbH • Moselstrasse 29 • 41464 Neuss
Telefon 02131 - 12456-33 • Telefax 02131 - 12456-50
E-mail: info@krause-karosserie.de

Kinderprinzenpaar der NKG Blau Rot Gold

Die NKG Blau Rot Gold stellt in dem Jahr nach ihrem Jubiläum, in dem sie das Prinzenpaar der Stadt Neuss Peter I. und Diana I. Schliebs stellten, ein Kinderprinzenpaar, eben das Kinderprinzenpaar der NKG Blau Rot Gold:

Katharina I. Leßmann und Jannik I. Cremer

Mit einer kleinen Autobiographie stellen wir ihnen die jungen Regenten vor.

Katharina ist närrische 11 Jahre jung und besucht die Elisabeth Selbert Realschule in Büttgen, wo sie die 6. Klasse besucht. Ihre Freizeit verbringt die junge Regentin gerne beim Spielen an ihrem Gameboy und ihrer Wii. Einen großen Platz in ihrem Herzen belegt die Kindertanzgarde der NKG Blau Rot Gold. Hier tanzt Katharina mit einer kleinen Unterbrechung seit 8 Jahren mit viel Freude und sehr, sehr gerne. Ihren Wunsch einmal Kinderprinzessin zu sein, wurde ihr von ihrer Gesellschaft erfüllt. Nun musste nur noch ein Prinz her. Den hatte man schnell gefunden.

Jannik wird im Dezember 2010 ebenfalls 11 Jahre alt und besucht das Georg Büchner Gymnasium in Büttgen – Vorst. Dort besucht er, ebenso wie die Prinzessin, die 6. Klasse. Er ist aktiver Messdiener und ein begeisterter Reiter. Karnevalistisch ist er durch seinen Opa vorbelastet, der in Buderich und Düsseldorf als aktiver Karnevalist in der 5. Jahreszeit aktiv ist. Jannik ist stolz, Kinderprinz zu sein und freut sich gemeinsam mit Katharina an seiner Seite auf eine schöne Session 2010/2011. Ihr gemeinsamer Wunsch ist es, viele nette Karnevalisten zu treffen und Spaß und Freude mit ihnen zu teilen.



Kinderprinzenpaar der NKG Blau Rot Gold:
Katharina I. Leßmann und Jannik I. Cremer

BLAUE FUNKEN



2010/2011 - Da simmer dabei - Viva Novesia!

Mit ihrem **Hoppeditz-Erwachen** startet die NKG Blaue Funken von 1954 e.V. am 19. November 2010 in die Session 2010/2011. In der Hafensbar wird die Gesellschaft mit ihren Gästen und hoffentlich vielen karnevalsbegeisterten Neusserinnen und Neussern den Beginn der langen Session 2010/2011 feiern.

Das Kinderprinzenpaar aus den Reihen der Blauen Fünkchen, David I. und Kira I., wird am 20. November im Martin-Luther-Haus proklamiert. Zur Proklamation wird den Gästen ein stimmungsvolles Rahmenprogramm geboten.

Mit dem Funkenbiwak im Autohaus Moors anlässlich der Übergabe eines Wagens an das Kinderprinzenpaar startet die Gesellschaft am 9. Januar 2011 ins neue Jahr.



Novesia-Garde

Weiter geht es am 15. Januar mit dem "**Bunter Garde Abend**" im Reuterhof - auch diesmal wieder mit einem umfangreichen Programm.

Am 18. Januar heißt es dann bereits zum dritten Mal "**Kamelle us Kölle - Die Topstars!**". Mit *Höhner, Bläck Fööss, Räuber, Brings, Guido Cantz und Willibert Pauels* seien nur einige wenige genannt, die aus dem Jupiter-Saal im Neusser Swissôtel eine bunt-karnevalistische Arena machen.

Zum **Appell** werden die Blauen Funken am 4. Februar 2011 in die Hafensbar gerufen. Gemeinsam mit Freunden, Gönnern und Gästen feiert sich die Gesellschaft, und im Rahmen eines kleinen Programms werden Ehrungen vorgenommen.

Die Senatoren der Blauen Funken laden am 11. Februar zum **Senats-**

empfang ins Novotel Düsseldorf Neuss, Am Rosengarten ein, um in fröhlicher Runde neue Senatoren aufzunehmen.

Vom 18.-20. Februar 2011 wird eine Abordnung nach Seewen in die Schweiz reisen, um dort den Freunden der Negusgesellschaft Addis-a-Seeba zum 75-jährigen Jubiläum zu gratulieren.

Am 26. Februar stehen bei den Blauen Funken wieder

STAR REVUE 2011
 Der Megaevent in Neuss **04.03.2011**
 Warm up Einlass 10 Uhr Beginn 20 Uhr
 + Cocktailbar + Dancefloor + Topacts
 DJ Breitl Berlin Tanzband 349
 Quorbeat, Schlegelmia, Olmbierlk, Thomas Frings, Robaus, Zwei Schlawiner

Donnerstag 04.03.2011 - Jupiter Saal
 Geschäftsstelle Blauer Funken Neuss | Breite Str. 43
 41460 Neuss Fax: 02131 66 21 906 | Fax: 02131 79 85 87
 Ticketshop: Pfaffen Schmidt | Theodor Heuss Platz 7
 41460 Neuss Fax: 02131 22 24 44 | Fax: 02131 21 735
 NET Markt | Röhrenstraße 120 | 41462 Neuss
 Fax: 02131 57 063 | Fax: 02131 56 90 29
 TFM Matthesen | Jülicher Landstr. 142 | 41460 Neuss
 Fax: 02131 27 41 45 | Fax: 02131 27 41 55
 Informationen: www.blauer-funken-neuss.de
 Kostümbewertung erwünscht | Änderungen vorbehalten

die kleinen Närrinnen und Narren im Mittelpunkt. Gemeinsam mit DJ Breitl aus Berlin und Roger Altenburg aus dem ARD-Tigerentendclub ist eine ganz neue Ausrichtung der **Kindersitzung** in Planung. Mehr wird jedoch zu diesem Zeitpunkt noch nicht verraten. Zu gegebener Zeit wird darüber in der örtlichen Presse zu lesen sein.

Die Altweiberparty der Blauen Funken - "**Hafenfieber**" - in Kooperation mit der Hafenbar zeichnet einmal mehr für den Beginn der heißen Phase.

Am Freitag, dem 4. März, startet dann wieder die "**Star Revue - der Event**". Bereits zum dritten Mal wird das "neue" Konzept umgesetzt und mit Rabaue, De Wanderer, und Zwei Schlawiner seien nur drei Programmpunkte genannt, die sich mit Live Musik und DJ abwechseln. „Die Schlagermafia“ aus dem hohen Norden als ‚Midnight special Guest‘, Bier- und Cocktailbar mit zivilen Preisen sowie Foodbar und Cigar Lounge runden den Event ab.

Ein hoffentlich sonniger Kappessonntag wird mit einem Biwak in der Hafenbar vor und nach dem Zug eingerahmt. Und mit ihrem Fischessen beerdigen die Blauen Funken am 12. März 2011 nach einer sehr langen Session schließlich ihren Hoppe-ditz, damit er sich ausruhen kann bis zur nächsten Session.

Die Funken bewegen was!
„Mer fiere Karneval möt Hätz un Jeföh!“

Mehr über die Blauen Funken erfahren Sie unter:
www.blauer-funken-neuss.de

Junge Karnevalisten sind am Start.....

Auch in dieser Karnevalssession 2010/11 stellt die Kinder- und Jugendtanzgarde der NKG Blauer Funken 1954 e.V. ein Kinderprinzenpaar: David I. (Kalinowski) und Kira I. (Tinnefeld) sind damit das 37. Kinderprinzenpaar der "Blauen Fünkchen".

David ist 14 Jahre alt und besucht die 8. Klasse der Maximilian-Kolbe-Schule in Neuss. Zu seinen Lieblingsfächern gehören Mathe und Sport. In seiner Freizeit spielt David gerne Fußball, doch hat sein Lieblingsfußballverein Borussia Mönchengladbach ein Heimspiel, fiebert er als großer Fan im Stadion mit. Aber auch den Neusser Eishockey Verein unterstützt er mit viel Euphorie. Seine jüngere Schwester Michelle tanzt bei den Blauen Fünkchen, und er war bereits in der letzten Session als Fahnenträger bei zahlreichen Auftritten dabei.

An seiner Seite steht die 14-jährige Kira Tinnefeld. Kira geht in die 8. Klasse der Janusz-Korczak-Gesamtschule. Ihre Lieblingsfächer sind Deutsch, Kunst und Technik. Geboren wurde Kira in Duisburg, sie zog 2004 in unsere schöne Stadt Neuss. Hier hat sie sich sehr schnell eingelebt und fühlt sich so zu Hause, dass sie sich nicht mehr vorstellen kann, woanders zu leben. Zu Ihren Hobbies zählen Tanzen, Zeichnen und mit Freundinnen shoppen gehen. Bei den "Blauen Fünkchen" ist sie zwar erst seit 2009, doch hier fühlt sie sich wohl und gut aufgehoben.

David und Kira freuen sich auf Ihre Zeit als Kinderprinzenpaar, in steter Begleitung der "Blauen Fünkchen", auf viele schöne Auftritte in Neuss und Umgebung sowie auf alle kleinen und großen karnevalsjecken "Nüsser".



Kinderprinzenpaar der Blauen Funken:
 David I. Kalinowski und Kira I. Tinnefeld

NKG EDELRESERVE ROT GELB



Dä Dag dernoh

Die kleinste der Neusser Karnevalsformationen feiert in dieser Session ihr silbernes Vereinsjubiläum. Sicherlich ist der 25. Jahrestag der Gründung kein karnevalistisches Jubiläum, aber einen Grund zu feiern nutzen die Neusser getreu ihrem Sessionsmotto „Nüsser Jecke fiere jod“ immer gerne. Einführend wurde erwähnt, dass die Edelreserve Rot Gelb die derzeit kleinste der im Karnevalsausschuss organisierten Neusser Karnevalsgesellschaften ist. Diese Gemeinschaft, 1985 aus dem Fan Club des ehemaligen Eishockey – Zweitligisten Neusser SC gegründet, hat ganze 5 aktive Mitglieder, die sich in der Gaststätte Markt 27 zu ihren Versammlungen treffen. Was sie auf die Beine stellen ist aller Ehren wert. Das Wagenbaurichtfest de KA wäre ohne die Edelreservisten, die in den Anfangsjahren auch das Wagenbaurichtfest finanzierten, kaum vorstellbar.

Es ist uns eine besondere Ehre, die Mitglieder namentlich vorzustellen, zumal dies uns ohne Platzschwierigkeiten möglich ist. Boss seit der ersten Stunde ist der überall aktive Karl Heinz Geißler. Der Prinz der Session 2001 / 2002, auch im



Prinzenpaar der Edelreserve

erweiterten KA – Vorstand aktiv, ist und war für viele Nüsser Jecke Herr Edelreserve persönlich. Da die Edelreservisten keine Uniformen tragen, waren die anderen Mitglieder irgendwie immer ein wenig anonym. Aber inzwischen kennt jeder die vier weiteren Mitglieder. Da ist Mitbegründer Willi Schneider, der Schwager von Karl Heinz Geißler, der geniale Wagenbauer und Meister der kleinen aber sehr feinen Tüfteleien am Kappessonntagszugwagen der Edelreserve und seine Gattin Uschi Gilles. Sie ist wie alle anderen Mitglieder beim Wagenbau im Einsatz und wenn sie nur für leckere Snacks und Leckereien sorgt. Ebenfalls inzwischen in Karnevalskreisen bekannt sind Gabi und Robert Obermayer. Auch sie setzen ihre Freizeit und Arbeitskraft in erster Linie beim Wagenbau der Gesellschaft ein. Ganze 2 Ehrenmitglieder weisen die Edelreservisten aus. Martina Richter geb. Geißler, die als Novesia in der Session 2001 / 2002 ihrem Vater hilfreich zur Seite stand ist das eine Ehrenmitglied und das zweite Ehrenmitglied ist der in Neuss als Eishockeyspieler unvergessene Mark Mac Kay.

Zum Jubiläumsempfang bitten die Rot Gelben am Dag dernoh (Neusser Platt nach Kreiner). Am Tag nach der Prinzenproklamation, am Sonntag den 28.11.2010 beginnt dieser Jubiläumsempfang. Beginn ist um 12.11 Uhr. Die geladenen Gäste erfahren mit der Einladung auch, wo diese Veranstaltung stattfindet.

Weiter veranstalten die Edelreservisten in der Gaststätte Sebastianes, bei Büttenredner Norbert Schommen einen Närrischen Frühschoppen, dessen Daten sie bitte unserem Terminkalender entnehmen.

Dä Dag dernoh ist bei der KG Edelreserve Rot Gelb immer der erste Tag der Vorbereitung zum nächsten Event.

So kennen und lieben die Neusser Narren ihre kleinste Mitgliedsgesellschaft.



OPTIKER RITTERS

„Ons Nüss Helau“



Augenglasbestimmung
Vergrößernde Sehhilfen
Kontaktlinsenanpassung
Eigene Meisterwerkstatt

Sebastianusstr. 4
41460 Neuss

Telefon: 0 21 31 - 27 31 34
Telefax: 0 21 31 - 2 32 99

www.optiker-ritters.de

GNKG GRÜN WEISS GELB



Auf einem neuen Weg ...?

Immer wenn im Neusser Karneval Neuerungen angesagt waren, waren Vertreter von Grün Weiss Gelb maßgeblich daran beteiligt. Als 1970 der KA Neuss ins Leben durch die Herren Exner, Burbach, Großmann und Radowski gerufen wurde, durften grün weiss gelbe Vertreter nicht fehlen. Hans Zander, der langjährige Präsident der Further Jecken und Ernst Schlaak saßen bei der Gründung mit am Tisch und übernahmen in der neuen Vereinigung auch Verantwortung. Grün Weiss Gelb brachte den WDR erstmals zu einer Rundfunkübertragung aus der Stadthalle nach Neuss. Grün Weiss Gelb begründete die inzwischen lange Historie der Neusser Prinzenpaare und stellte in den Anfangsjahren viele Jahre in Folge die Regenten der Neusser Narren.

An diese großartige Vergangenheit möchte man unter der Regentschaft von Manfred Schlaak wieder anschließen. Am 13. 11. 2010 starten die Grün Weiss Gelben mit ihrer Sessionseröffnung im Kardinal Bea Haus nicht nur in die Session 2010 / 2011, sondern man versucht an die o. a. glanzvollen Tagen anzuschließen.

Ein Hoppeditzerwachen, steht in den Sternen, denn der oder die Nachfolgerin des legendären Hoppeditz Heinz Werner Gondorf ist momentan noch nicht präsent. Natürlich werden die Tanzgarden der Gesellschaft mit ihren neuen Tänzen eine Sessionspremiere feiern. Interne Ehrungen, aber auch regionale Auszeichnungen werden an diesem Abend vergeben. Natürlich wird auch der neue Sessionsorden der Gesellschaft an diesem Abend, beginnend mit dem designierten Prinzenpaar Frank und Anja, der Öffentlichkeit präsentiert und überreicht.

Am 30. Januar 2011 wird zum 4. Mal nach der Wiedereinführung im Reuterhof in Grimlinghausen die Herrensitzung über die Bühne gehen. Hierzu wird nach dem Erfolg des Vorjahres optimistisch mit einer erneuten Steigerung der Besucherzahlen gerechnet. Das Privileg „ausverkauft“ wird angestrebt. Ein entsprechend gutes Programm

wurde durch Ernst Schlaak für die Gäste der Grün Weiss Gelben verpflichtet. Neben den speziellen Herrensitzungsrednern wie Manni der Rocker, einer Brasil Show und einem erotischen Highlight mit dem Nummerngirl, ist eine Show – Tanz – Garde von Rang im Programm der Sitzung. Ein Besuch dürfte lohnend sein.

Sehr prominent, mit den bekannten Künstlern aus dem Kölner Karneval Bernd Stelter und Marc Metzger bestückt ist die Seniorsitzung der Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Stadt Neuss. Aber auch die weiteren Programmpunkte sind Karnevalsgrößen aus der Domstadt und Umgebung.

Für einen moderaten Obulus werden die Eintrittskarten zu dieser Veranstaltung ausschließlich über das Sozialamt der Stadt Neuss abgegeben.

Die Damensitzung der Gesellschaft am Sonntag vor Karneval gilt seit vielen Jahren als die Kult - Sitzung im Neusser Karneval. Der Besuch der holden Weiblichkeit zu dieser Sitzung ist Jahr für Jahr nur durch die Saalkapazität in ihrer Expansion zu stoppen. Ein ehrenwertes Jubiläum, den 3 x 11. Geburtstag dieser Sitzung konnte man im letzten Jahr feiern und wenn man bedenkt, dass andere Gesellschaften diese spezielle Sitzung schon lange wieder eingefroren haben, liefert Grün Weiss Gelb hier Jahr für Jahr dank sicherer Zusammenstellung des Programms den Beweis, dass die Damen diese Art der Sitzung haben wollen. Ob bei der Damensitzung 2011 wieder ein Men-Strip im Programm ist, bleibt momentan



GWG – Präsident Werner Zok mit dem jüngsten Tanzmädel bei der Sessionseröffnung der Further Narren



Kindertanzgardenmädelchen und Mütter beim Vereinsausflug ins Fort Fun

noch ein gut gehütetes Geheimnis der Programmgestalter. Für Karnevalssamstag brüten die Verantwortlichen um GWG – Chef Manfred Schlaak noch mit einem Partner mit großem Renomee an einer Veranstaltungsidee, die für Furore sorgen soll. Man darf echt gespannt sein, was die Further da wieder einmal im Schilde führen.

Der Kappessonntag beginnt für die Jecken um Präsident Werner Zok und seinem Elferrat mit einem Frühstück im Greyhound-Cafe am Neusser Hafen. Zum Kappessonntagszug stellen die Grün Weiss Gelben wie jedes Jahr 2 Wagen. Abschluss der öffentlichen grün weiss gelben Veranstaltungsserie 2011 findet am Rosenmontag in den Räumlichkeiten der Reformationskirche am Berliner Platz statt. Die Kinder und Jugendlichen sind zum Kinderkarnevalstreiben geladen. Maskiert und im Kostüm dürfen die Eltern gerne mitgebracht werden.

SPRÖTZTRUPP GUSTORF



Wir haben wieder ein Dreigestirn

Nachdem die Gustorfer Narren in der letzten Session ohne närrische Herrscher auskommen mussten, ist es in dieser Session erfreulicherweise wieder in geordneten Bahnen. Die älteste Karnevalsgesellschaft in Reihen des KA Neuss hat im Laufe ihrer langen Geschichte schon so manche heikle Situation schadlos überstanden und so ist in der Session 2010/2011 wieder ein Dreigestirn an der Macht. Diese Tatsache machen die jecken Herrscher auch mit ihrem Motto klar: „Wir sind auf dem Weg an die Macht“

Traditionell legen die Gustorfer wieder einen Frühstart hin. Bereits am 06. 11. 2010 legen die Karnevalisten des Närrischen Sprötztrupps Gustorf los. Ihre Prinzenproklamation trägt in diesem Jahr ihren Titel zu Recht und ist gespickt mit der Creme de la Creme der Kölner Karnevalsszene. Auf Anfrage nach dem frühen Sessionsstart sagt Ewald Wörmann



Der Damenelferrat der Sprötz im Stimmungstaumel

offen und ehrlich: „Würden wir nach dem 11. 11. in die Session starten, könnten wir die Künstler, die wir in unserem Programm dem Publikum präsentieren möchten, nicht mehr bekommen. Oder wir müssten einen wesentlich höheren Preis, den wir gezwungen wären an die Besucher weiter zu geben, bezahlen.“

Sitzungspräsident Hans Lipzick kann in seinem Programm 2010 viele Hochkaräter anbieten. Als Redner beispielsweise Bernd Stelter oder die Musikgruppe der Rabaue als musikalische Höhepunkt.

Das eigentliche Highlight ist die Proklamation des eigenen Dreigestirns. Stellen wir die 3 doch ein wenig vor. Prinz Jürgen (Habicht) ist Gustorfer mit Leib und Seele. Er, wie auch sein Bauer Dirk (Stranz) bereitete sich 4 Jahre auf dieses Ereignis vor. Die beiden RWE'ler legten mühsam mit einem dritten Freund Cent für Cent zusammen um 2010/2011 das Dreigestirn zu stel-

len. Leider musste die vorgesehene Jungfrau vorzeitig aus dem Boot aussteigen und guter Rat war teuer. So gingen die Beiden in ihrer Not zu Sprötz – Präsident Ewald Woermann und trugen ihm ihr Dilemma vor. Dieser überlegte keine 24 Stunden und sprang als



Dreigestirn Gustorf: Prinz Jürgen (Habicht), Bauer Dirk (Stranz) und Jungfrau Eweline (Ewald Woermann)

Jungfrau Eweline ein. Der schwergewichtige Ewald als Jungfrau, ein Bild für die Götter. Dabei haben die Gustorfer seit wenigen Tagen eine einmalige Konstellation. Ein frischer Grossvater als Jungfrau, wer hat das schon? Die 3 sind felsenfest entschlossen, Gustorf und den Rhein Kreis Neuss fröhlich aufzumischen und ihre Fröhlichkeit zu verbreiten. Am Rosenmontag sogar in einem vollkommen neu restaurierten Prinzenwagen.

Ebenfalls von hoher Qualität ist die Damensitzung der Gustorfer. Mit einem engagierten Damenelferrat, der von Esprit und Jeckereien getrieben, wohl alle Geschlechtsgenossinnen im Kreis Neuss in den Schatten stellt. Hier gelingt es den Gustorfern, auch dank ihrem einmaligen Rotationsprinzip, immer wieder die richtigen Damen zur rechten Zeit auf das Podium zu bekommen. Seit 2010 ist der jetzige Damenelferrat im Amt und die „Weiber“ um Elferratspräsidentin Andrea Wessels legten letztes Jahr furios los. 4 Mädels gehören neben Andrea Wessels zu diesem temperamentvollen Haufen, der die Gustorfer Walhalla am Torfstecherweg bei ihrer Sitzung in den Grundfesten beben lassen.

Karneval in Gustorf ist immer die Fahrt zur Festzelt wert.

RG ART

PHOTOGRAPHY & DESIGN

Ons Nüss Helau

Tel.: +49 (0)163 76 75 446
 Fax: +49 (0)321 21 20 91 68
 Mail: kontakt@rg-art.de
 Internet: www.rg-art.de

Printmedien

- Flyer
- Kataloge
- Poster
- Visitenkarten
- Zeitschriften

Fotografie

- Portrait
- Events
- Industrie
- Nahrung
- Natur
- Tiere

Bildarchiv
 Verlag
 Webdesign
 SEO

KAPPESKÖPP



Wer im Jahre 2000, dem Gründungsjahr der Kappesköpp, vorausgesagt hätte, dass die Kappesköpp eine beachtenswerte Künstlergemeinschaft im Rahmen der Karnevals- und Mundartkünstler am Rhein bilden, dem wäre Hohn und Spott entgegen gehalten worden. Und jetzt, jetzt sind die Künstler um Baas Werner Zok tatsächlich schon 10 Jahre alt geworden. Aus den viel belächelnden Neussern ist eine ernst genommene Gemeinschaft geworden. Mehr und mehr arrivierte Kölner Interpreten bewerben sich um eine Mitgliedschaft beim Neusser Künstlerstammtisch. Da aber zur Zeit keine neuen Mitglieder aufgenommen werden können, weil, so Werner Zok „wir allen Mitglieder gerecht werden wollen und jeden nach unseren Möglichkeiten helfen wollen, wenn Bedarf angemeldet wird. Einen zu großen Haufen zusammen zu halten, übersteigt unsere Möglichkeiten.“

Wie bringen sich die Kappesköpp in den Neusser Karneval ein und warum sind die Kappesköpp kein Karnevalsverein, werden sich einige unter ihnen wohl fragen.

Dazu erklärt Baas Zok, dass die Kappesköpp offen mit den Neusser Karnevalisten zusammenarbeiten möchten, wenn Rat und Tat gefragt sind. So ist es heute bei kaum einer KA Veranstaltung erlebbar, das kein Kappesköpp-Mitglied vertreten ist. So zum Beispiel auf der Open Air Bühne im Rahmen des City-Karnevals. Ausschließlich musikalische Kappesköpp-Protagonisten bilden das Bühnenprogramm. Aber auch viele Neusser Karnevalsvereine wissen inzwischen, dass in den Mauern der Stadt und des Rhein Kreises Neuss karnevalistische Kapazitäten beheimatet sind.

Jeweils im Herbst laden die Kappesköpp zu einem Herbstfest mit integrierter Künstlerpräsentation ins Thomas Morus Haus ein. Hier wollen sich die arrivierten Neusser Künstler und die Neulinge bzw. Neu - Mitglieder der Kappesköpp vor einem meist sachkundigen Publikum empfehlen. Nach mü-



hevoller Startphase sind die Einlasskarten zu dieser Veranstaltung sehr begehrt. Ausverkauft ist kein Zauberwort mehr bei dem Herbstfest der Kappesköpp. In diesem Jubiläumsjahr war die Ernennung des Ex- Baas Heinz Langlitz zum Ehrenbaas das High-Light der Veranstaltung

Wer sind die Kappesköpp oder wer steckt dahinter? Diese Frage, die oft an die Kappesköpp heran getragen wird, lässt sich nicht mit einem Satz beantworten. Da sind die absoluten Vollprofis ebenso vertreten wie die Hobbykünstler, die oft nur eine Handvoll Auftritte pro Session auf die Bretter, die die Welt bedeuten, bringen.

Die Kappesköpp bilden eine Menge an geballter Karnevalskompetenz und sind aus dem Neusser Karneval nicht mehr wegzudenken. So helfen Kappesköpp-Mitglieder der Jugendorganisation des KA Neuss (JuKa Im KA Neuss) bei Schulungsmaßnahmen und bei der Mikrofonschulung bzw. bei der Schulung richtiger Bühnenpräsenz. Auch wenn momentan bei den Kappesköpp ein

Aufnahmestop besteht, sind echte Neulinge aufgerufen, sich bei der Geschäftsstelle, Adresse unter www.Kappeskoepp.de, zu melden. Nachwuchskünstler, egal ob Musikanten, Solisten oder Redner, werden jederzeit aufgenommen. Sobald der Aufnahmestop gelockert wird werden auch wieder gestandene Bühnenhasen zu einem Termin eingeladen.



Seit über 10 Jahren Ihr kompetenter Partner
im Bereich Event - & Festivalschutz.



www.ccs-security.de

MÜLLEKOLK



Die Gründungsmitglieder der KG Müllekolk wurden 1950 bei der Namenssuche für die Gesellschaft im Haus Deuss durch die Nähe zur Erprather Mühle inspiriert. „Müllekolk“ kann übersetzt werden mit „Das schäumende Wasser hinter dem Mühlrad“. Die derzeitigen Vorstandstandsmitglieder sind: 1. Vorsitzender Peter Dicken, 2. Vorsitzende Karin Kilb, Schatzmeister Johann Melzer, Schriftführerin Heidi Lerner und Literat Theo Wingerath. Das Vereinsleben wird neben den karnevalistischen Veranstaltungen von zahlreichen Treffen belebt. Neben den Mitgliederversammlungen, dem monatlichen Stammtisch und den Kaffeeklatschtreffen der Damen ist besonders das jähr-

das Publikum unter der Sitzungsleitung von Rainer Franzen in Stimmung. Besondere Begeisterung beim Publikum löste der Besuch des Prinzenpaares der Stadt Neuss mit seinem Gefolge aus. Auch unsere älteren Mitbürger im Theresienheim werden durch eine Sitzung erfreut. Drei Büttenredner, die immer wieder das Publikum zum Lachen bringen, kommen gegenwärtig aus den Reihen der Gesellschaft: Theo (Döres) Wingerath, Heidi Lerner und ihr Sohn Raphael. Eine Tanzgruppe, die „Glamour-Girls“ ist seit 2005 der Gesellschaft angeschlossen. Unter Leitung von Simone Fries findet diese Gruppe bei den Zuschauern immer wieder großen Anklang.

Der Neusser Kappessonntagzug zieht natürlich nicht ohne die KG Müllekolk. Sie nimmt, seitdem der Zug zieht, mit einem Motivwagen und einer großen Fußgruppe teil. Jedes Jahr erfreut die Gesellschaft durch besondere Kostüme der teilnehmenden Mitglieder die Karnevalisten am Wegesrand. Am Aschermittwoch wird dann mit großer Trauer der Hoppeditz begraben.



Hoppeditzerwachen 09



Jubiläumsfeier der Gesellschaft (60 Jahre) im Jahr 2010

liche Grillfest im Sommer zu nennen. Auch 2010 fand es wieder großen Anklang in der Weckhovener Bevölkerung. Bei strahlendem Sonnenschein konnte Peter Dicken Vertreter verschiedener Vereine aus dem Ortsteil und anderer Neusser Stadtteile begrüßen.

Mit dem Hoppeditzerwachen beginnt die Session. Um die Rückkehr des Hoppeditz (Johann Melzer) in das närrische Leben zu erreichen, bedient sich die KG Müllekolk des Beistandes eines „turkmenischen Steppenpastors“ (Theo Wingerath). Höhepunkt des Saalkarnevals ist die große Kostümsitzung. 2010 brachten Blaskapelle, Tanzgarde, Büttenredner und Gesang



Stolz ist die Gesellschaft darauf, seit ihrer Gründung zweimal das Neusser Prinzenpaar gestellt zu haben: Ernst und Leni Rix in der Session 1972/73 und Richard und Sieglinde van der Bend 2007/2008.

Das tragende Element der KG Müllekolk sind die Mitglieder. Ihrem Einsatz gilt besonderer Dank. (Rainer Schmitz)

IM DIENSTE DER MENSCHEN AM NIEDERRHEIN



www.staugustinuskliniken.de

HAUS ST. GEORG
WOHNVERBUND
VINZENZ VON PAUL

**ST. ALEXIUS-/
ST. JOSEF-KRANKENHAUS**

**JOHANNA-ETIENNE-
KRANKENHAUS**

**JOHANNES VON GOTT
SENIORENPFLERGEHEIM**

WOHNVERBUND ST. ALEXIUS

■ HEILEN ■ STÄRKEN ■ FÖRDERN ■ PFLEGEN

NÜSSER RODE HUSARE



Nüsser Rode Husare: Vorsicht Ansteckungs- und Suchtgefahr

Ja, er ist ansteckend, der Karnevalsvirus. Aber es ist der schönste Virus, mit dem man sich infizieren kann. Dies hat so Mancher schon am eigenen Leib erfahren und sich mit Haut und Haaren den „Nüsser Rode Husare“ verschrieben. Mittlerweile ist der Verein 33 Jahre jung und hat an Schwung nichts eingebüßt. So konnte mit Spaß, Freude und Stehvermögen am 13. Februar 2010 das närrische Jubiläum ausgiebig und im angemessenen Rahmen gefeiert werden. Rolf Lüpertz ist es wieder einmal gelungen, die Stimmung und den Frohsinn beim Jubiläums-Prinzenfrühstück mit seinen Fotos einzufangen und festzuhalten.

Bodenständig und familiär, diese beiden Werte bestimmen die Geschicke des Vereins. Bewusst wird auf eine eigene Karnevalsveranstaltung sowie auf Auflage von jährlichen Sessionsorden verzichtet. Dafür wird alle elf Jahre ein Jubiläumsorden aufgelegt. Dennoch, ganz ohne Repräsentieren geht es auch bei den Husaren nicht. Das Prinzenfrühstück am Samstag vor Kappessonntag ist eine feste Größe im Neusser Karneval und wird von allen Neusser Karnevals-

vereinen sowie dem Karnevalsausschuss Neuss immer wieder gerne besucht. Nur hier hat man in zwangloser Runde die Gelegenheit, miteinander zu plaudern und genüsslich ein, zwei Bierchen zu trinken und sich dazu ab und an ein Fläschchen Husarenblut einzuverleiben. Apropos, zwanglos über das ganze Jahr verteilt werden gemütliche Treffen und Ausflüge für jung und alt sowie groß und klein arrangiert und angeboten und die „Husaren Familie“ nimmt rege daran teil.



Gäste beim Jubiläumsempfang der Nüsser Rode Husare



Die Bürgermeisterstellvertreter Thomas Nickel und Hannelore Staps gratulieren den jubelnden Husaren



Schöne Husarinnen sind aufmerksame Zuhörer

Die „Nüsser Rode Husare“ führen ihren Verein getreu dem Motto: leben und leben lassen. Die Kontinuität bei der Führung der Vereinsbelange spiegelt sich in seiner Leitung wieder. Nachdem Otto Dienstbier aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Kommandant an Willi Longerich 1999 übergab, befehligt seit 2004 Frank Kreitz die „Nüsser Rode Husare“. Aber nach wie vor ist das Urgestein Willi Longerich als Ehrenkommandant und Schriftführer aktiv am Geschehen beteiligt und steht seinen Husaren weiter mit Rat und Tat zur Seite.

Wer sich einmal mit dem Virus „Karneval“ infiziert hat und auch noch auf die heimatverbundenen „Nüsser Rode Husare“ gestoßen ist, von den er mit offenen Armen aufgenommen wurde, hat sich unweigerlich mit deren Bazillus angesteckt und möchte nicht wieder davon befreit, geschweige denn geheilt werden: Suchtgefahr eingeschlossen!

NÄRRISCHE PUDELBANDE



Neuss statt. Es gibt an diesem Abend einige Überraschungen und ein buntes Programm. Wir von der Pudelbande würden uns sehr freuen, Euch alle an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Bis dahin alles Gute und eine schöne und friedliche Karnevalssession 2010/2011 wünscht die NÄrrische Pudelbande.

Helau liebe Jecken, unseren kleinen aber feinen Verein nennt man in Neuss die NÄrrische Pudelbande.

Namen und Verein entstanden 1974 aus einem Kegelclub. Wie jeder Kegler den Begriff Pudel (Gassenwürfe) kennt, wurde daraus der Name zum Leben erweckt: Der Pudel und die Mitglieder, die man schnell zur Bande erklärte. Alles haben wir im Karneval mittlerweile erlebt, Höhen aber auch Tiefen. Zu unseren Höhen gehörten zahlreiche erste und zweite Plätze im Wagenbau, Karnevalssitzungen und Kneipenkarneval, sogar zu drei Tanzgarden hat es gereicht, aber eins haben wir noch nicht erreicht: Die Stellung eines Neusser Prinzenpaares.

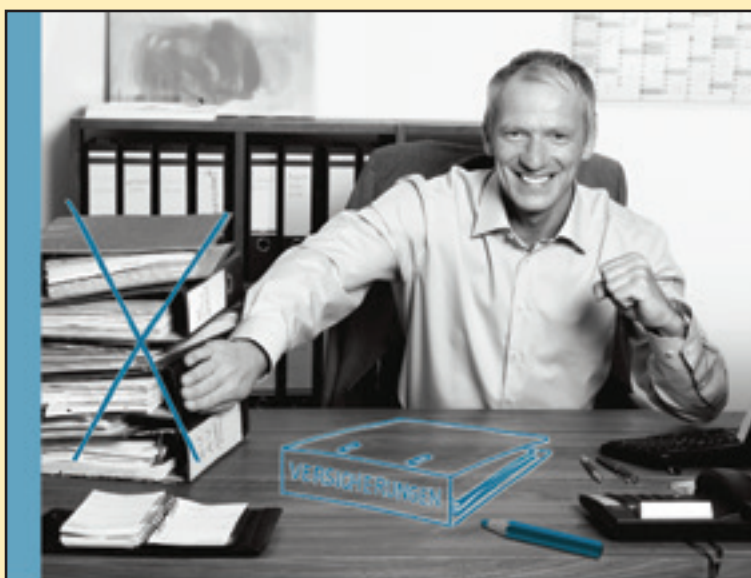
Wir von der Pudelbande wünschen dem Neusser Prinzenpaar alles Gute für die Session und unterstützen es, wo es nur geht. Wir hoffen natürlich, dass unser Paar uns erhalten bleibt und wir es in den nächsten Jahren zur Wahl stellen können und dürfen.

Im Vorstand gab es auch noch einige Veränderungen, Sabine Derrez, die das Amt der Kassiererin 33 Jahre ausübte, legte dies nun freiwillig nieder, Lena Sieben-Dienel wurde als neue Kassiererin gewählt, auch die Schriftführerin Dagmar Tobaki legte ihr Amt nieder, neuer Schriftführer wurde Christian Pieper.

Die Sessioneröffnung der NÄrrischen Pudelbande findet nun wieder am Fr. 26.11.2010 um 19.00 Uhr im Thomas Morus Haus auf der Adolfstr 54 in 41462



Die jüngsten Botschafterinnen der Pudelbande



Warum kompliziert, wenn's auch Gothaer geht?

Weniger Aufwand – mehr Zeit für Ihren Erfolg. Mit der Gothaer als kompetentem Partner an der Seite. Denn wir ...

- sichten
- ordnen
- prüfen

... Ihre Versicherungen auf Aktualität, Sicherheit, Ihre betriebliche Situation und die aktuellen gesetzlichen Auflagen. Daraus entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen, sodass alles ganz in Ihrem Sinne funktioniert.

Profilieren Sie jetzt. Wir machen es Ihnen einfach.

Generalagent - Exklusivvertreter: Frank Kreitz

Am Krausenbaum 62, 41464 Neuss
 Telefon: 02131-949038 Telefax: 02131-949040
 Mobil: 0172-2959515 E-Mail: frank_kreitz@gothaer.de
 Internet: www.frank.kreitz.gothaer.de

Öffnungszeiten
 Mo-Fr: 9-13 Uhr
 oder nach Vereinbarung Do: 15-18.30 Uhr



NEUSSER KARNEVALSFREUNDE



Frohen Mutes und mit viel Energie starten die Karnevalsfreunde Neuss um ihre rege Vorsitzende Käthe Krüll in die Session 2010/2011. Wobei der Rückblick auf die zurückliegende Session, die sehr schön war, die Vorfreude auf die neue Session jederzeit anregt. Denn hinter den Karnevalsfreunden liegt eine erlebnisreiche und schöne Session. Wie sagt Käthe Krüll: „Wir sind gut drauf und wir sind gut gerüstet. Freundschaft - Zusammenhalt - gute Laune - Ehrlichkeit – sind tragende Elemente unserer kleinen aber feinen Gesellschaft. Damit waren und sind wir auf einem guten Weg. Spaß verbreiten, Spaß bereiten und Spaß haben wird bei den Karnevalsfreunden großgeschrieben. Angefangen durch Besuche bei befreundeten Vereinen,



Hüttenabend



Picknick

zu deren Aktivitäten, Sitzungen und/oder Bällen die Karnevalsfreunde im Neusser Karneval vertreten sind. Ebenso wurden und werden die Teilnahmemöglichkeiten an den KA – Veranstaltungen wahrgenommen. Eine Teilnahme am Neusser Kappersonntagszug sowie beim Rosenmontagszug bei den Holzheimer Freunden am Rosenmontag ist für die Karnevalsfreunde, natürlich in einem jährlich neu gestalteten Gesellschaftswagen, selbstverständlich. Bei den vielen Treffen in unserem Vereinslokal Frankenheim-Brauerei, wo der Vereinswirt Michael Entrop es immer wieder versteht, die Damen und Herren um Käthe Krüll zu verwöhnen, ist immer was los. Selbst die oft „trockenen“ und „schweißtreibenden“ Arbeitstreffen, werden bei den Karnevalsfreunden zu locker – lustigen Veranstaltungen, wo sich so mancher auf dem Nachhauseweg denkt: "Nee wat wor dat we'er schön!" Ein Sommerloch kennt man bei den Karnevalsfreunden nicht, denn auch außerhalb der 5. Jahreszeit ist der Terminkalender ziemlich voll: Jährlich unternimmt die Karnevalsgesellschaft

im Mai eine acht-tägige Tour ins schöne Kärnten, der ein legender Ruf in der Neusser Karnevalsszene vorausleitet. Dabei ist alles viel harmloser als man denkt. Natürlich werden beim traditionellen Hüttenabend mit den fidelen Mölltalern in 2000 Meter Höhe nicht nur alkoholfreie Getränke zu sich genommen. Oder beim Picknick am Straßenrand im Alpengrün kommt schon mal ein



JÖRG WESSEL
STEUERBERATER

DIPLOM WIRTSCHAFTSJURIST (FH)
DIPLOM KAUFMANN (FH)



Beratung für Sie!

STEUERBERATUNG • STEUERRECHTSBERATUNG • UNTERNEHMENSBERATUNG

Freithof 20-22 · 41460 Neuss
Telefon: 0 21 31 /13 34 900 · Telefax: 0 21 31 /13 34 901

j.wessel@steuercoach.eu · www.steuercoach.eu

vierbeiniger Gast unaufgefordert an den Tisch, was für rege Aufregung sorgt. Aber sonst – alles im Lot. Im September unternahm man einen Ausflug zur Insel Borkum mit großem Programm und im Oktober fährt man zum Open-Air-Konzert der befreundeten "Fidelen Mölltaler" in die Eifel – und weil man sich kennt – erwartet man ein unvergessenes Erlebnis. Käthe Krüll: „Wir wollen auch weiter so reiselustig bleiben.“

Große öffentliche Veranstaltungen, wie ein Grillfest, oder

eine eigene Sitzung sind leider in diesen Session noch nicht möglich, aber die Karnevalsfreunde arbeiten daran. Sobald ein geeigneter Raum bzw. ansprechende Örtlichkeiten gefunden werden, werden die Karnevalsfreunde auch diese Aufgaben noch schultern und öffentliche Veranstaltungen wagen. Im letzten Satz tut Käthe Krüll das, was sie auszeichnet – nämlich an andere zu denken – in dem sie sagte: „Wir wünschen allen Karnevalisten eine tolle Session bei guter Gesundheit.“

KG SCHMEDDE JONGE

Die Wiege der 1973 gegründeten KG Schmedde Jonge stand an der Marienstraße. Dort, in der ehemaligen Schmiede vom langjährigen Präsidenten Willi Conrads, fanden sich damals einige Freunde des Winterbrauchtums zusammen und gründeten eine kleine, familiäre Karnevals-Gemeinschaft.

Als einziges Gründungsmitglied ist heute noch der amtierende Präsident Wolfgang Balzer dabei, aber auch drei weitere Vereinsmitglieder blicken bereits auf eine jahrzehntelange Mitgliedschaft zurück. Aktuell umfasst der Verein 15 aktive & passive Mitglieder.

Damals wie heute, versuchen die „Schmedde Jonge“ immer wieder einen schmucken Gesellschaftswagen zum Kappessonntagszug an den Start zu bringen.

In der letzten Session wurde als Thema die bevorstehende Fußball-WM umgesetzt und auch für das kommende Jahr befindet man sich bereits in den Vorplanungen.

Als emsige Wagenbauer betätigen sich hierbei immer wieder leidenschaftlich Anne, Simone & Wolfgang Balzer, Dirk Hömberg und Jürgen Schwarzkopf.

Neben dem Wagenbau stehen natürlich auch die monatlichen Versammlungen, bei Elvira & Peter Kohring in der Gaststätte „Zum Toni“, fest im Terminkalender. Hier werden die Planungen vorangetrieben, Neuigkeiten ausgetauscht oder nur ein wenig „verzählt“.

Aber auch beim vereinsinternen „Prinzenkegel“, beim gemeinsamen Grillabend, bei den Besuchen von Veranstaltungen anderer Gesellschaften oder weiterer Aktivitäten kommt die Geselligkeit nicht zu kurz.

In früheren Jahren wurde regelmäßig ein Herbst-, bzw. Schmiedefest abgehalten. Dieses Fest wurde jedoch vor einiger Zeit zu Gunsten einer Veranstaltung kurz vor den närrischen Tagen abgelöst. Beim Seniorennachmittag im Saal der Reformationskirche, Frankenstr. konnte den Besuchern bei



Die KG Schmedde Jonge vor dem Kappessonntagszug 2010

freiem Eintritt, Kaffee & Kuchen immer wieder ein ansprechendes Programm geboten werden.

Auch im Januar 2010 brachte man, dank großzügiger Spender und dem hohen Einsatz der Vereinsmitglieder, wieder diverse Programmpunkte auf die Bühne.

Neben dem „Kistendüvel“ und dem „Tulpenheini“ als hervorragende Redner, sorgten die Tanzgarden der „Novesia-Garde“ und der Jugendgruppe der „KG Mönchengladbach-Uedding“ mit ihren Darbietungen für Kurzweil. Besondere Höhepunkte waren sicher die jeweiligen Auftritte unserer damaligen Prinzenpaare. Neben Prinz Peter I. und Novesia Diana I. sorgte auch das Kinderprinzenpaar Christian II. und Lara III., mit Ihrem jeweiligen Gefolge, für begeisterte „Senioren“.

Abgerundet wurde die Veranstaltung wie immer mit einer großen Tombola.

In 2011 werden die „Schmedde Jonge“ diese beliebte Veranstaltung leider nicht anbieten können. Gestiegene Kosten und fehlende Sponsoren zwingen zu einer Pause, aber aufgeschoben ist ja nicht zwangsläufig aufgehoben.

Den dadurch erhaltenen zeitlichen Freiraum wird das Wagenbauteam sicher zu nutzen wissen, damit wir auch beim näch-

sten Kappessonntagszug wieder mit einem ansprechenden Wagen durch „Ons Nüss“ trecke könne.

Wir wünschen allen Freunden der Narretei und insbesondere dem neuen Prinzenpaar, eine schöne Session und grüßen herzlich mit unserem Schlachtruf: „3x Gut Hammer“!



Präsident Wolfgang Balzer und die „jüngste Mitfahrerin 2010“ bei den Schmedde Jonge: Julia Ihben

NCC FIDELITAS



Neuer Wagen im Kappeszug

NCC Fidelitas 1947 e.V. – der wahrscheinlich gemütlichste Karnevalsverein im Rhein-Kreis-Neuss. Eine erfolgreiche Session wurde beendet und nun geht es in eine neue Session. Es gibt keinen Stillstand. Das ganze Jahr über pflegen wir den Zusammenhalt des Vereins generationenübergreifend. Zur warmen Jahreszeit treffen wir uns alljährlich zum Grillfest unserer „Alten – Junggebliebenen“ um außerhalb der regelmäßigen Versammlungen gemütlich ein bisschen quatschen zu

können. Gut durchdachte Veränderungen wirken sich positiv auf das Vereinsleben aus. Somit haben wir unseren Vorstand neu gestaltet. Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 2010 haben wir den Vorstand wie folgt gewählt: Der Grundbaustein des Vereins ist unser Geschäftsführer Jochen Prechters, welcher die einzelnen Elemente verbindet. Eine Schriftführerin sorgt für die notwendigen Aufzeichnungen der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sowie den Informationsfluss, dies wird von Katja Braukmann gesichert. Ohne Moos nix los - unser Schatzmeister Dieter Schiller betreut unser „Bestes“ mit vollem Einsatz gegen Piraten. In der zweiten Reihe fühlt er sich wohl und hält die Fäden des Vereins in den Händen, unser stellvertretender Vorsitzender Marcus Weber. Unsere Führung übernommen hat unser Vorsitzender Anton „Toni“ Weber zur Repräsentanz des Vereins. Mit diesem starken Vorstand starten wir dieses Jahr wieder tatkräftig in die Session 2010/2011. Direkt zu Beginn, am 19. November 2010, präsentiert der Verein seine Prachtstücke auf dem Uniformmappell. Gemeinsam besuchen wir die Veranstaltungen unserer befreundeten Vereine. Der wahrscheinlich gemütlichste Verein im Rhein-Kreis-Neuss lädt, wie jedes Jahr einen Tag vor Kappessonntag, wieder in den Markt 27 zum „Warm UP“ ein. Hier wird jeder gesellig und warm eingestimmt auf den Haupttag einer jeden



**Jeder Jeck ist anders!
Alau und Helaaf!**

Erlebnis am Rhein >

NEUSS.DE

Bei uns sind alle Jecken herzlich willkommen.

Sogar, wenn sie aus Köln oder Düsseldorf kommen. Schließlich ist der Neusser an sich ein toleranter Mensch, und das erst recht an Karneval. Ohnehin sieht man in Neuss vieles entspannter. So wird die gern geschürte Streitfrage unserer beiden Nachbarn, ob der Jecke Schlachtruf nun „Helau“ oder „Alaaf“ heißt, hier auch gar auch nicht so dogmatisch gesehen. Hauptsache Jeck. Helaaf!



Karnevalssession. Der Kappessonntagszug ist jedes Jahr unser Gipfel und die Spitze des karnevalistischen Treibens. Munter mit vielen Gästen und Freunden ziehen wir durch Neuss, um den Höhepunkt der Karnevalssession zu feiern. Vor zwei Jahren fuhr unser „neuer“ Vereinswagen zum ersten Mal durch die Straßen von Neuss. Für die Sicherheit und Optik unseres Wagens haben wir zwei Wagenbaubeaufträge, Katja Braukmann und Ina Wanders, die sich tatkräftig, ohne Arbeit und Zeit zu scheuen, an die Modernisierung unseres Wagens begeben. Aktuelle Ergebnisse, Veranstaltungen, unser Kalender sowie unser Bilderarchiv sind online zu erreichen unter www.nccfidelitas.de. Schaut mal rein beim wahrscheinlich gemütlichsten Karnevalsverein im Rhein-Kreis-Neuss.
(Eva-Maria Weber)



Gemütliche Kaffeetafel der Fidelitas

NORFER NARREN CLUB

Der Startschuss für die Norfer Narren Club Session 2009/2010 fiel im vergangenen Jahr 3 Tage vor dem 11.11., am 8.11. wollte unser „Mäxchen“ aus dem Säckchen. In unserem Vereinslokal „Norfer Treff bei Mello“ wurde der Hoppeditz Max Platzek aus dem von unserer Senatorin Käthe Strauß gesponserten neuen Aufbewahrungsbehältnis geholt. OP-Oberschwester Iris (Gummersbach) und ihre „Gehilfin“ OP-Schwester Gerhard (Obele) schafften es aber nur mit Hilfe der „Novizin“ Jakob (Beyen, Präsident des Karnevalsausschusses Neuss) den Hoppeditz zu erwecken. Das vom Frühschoppen zum Dämmerchoppen mutierende Hoppeditzerwachen wurde durch die Darbietungen der Norfer Narren Club Tanzgarde „Die Tanzteufel 2008“ abgerundet.

Bevor wir uns in die besinnliche Adventszeit verabschiedeten, wurde bei der Proklamation des Prinzenpaares in der Stadthalle Neuss nochmals ausgiebig gefeiert. Die Veranstaltung hat uns gut gefallen und wir werden in dieser Session wieder mit dem Großteil der Norfer Narren Club Mitglieder dabei sein. Unsere 14. Kostümsitzung im Januar war ein kleiner



Der Narrenclub im Kappeszug



Elferrat

Abschied für uns. Da wir in dieser Session die Aula der Realschule Norf wegen Sanierungsarbeiten nicht nutzen können, werden wir schweren Herzens ein Jahr pausieren um es dann wie gewohnt im „Wohnzimmer“ der Norfer mit den Norfern wieder richtig krachen zu lassen. Eine Alternative, wenn auch nur eine kleine, wurde gefunden, unser Vereinswirt Mello wird im NorferTreff in Kooperation mit den Kappesköpfen Neuss und dem Norfer Narren Club am 03.02.2011 ab 19°Uhr einen Kneipenkarneval veranstalten. Die Vorfreude ist groß und es ist spannend, neue Wege zu beschreiten.

Kappessonntag waren wir als Norfer Sonnenkinder dabei. Wir hatten die Sonne im Herzen und im wahrsten Sinne des Wortes auch auf unseren Köpfen. Leider ließ sich Mutter Sonne selten sehen, aber immerhin sind wir trocken über die Neusser Straßen gekommen.

Beim Fischessen wurde unser Mäxchen wieder in sein Säckchen verpackt und nach einem kurzen Rückblick auf die närrischen Tage durch die Vorsitzende Iris Gummersbach ließen sich alle den Fisch schmecken.

Mit unseren Versammlungen, Stammtischen (jeden 3. Donnerstag im Monat, offen für Alle) und dem schon traditionellen Sommerfest wurde wieder eine erfolgreiche Session beendet. Am 20.11.2010 ist es dann wieder soweit: der Norfer Narren Club startet mit seinem Hoppeditzerwachen und einer Überraschung in seine 16. Session.

Bis dahin
3 x uns Norf Helau

HEIMATFREUNDE



"Nüsser em Märchenwald" Heimatfreunde feiern märchenhaften Karneval

Phantasievoll, spannend und kunterbunt, so soll sie sein, die Reise ins Märchenland, zu der die Brauchtums- und Karnevalsgruppe der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss (BKG) alle Nüsser Jecken einlädt. Unter dem Motto „Nüsser em Märchenwald“ wollen die Heimatfreunde am 26. Februar 2011, ab 19.00 Uhr, beim 83. Nüsser Owend in der Stadthalle eine Reise ins zauberhafte Land der Phantasie starten. Beste Einstimmung auf diese Traditionsveranstaltung des Neusser Sitzungskarnevals bietet auch in diesem Jahr wieder das von Rekeliserordensträger Wilfried Küfen gestaltete Plakat. In seiner unnachahmlichen Art ist ihm abermals ein kleines Kunstwerk gelungen. Ein echter Küfen eben – liebevoll und witzig bis ins kleinste Detail. Jeder der Lust hat sollte einmal versuchen, die bekannten Neusser Persönlichkeiten zu finden, die Wilfried Küfen in seinem Werk versteckt hat. Vielleicht dient das Plakat damit auch als Ideengeber für die Bühnenbautruppe um Herbert Walther, Gerrit Klein und Carsten Dorweiler. Denn auf eines können sich die Gäste des Nüsser Owend schon heute mit Sicherheit freuen: Auch bei der 83. Auflage wird es wieder ein prächtiges und stimmungsvolles Bühnenbild geben. Die Vorbereitungen laufen schon heute auf Hochtouren.

Und einen tollen Abend wird es geben. Literat Markus van Werden hat erneut ein Klasseprogramm zusammengestellt, das keine Wünsche offen lässt. Geboten wird die spezielle Owend-Mischung: Neusser, die sich zur Freude ihrer Mitbürger auf die Bühne stellen, garniert von Spitzenkräften des rheinischen Karnevals. Eine Mischung, die beste Stimmung garantiert. Mit dabei ist natürlich Prologus Christoph Kleinau, der sicherlich schon seit Monaten seine Feder spitzt, um die kleinen und großen Begebenheit in und um Neuss in rekelnder Weise kommentieren zu können. Wieder dabei nach einem Jahr Pause ist auch Sabine Leuker, die als Babsi aus dem Sonnenstudio die Owendbühne im Sturm erobert hat. Erstmals beim Owend dabei ist Achnes Kasulke – zurzeit die beste Büthenrednerin des rheinischen Karnevals. Der musikalische Höhepunkt des Abends wird ohne Frage der Auftritt der Räuber sein. Die Kultband um

Frontmann Karl-Heinz Brand aus dem Neusser Süden wird ebenso wie die Fetzer für beste Stimmung sorgen. Fetziges Musik gibt es auch von De Bajaasch und Alt Schuss. Und auch fürs Auge wird den Gästen einiges geboten durch die BKG Dancing Girls, die Mellsäck aus Dürscheid und die Sandhasen aus Oberlar, sie versprechen ein schmissiges Tanzvergnügen.

Ein weiterer Höhepunkt in der Sessionsplanung der BKG ist die Verleihung des Rekeliserordens an Persönlichkeiten, die es verstehen, selbst bittere Wahrheiten in humorvoller und spritziger Weise darzustellen. Auch hier hat der Elferrat die wichtigste Entscheidung bereits getroffen: Der Ordensträger 2011 steht fest, wird aber noch nicht verraten. Nur soviel: Regimentsoberst Dr. Heiner Sandmann, fulminanter Ordensträger des Jahres 2010, wird einen würdigen und vor allem bekannt rekelgewandten Nachfolger bekommen. Verliehen wird diese höchste Auszeichnung der BKG Heimatfreunde am 28. Januar 2011, ab 20.00 Uhr, im Forum der Sparkasse Neuss. Die Laudatio wird natürlich der letztjährige Ordensträger Dr. Heiner Sandmann übernehmen. Rekeleien

in Reinkultur sind deshalb garantiert.

Ein kleines Jubiläum feiert mit der fünften Auflage die „Sitzung ohne Namen“, die übrigens schon seit Monaten ausverkauft ist. Mit Unterstützung der Volksbank Düsseldorf Neuss eG werden der Allgemeine Verein der Karnevalsfreunde Düsseldorf (AVDK) und die Heimatfreunde Neuss erneut Karneval der absoluten Spitzenklasse in Neuss präsentieren. Am 25. Januar 2011 werden wir

das Zeughaus in ein karnevalistisches Tollhaus verwandeln. Zu zivilen Preisen werden sich dann die Stars des Kölner Karnevals die Klinke in die Hand geben.

Gut gerüstet steht die BKG in den Startlöchern für die Session 2010/2011. Alle Neusserinnen und Neusser lade ich ein: Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie. Darauf dreimal So faß wie Nüss – halt faß!

Ihr
Ulrich Ziegler
Präsident

Vorverkauf: Karten für den 83. Nüsser Owend sind zum Preis von 24 Euro ab sofort unter www.bkg-heimatfreunde.de sowie in folgenden Vorverkaufsstätten zu bekommen:

Gewürzmühle Engels, Hymgasse 21;
Blumen Bunse, Erftstr. 5;
Gaststätte „Zur alten Wäscherei“, Alexanderplatz 1;
Platten Schmid, Theodor-Heuss-Platz 7;
Tourist-Information, Büchel 6.



Die Tanzgarde der Heimatfreunde beim Kappessonntagszug

DIE ANSPRECHPARTNER DER GESELLSCHAFTEN:

Karnevalsausschuss Neuss e.V.

Carsten Dorweiler
Boschstr. 12, 41462 Neuss
Mobil: 0177-6714766, Fax: 02131-3861881
carsten.dorweiler@ka-neuss.de
www.neusserkarneval.de

NKG Altstädter

Norbert Bongartz
Glehner Weg 92, 41464 Neuss
Tel.: 02131-741637
Fax: 0177-2733008
n.bongartz@t-online.de

NKG Blaue Funken e.V. 1954

Torsten Wölk
Breite Straße 43, 41460 Neuss
Tel.: 02131-6621916, Fax: 02131-798587
Mobil: 01577-7906800
blaue-funken-neuss@t-online.de
www.blaue-funken-neuss.de

NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966

Stefanie Zander
Hanfweg 11, 41812 Erkelenz
Tel.: 02164-701889, Mobil: 0177-6883847
nkg.blaurotgold@t-online.de
http://www.blau-rot-gold.de.vu

Edel-Reserve Rot-Gelb

Karl-Heinz Geißler
Breite Str. 40, 41460 Neuss
karl-heinz-geissler@craneflow.com

Erste Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000 e.V.

Brigitte Palmen
Postfach 10 16 16, 41548 Kaarst
Tel.: 02131-667679, Fax: 02131-667679
Narrengarde@ish.de
www.narrengardeblau-gold.de

NCC Fidelitas e.V. 1947

Jochen Prechters
Im Broich 9, 41363 Jüchen
Tel.: 02181-2287966
Mobil: 0175-2246324
info@nccfidelitas.de
www.nccfidelitas.de

GNKG Grün-Weiß-Gelb e.V.

Ulrich Robertz
Salzstr. 34, 41460 Neuss
Tel.: 0170-2859144
info@p-flex.de
www.gruen-weiss-gelb-neuss.de

BKG Heimatfreunde

Carsten Dorweiler
Boschstr. 12, 41462 Neuss
Fax: 02131-3861881
info@bkg-heimatfreunde.de
www.bkg-heimatfreunde.de

KG Müllekkolk e.V. 1950

Peter Dicken
Venloer Str. 22, 41462 Neuss
Tel.: 02131-541869
Peter.Dicken@web.de
www.kg-muellekkolk.de

KK Närrische Pudelbande

Ralf Dienel
Am Jröne Meerke 40, 41462 Neuss
Tel.: 02131-69135, Mobil: 0151-15147464
ralf.dienel@rohr-clean.de
www.pudelbande-neuss.de

KG Närrischer Sprötz-Trupp 1884 e.V. Gustorf

Ewald Wörmann, Brucknerstr. 44
41517 Grevenbroich
Tel.: 02181-758978, Fax: 02181-758983
Mobil: 0163-7384411
ewaldwoermann@aol.com
www.naerrischer-sproetz-trupp.de

KG Narrenkappe Neuss 2003 e.V.

Friedrich Kempis
Kanutenstr. 8, 41472 Neuss
Tel.: 02131-466340, Fax: 02131-461031
neussernarrenkappe@gmx.de

Neusser Karnevalsfreunde

Käthe Krüll
Potsdamer Str. 17, 41472 Neuss
sabine-kruell1@t-online.de

KG Norfer Narren Club von 1995

Hellmut Gummersbach
Ricarda-Huch-Weg 5a, 41469 Neuss
Tel.: 02137-91177
hegummi@aol.com
http://www.norfernarrenclub.de/

KG Nüsser Rode Husare

Margret Crummenerl
Kuhweg 64, 41468 Neuss
Tel.: 02131-930561 (p) Mobil: 0152-21537123
margret.crummenerl@arcor.de

Prinzenclub Neuss

Hans Brummer
Kurt-Huber-Str. 28
41466 Neuss
hans.brummer@compact-plus.de

NKG Schmedde Jonge 1973

Wolfgang Balzer
Gell'schestr. 66a, 41472 Neuss
Tel.: 02131-468331, Fax: 02131-3693996
Mobil: 0174-4186761
balzer.wolfgang@t-online.de

Stadt- und Prinzengarde Neuss

Helga Driesen
Am Kotthäuser Weg 57, 41462 Neuss
Tel.: 02131-464274
helgadriesen@arcor.de
www.prinzengarde-neuss.de

WIR DANKEN DEN INSERENTEN

Inserenten	Seite	Inserenten	Seite	Inserenten	Seite
Arndt Autovermietung	29	Frankenheim Brauerei	68	RGArt	55
Auto Terminal Neuss	11	Franzen Partyservice	37	Rheinland Versicherungen	19
Bürgerschaftsbank NRW	37	Killepitsch	17	Ritters Optiker	53
CCS Security	56	Krause Karosserie	50	Sankt Augustinus Kliniken	57
CDU	9	Kreiswerke Grevenbroich	16	Sparkasse Neuss	20
Commerzbank	41	Medicoreha	43	Stadt Neuss	62
Daimler AG	2	METRO	24	Stadtwerke Neuss	49
Digital Print	65	NE-WS 89.4	38	Vereinsbedarf Sack	6
Galeria Kaufhof	12	Neuss Düsseldorfer Häfen	32	Volksbank	67
Gothaer Versicherungen	59	Neusser Bauverein	44	Werbeagentur Grotheer	31
GWG	30	Partyfuchs	13	Wessel Steuerberater	60
GWN	38	Pieper Veranstaltungstechnik	41		
Elektro Heimanns	42	ProFest Kahlert	41		

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:



Impressum

Herausgeber:

Karnevals Ausschuss Neuss e.V.

Boschstraße 12, 41462 Neuss

Mobil: 0177-6714766, Fax: 02131-3861881

Redaktion: Werbeagentur Grotheer (WAG), Neuss

in Zusammenarbeit mit Werner Zok und den einzelnen Karnevalsgesellschaften

Anzeigenredaktion: WAG, Karnevalsausschuss Neuss

Titel & Layout: WAG

Fotos: Fotostudio Meister, G. Raudenkob, W. Zok, R. Lüpertz,

M. Ritters, B. Siedler, Miriam Kemmann, Gesellschaften, WAG

Druck: Digitalprint, Neuss

Für die Richtigkeit der von den Gesellschaften zur Verfügung gestellten Berichte übernimmt WAG keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Im Brauchtum zu Hause





Die Session ist eröffnet.

 **Frankenheim Alt**
Der feine Unterschied.

www.frankenheim.de